



Jahresabschluss 2023



Inhaltsverzeichnis

Rechtsgrundlagen	2
Lagebericht	4
Ergebnisrechnung	25
Finanzrechnung	26
Bilanz Aktiva.....	27
Bilanz Passiva.....	28
Anhang.....	29
Erläuterung zu wesentlichen Positionen	29
Erläuterungen zur Finanzrechnung.....	40
Finanzielle Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine im Haushaltsjahr 2022.....	45
Erläuterungen von Einzelpositionen der Bilanz.....	47
Sonstige Erläuterungen.....	51
Anlagenspiegel Forderungs-/ Verbindlichkeitspiegel	53
Eigenkapitalspiegel	57
Übersicht Ermächtigungsübertragungen in das folgende Haushaltsjahr	58
Angaben zu Erträgen und Aufwendungen von verselbständigten Aufgabenbereichen	59
Teilrechnungen	60

Rechtsgrundlagen

Der vorliegende Jahresabschluss 2023 wurde unter Anwendung des § 95 Gemeindeordnung (GO) NRW sowie der Bestimmungen des sechsten Abschnitts der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) NRW aufgestellt. Im Jahresabschluss ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen. Er muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln und ist zu erläutern. Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht beizufügen. Im Anhang zum Jahresabschluss sind gem. § 45 Abs. 1 KomHVO die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zu den Posten der Bilanz anzugeben und die Positionen der Ergebnisrechnung sowie Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit so zu erläutern, dass sachverständige Dritte dies beurteilen können. Die Anwendung von Vereinfachungsregeln und Schätzungen ist zu beschreiben. Zu erläutern sind auch die im Verbindlichkeitspiegel auszuweisenden Haftungsverhältnisse sowie alle Sachverhalte, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben können.

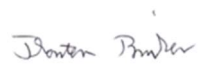
Lotte, 09.09.2024

Bestätigt:



Middelberg
Bürgermeister

Aufgestellt:



Brinker
Kämmerer

Lagebericht

Rechtsgrundlagen

Nach § 38 Abs. 2 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht entsprechend § 49 KomHVO NRW beizufügen.

Der Lagebericht soll einen Überblick über die wichtigen Ergebnisse aus der Aufstellung der Schlussbilanz geben und so gefasst werden, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Lotte vermittelt wird. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, ist zu berichten.

Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Lotte zu enthalten. Auch ist auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde Lotte einzugehen; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

Vermögens- und Schuldenlage

Die vom Rat der Gemeinde Lotte am 11.03.2010 festgestellte Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 bildet die Grundlage für die zukünftige Haushaltswirtschaft im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF).

Das Haushaltsjahr 2023 schließt mit einem deutlich verbesserten, aber immer noch negativen Jahresergebnis in Höhe von 536.244,73 €. Nachdem die Haushaltssatzung 2023 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 4.852.160,09 €, davon 294.500,- € Ermächtigungsübertragungen aus 2022, aufzeigt, konnte das Planergebnis deutlich um 4.315.915,27 € verbessert werden. Die Gemeinde Lotte verfügt zum 31.12.2023 über ein bilanzielles Eigenkapital in Höhe von 46.505.727,01 €. Gemäß § 96 Abs. 1 S. 2 GO NRW beschließt der Rat über die Behandlung des Jahresfehlbetrages.

Die Gemeinde Lotte verfügt zum 31.12.2023 über eine Allgemeine Rücklage in Höhe von 27.640.650,76 € sowie eine Ausgleichsrücklage von 19.401.320,98 €. Demnach ist es der Gemeinde möglich, den Jahresfehlbetrag aus der Ausgleichsrücklage zu entnehmen und somit den Haushalt fiktiv auszugleichen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wurde ein Fehlbetrag (3,89 Mio. €) geplant. In der mittelfristigen Betrachtung der Jahre 2025 bis 2027 werden weiterhin Jahresfehlbeträge in Summe von rd. 14,14 Mio. € prognostiziert. Das Eigenkapital wird unter dieser Prämisse spürbar abnehmen und sich auf 28,66 Mio. € belaufen. Die Ausgleichsrücklage weist unter dieser Prämisse zum 31.12.2027 lediglich noch 1,01 Mio. € aus.

Die Bilanzsumme zum 31.12.2023 beläuft sich auf 111,49 Mio. € (Vorjahr: 106,25 Mio. €) und hat sich um 5,23 Mio. bzw. rd. 4,9 % erhöht.

Die Aktivseite der Bilanz (Vermögen/Kapitalverwendung) weist das Anlage- und Umlaufvermögen sowie den Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) aus.

Das Anlagevermögen, das sich aus immaterielle Vermögensgegenstände, den Sachanlagen sowie den Finanzanlagen zusammensetzt, erhöhte sich im Haushaltsjahr 2023 um 8,27 Mio. € auf 106,91 Mio. €. Die Entwicklung stellt sich vorwiegend durch Veränderungen bei den Sachanlagen (+ 7,56 Mio. €) dar. Bei den Finanzanlagen zeigt sich per Saldo eine Erhöhung von rd. 678.000 €.

Abschreibungen erfolgten planmäßig. Die bilanziellen Abschreibungen weisen lt. Ergebnisrechnung 2,75 Mio. € aus. Dem Mehraufwand stehen gleichzeitig anteilige Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen aus den geförderten Vermögensgegenständen sowie aus Beiträgen gegenüber.

Anschaffungen/Umbuchungen lagen im Wesentlichen wie folgt vor:

- Grund und Boden und Aufbauten von Grünflächen (rd. 1,05 Mio. €): Es handelt sich hauptsächlich um Umbuchungen aus dem Vorratsvermögen von Grund und Boden der Erschließungsanlagen im Baugebiet Schafwinkel sowie um die Aktivierung des Kunstrasenplatzes in Alt-Lotte.
- Grund und Boden des Infrastrukturvermögens (rd. 1,09 Mio. €): Die Zugänge umfassen vornehmlich den Grunderwerb Bergstraße sowie Umbuchungen aus dem Vorratsvermögen von Grund und Boden der Erschließungsanlagen im Baugebiet Schafwinkel.
- Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge (rd. 495.000,- €): Primär handelt es sich um das Fahrzeug TLF 400 der freiwilligen Feuerwehr.
- Anzahlungen, Anlagen im Bau: Diese betreffen u.a. die Kosten für Baumaßnahmen im Rathaus (rd. 287.000,- €), Erweiterung der Grundschule Alt-Lotte (rd. 400.000,- €), Erweiterung der Gesamtschule Wersen (rd. 220.000,- €) sowie der Sanierung der Sporthalle Wersen (rd. 4,6 Mio, €).

Bei den Finanzanlagen liegt per Saldo eine Zunahme von rd. 678.000,- € vor. Einerseits mussten die unter den Beteiligungen ausgewiesenen Auszahlungen für das Treuhandkonto Schafwinkel (rd. 548.000 €) umgebucht werden. Andererseits beteiligte sich die Gemeinde Lotte als stiller Gesellschafter an den SWTE Kommunal GmbH & Co. KG in Höhe von 1,18 Mio. €. Ausgewiesen wird dieses unter den Ausleihungen an Beteiligungen.

Das Umlaufvermögen reduzierte sich um 3,25 Mio. € auf nunmehr 3,49 Mio. €. Ausschlaggebend hierfür ist u.a. eine hohe Wertberichtigung auf öffentlich-rechtliche Forderungen (rd. 1,60 Mio. €) sowie die Abnahme des Bestands an Liquiden Mitteln um 1.225.017 € auf 191.625 €.

Die Veränderung der aktiven Rechnungsabgrenzung (ARAP) von 172.140,- € auf 406.349,- € ist vornehmlich auf die Auszahlungen (231.000 €) für den geförderten Breitbandausbau sowie für den Bürgerradweg (24.700 €) zurückzuführen; ergo werden korrelierende Einzahlungen unter der passiven Rechnungsabgrenzung (PRAP) bilanziell erfasst. Ferner wurden anteilige Auflösungen für bestehende ARAP vorgenommen. Die Auflösung des ARAP sowohl für den Breitbandausbau als auch für den Bürgerradweg erfolgen mit finaler Abrechnung bzw. Bauabnahme/offizieller Inbetriebnahme.

Auf der Passivseite (Kapitalherkunft) beläuft sich das bilanzielle Eigenkapital zum 31.12.2023 auf 46,51 Mio. € (Vorjahr: 47,04 Mio. €).

Das bilanzielle Eigenkapital umfasst die Allgemeine Rücklage (27,64 Mio. €), die Ausgleichsrücklage (19,40 Mio. €) sowie den Jahresfehlbetrag (536.244,73 €).

Daneben stellen sich weitere Entwicklungen auf der Passivseite dar:

Die Rückstellungen erhöhten sich von 5,28 Mio. € auf 5,85 Mio. € (+ rd. 570.000 €). Auf der einen Seite erhöhten sich die Pensionsrückstellungen entsprechend dem versicherungsmathematischen Gutachten (+ 116.000 €) auf 4,86 Mio. €. Auf der anderen Seite nahmen die sonstigen Rückstellungen (989.000 €) per Saldo um 452.000 € zu.

Bei den Verbindlichkeiten ist ein Anstieg von 11,35 Mio. € auf 16,74 Mio. € (+ 5,4 Mio.€) zu verzeichnen.

Hier stellen sich teilweise gegenläufige Entwicklungen dar:

Ein Rückgang ist bei den Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen durch planmäßige Tilgungen um 369.000 € auf 6,43 Mio. € verantwortlich; ab 2024 und den folgenden Haushaltsjahren ist mit einer Inanspruchnahme weiterer Investitionskredite zu rechnen.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung erhöhten sich um 2,56 Mio. € von 0,5 Mio. € auf 3,06 Mio. €.

Sowohl die Verbindlichkeiten aus Lieferungen (766.000 €) als auch die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen (460.000 €) sanken um 104.000 € bzw. 178.000 €.

Ursächlich für die Steigerung der sonstigen Verbindlichkeiten um 1,28 Mio. € auf 1,68 Mio. € sind Grundstücksveräußerungen im Baugebiet Schafwinkel (1,24 Mio. €). Die vereinnahmten Gelder werden zunächst treuhänderisch ausgewiesen, um anschließend nach Abruf von NRW.URBAN ausgezahlt zu werden.

Die erhaltenen Anzahlungen erhöhten sich um 2,20 Mio.€ auf 4,34 Mio. €, was hauptsächlich auf die vereinnahmten Erschließungsbeiträge aus Grundstücksverkäufen des Baugebietes Schafwinkel (1,17 € Mio. €) zurückzuführen ist.

Eine Übersicht der erhaltenen Anzahlungen ist im Anhang ergänzt.

Ertragslage

Der NKF-Haushalt gliedert sich in einen Ergebnis- und Finanzplan. Nach den gesetzlichen Vorgaben sind die Haushaltsplanungen nach Produktbereichen vorzunehmen. Von den 17 möglichen Produktbereichen sind 15 bei der Gemeinde Lotte belegt. Für diese Bereiche sind Teilergebnispläne erstellt worden. Alle Teilpläne fließen im Ergebnisplan zusammen. Die fortgeschriebenen Ansätze enthalten per Definition neben den ursprünglichen Haushaltsansätzen auch die aus dem Vorjahr übertragenen Aufwandsermächtigungen.

Die Gemeinde Lotte nahm Aufwandsermächtigungen von 2022 nach 2023 in Höhe von 294.500 € vor. Da die Ergebnisrechnung systemisch die Bezeichnung fortgeschriebener Ansatz übernimmt, wird dieser auch grundsätzlich in den nachfolgenden Erläuterungen so bezeichnet.

Mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 35,55 Mio. € wurden die ordentlichen Erträge des Vorjahres (34,56 Mio. €) überschritten. Hier waren teilweise gegenläufige Entwicklungen zu verzeichnen. Der fortgeschriebene Ansatz von 32,80 Mio. € wurde gleichwohl übertroffen.

Bei den Steuern und ähnliche Abgaben erhöhten sich die Erträge um rd. 0,88 Mio. € auf 24,03 Mio.€. Bis auf die Grundsteuer A sowie der Hundesteuer konnten stetig Ergebnissteigerungen erzielt werden. Augenscheinlich konnten bei der Gewerbesteuer (12,53 Mio. €) deutliche Mehrerträge von 0,63 Mio. € realisiert werden.

Die Zuwendungen und allgemeine Umlagen nahmen um 1,41 Mio. € auf 5,34 Mio. € ab, was u.a. auf rückläufige Schlüsselzuweisungen (rd. 380.000 €) sowie einem im Vorjahr erhaltenen Landeszuschuss zur Bewältigung Corona-Krise (332.000 €) resultiert.

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte stiegen um rd. 210.000 € auf 2,16 Mio. € (+ 10,48 %). Im Vergleich zum Vorjahr wurden u.a. Mehrerträge bei Benutzungsgebühren (+ rd. 190.000 €) beispielsweise aus Elternbeiträgen der OGS, sowie der Abfallentsorgung erzielt.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte erhöhten sich um rd. 140.000 € auf 900.000 €. Ausschlaggebend hierfür waren speziell Mehreinnahmen aus Mieten und Pachten, denen indes vom Grundsatz her, korrespondierende Aufwendungen gegenüberstehen.

Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen (2,1 Mio. €) resultiert die Verbesserung um rd. 500.000 € vor allem aus Erstattungen durch den Kreis Steinfurt (+ 467.000 €). Hierunter fallen Kostenerstattungen für Personal- und Verwaltungskosten für SGB II, den Betrieb der kommunalen KiTa Regenbogen sowie die Erstattung der Kreisumlage Jugendamt aus 2021.

Kausal für die positive Entwicklung um rd. 638.000 € auf 1.001.000 € bei den sonstigen ordentlichen Erträgen sind vorwiegend Grundstücksverkäufe im Baugebiet Schafwinkel.

Mit ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 36,46 Mio. € wurde der fortgeschriebene Ansatz (39,19 Mio. €) um 2,73 Mio. € unterschritten. Entsprechend zum Vorjahreswert (34,03 Mio. €) erhöhten sich diese um 2,43 Mio. €.

Der Anstieg bei den Personalaufwendungen (+ 1,12 Mio. €) auf 7,79 Mio. € (+ 16,8 %) ist neben Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte (+ 108.000 €), Zuführungen zu den Rückstellung für Urlaub/Überstunden (+ 130.000 €) sowie auf Mehreinstellungen von Mitarbeitenden gemäß Stellenplan zurückzuführen. Ungeachtet dessen, wirkten sich maßgeblich die Tarifsteigerungen in 2023 aus.

Im Vergleich zum Vorjahr erklärt sich die Abnahme bei den Versorgungsaufwendungen um rd. 172.000 € auf 192.000 € durch eine ausgesprochen hohe Inanspruchnahme der Pensions- und Beihilferückstellungen der Versorgungsempfänger.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (5,13 Mio. €) weisen einen Anstieg von rd. 866.000 € (+ 20,4 %) aus. Bei der Vielzahl der Aufwandsarten lagen nahezu gänzlich Erhöhungen vor. Unter anderem betreffen diese Unterhaltungsaufwendungen für Grundstücke und bauliche Anlagen sowie das unbewegliche Vermögen (+ rd. 314.000 €) und Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung (Energie, Reinigungen, Energie, Versicherungen), (+ rd. 253.000 €).

Die bilanziellen Abschreibungen sind um rd. 103.000 € (+ 3,9 %) gestiegen. Planmäßigen Abschreibungen stehen entsprechende anteilige Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber. In den folgenden Jahren werden die bilanziellen Abschreibungen durch die anstehenden investiven Maßnahmen deutlich zunehmen, und das Jahresergebnis belasten.

Die Transferaufwendungen verminderten sich um 1,24 Mio. € auf 17,48 Mio. € (./ 6,6 %). In diesem Fall liegen teilweise konträre Entwicklungen vor:

Größtenteils ist dieses auf geleistete Zuschüsse (1,9 Mio. €) in 2022 u.a. für den Breitbandausbau zurückzuführen, die in 2023 aktivisch abgegrenzt wurden.

Im Hinblick der Kreis- und Jugendamtsumlage erhöhte sich der Aufwand im Vergleich zum Vorjahr um rd. 700.000 €.

Die sonstige ordentliche Aufwendungen (3,11 Mio. €) sind um 1,75 Mio.€ gestiegen. Bestimmend für diese Entwicklung sind Wertberichtigungen auf Forderungen in Höhe von 1,6 Mio. €.

Per Saldo wurde im Vergleich zum Vorjahr ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von 913.591,65 € (Vorjahr: 531.422,03 €) erzielt; geplant wurde ein negatives Ergebnis von 6,40 Mio. €.

Das Finanzergebnis schließt moderat verbessert positiv in Höhe von rd. 371.000 € (Vorjahr: rd. 361.000 €) ab.

Insgesamt weist die Ergebnisrechnung 2023 im Vergleich zum Vorjahr ein negatives Jahresergebnis von 536.244,73 € (Vorjahr: 1.167.510 €) aus.

Im Zuge der Anfang des Jahres 2020 ausgebrochenen Coronavirus-Pandemie hat das Land NRW das „Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG)“ auf den Weg gebracht. Dieses wurde nach Ausbruch des Krieges in der Ukraine um die daraus entstehenden finanziellen Belastungen zum NKF-CUIG erweitert. Es ist ein Instrument, um die Gemeinden in der Ergebnisrechnung und im Ergebnisplan vor den Auswirkungen der Pandemie und des Krieges zu schützen. Erreicht wird dies durch eine separate Ermittlung der pandemie- und kriegsbedingten Belastungen. Die erhöhten Aufwendungen für Flüchtlingsunterkünfte, Energiekosten aber auch Ertragsverluste werden zunächst unter den normalen Positionen im Haushalt verbucht (von Energiepreissteigerungen war die Gemeinde Lotte im Jahr 2022 noch nicht betroffen, da die Verträge noch bis Ende des Jahres liefen). Erst danach erfolgt dann die Gegenüberstellung mit einer fortgeschriebenen Planung, die die prognostizierte Entwicklung unter Ausblendung der Krisenfolgen darstellt. Aus dieser Gegenüberstellung, die auch eventuelle Ausgleichzahlungen von Land und Bund zur Krisenbewältigung mitberücksichtigt, wird als Saldo der corona- und kriegsbedingte Gesamtschaden ermittelt.

Der ermittelte Schaden wird dann als außerordentlicher Ertrag in der Ergebnisrechnung bzw. -planung angesetzt. Auf diese Weise wird das Jahresergebnis entsprechend um die Schäden verbessert, der Zusatzaufwand wird also neutralisiert. Dies geschieht durch die Bildung eines gesonderten Bilanzpostens auf der Aktivseite der Bilanz, vorgeschrieben seit dem Jahresabschluss 2020. Der so gebildete Bilanzposten kann im Jahr 2026 einmalig (anteilig oder vollumfänglich) erfolgsneutral gegen das Eigenkapital ausgebucht werden. Alternativ steht die jährliche erfolgswirksame Abschreibung

über längstens 50 Jahre zur Wahl. Über die Verfahrensweise ist im Rahmen der Aufstellung des Haushaltes 2026 zu entscheiden.

Durch diese Systematik ergibt sich für die Gemeinde jedoch keine Liquiditätsentlastung, da sich die Verbuchung lediglich in der Ergebnisrechnung abspielt und keine Zahlungswirksamkeit besitzt. Im Jahresabschluss 2020 wurden keine Corona-Schäden isoliert, da eine Gewerbesteuerausgleichszahlung die entstandenen Schäden überkompensierte.

Im Jahresabschluss 2021 wurde ein Corona-bedingter Schaden in Höhe von 424.597,63 € ermittelt; in 2022 liegt per Saldo ein Schaden von 274.796,65 € vor.

Im Jahr 2023 wurde für den Bereich „Corona“ bei der Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen kein Schaden ermittelt, da Bundes- und Landeszuwendungen (insgesamt rd. 732.000,- €) sowie Gewerbesteuermehrerträge, die in diesem Jahr verbuchten Zusatzaufwendungen bzw. eindeutig der Pandemie zuzuordnenden Einnahmeverluste deutlich übersteigen

Finanzlage

Da es sich bei den Erträgen (z. B. Auflösung von Sonderposten) und den Aufwendungen (z. B. bilanzielle Abschreibungen) teilweise um nicht zahlungswirksame Buchungen handelt, weicht das Ergebnis der Ergebnisrechnung vom Ergebnis der Finanzrechnung ab.

Der Bestand der eigenen liquiden Mittel nahm im Jahresverlauf um 1,23 Mio. € ab. Unter Berücksichtigung der Veränderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln haben sich die liquiden Mittel entsprechend verringert.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung erhöhten sich um 2,56 Mio. € auf 3,07 Mio. €.

Ausblick – Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Der Ergebnisplan 2024 schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 3,89 Mio. €; mittelfristig werden in der Haushaltsplanung dauerhaft hohe Verluste, weiter über 4 Mio. € antizipiert.

Die Gewerbesteuer ist eine bedeutsame Ertragsposition mit geringen Möglichkeiten für die Gemeinde, auf deren Entwicklung unmittelbar Einfluss zu nehmen. Die Entwicklung ist aufgrund einer unsicheren Konjunkturentwicklung sowie individuellen betrieblichen Gegebenheiten eher als Risiko zu bewerten.

Für das Haushaltsjahr 2024 wurden Gewerbesteuererträge von rd. 13,4 Mio. € geplant. Nach der zweiten Finanzberichterstattung in 2024 weisen die Gewerbesteuererträge 15,3 Mio.€ aus. Das geplante Gewerbesteuerergebnis wäre somit übertroffen. Gleichwohl ist jederzeit mit Anpassungen (Absetzungen) bei den Sollstellungen zu rechnen.

In der mittelfristigen Planung wird durchgängig mit Gewerbesteuererträgen in der Größenordnung von 14 Mio. € geplant; die Entwicklung bleibt abzuwarten.

Bedingt durch die gute Gewerbesteuerentwicklung ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass die Gemeinde Lotte in 2025 abundant wird, was grundsätzlich positiv zu werten ist. Indes wurden in der mittelfristigen Planung stetig Schlüsselzuweisungen prognostiziert. Die Höhe der Schlüsselzuweisungen hängt von verschiedenen Parametern ab (Steuerkraft, Einwohnerzahl, Schülerzahl, Soziallastenansatz, Flächenansatz).

Sowohl die allgemeine Kreisumlage als auch die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt (Jugendamtsumlage) sind durch die Gemeinde Lotte nicht steuerbar. Aufwandsseitig handelt es sich um die größten regelmäßig wiederkehrenden Aufwandspositionen. Für das Haushaltsjahr 2024 muss eine Kreisumlage in Höhe von rd. 7,19 Mio. € sowie eine Jugendamtsumlage in Höhe von 6,41 Mio. € gezahlt werden. Diese Belastungen stellen weiterhin eine ernsthafte Bedrohung hinsichtlich eines ausgeglichenen Haushalts dar. Auch die Umlageentwicklung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) ist weiterhin mit Sorge zu betrachten. Regelmäßige Umlageerhöhungen des LWL wirken sich zwangsläufig erschwerend auf die Kreisumlage aus und werden letztlich zu den Städten und Gemeinden „durchgereicht“.

Zum Ende des ersten Quartals 2024 entwickelten sich die Plandaten entsprechend, wie sie im Haushalt 2024 zu Grunde gelegt wurden, d. h. auf Basis dieser Zahlen sollte das Planergebnis 2024 erreichbar sein, vom Grundsatz gar verbessert. Durch die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs werden alle staatlichen Ebenen sowohl auf der Einnahme- als auch auf der Ausgabeseite weiterhin nachteilig betroffen sein.

Das weitere Ausmaß ist ebenso wenig seriös voraussagbar wie der zukünftige Verlauf selbst. Vor allem bei der Gewerbesteuer sind stets Rückschläge zu erwarten – auch wenn die Vorzeichen hinsichtlich der örtlichen Gegebenheiten vorsichtig optimistisch sind. Auch durch Kurzarbeit und steigende Arbeitslosenzahlen sind die bisher bekannten, und bereits im Haushalt 2024 berücksichtigten Einnahmerückgänge, nicht auszuschließen.

Gegenwärtig erreichen das Steueramt der Gemeinde Lotte keine maßgeblichen Anträge auf Stundung von Gewerbesteuerforderungen sowie auf Herabsetzung, die u.a. auf den Ukraine-Krieg zurückzuführen sind.

Weitere über das Jahr 2024 hinaus verbundene nennenswerte Unwägbarkeiten stellen sich u.a. wie folgt dar:

- Einbrüche bei Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer
- Anstieg der Kurzarbeiter- und Arbeitslosenzahlen und einer damit verbundenen Ausweitung der Transferaufwendungen
- Möglicher Anstieg der Kreis- und Jugendamtsumlage

- Zunahme der freiwilligen Betriebskostenzuschüsse zu den Kindertagesstätten.

Die Unterbringung, Versorgung und Betreuung geflüchteter Menschen, sowie nötige Infrastrukturinvestitionen werden das Ergebnis und die finanziellen Mittel der Gemeinde Lotte signifikant dauerhaft belasten.

Ausblick – Vermögens- und Schuldenentwicklung

Im Haushalt 2024 sowie in den Folgejahren sind u.a. hohe Investivmaßnahmen eingeplant:

- Grundschule Büren (Neubau) rd. 21,5 Mio. €
- Sporthalle Wersen rd. 12,1 Mio. €
- Neubau Sporthalle Alt-Lotte rd. 13 Mio. €.

Die Investitionen müssen voraussichtlich vollständig kreditfinanziert werden, was zu einer Rekordverschuldung der Gemeinde Lotte führen könnte. Überdies fallen hohe Zinsbelastungen sowie entsprechende Abschreibungen aufwandsbelastend an.

Nicht unerwähnt bleiben sollte der Nachholbedarf für die Transformation in eine klimaneutrale Kommune. Hier besteht ein weiterer kommunaler Investitionsbedarf, der ohne finanzielle Unterstützung durch Bund- und Land nicht umzusetzen ist, ohne die Bürgerschaft zu belasten.

Ausblick – Ergebnisentwicklung

Eine Prognose ist im laufenden Haushaltsjahr des NKF-Haushalts für die Ergebnisrechnung nur schwer zu treffen. Hinsichtlich der Auswirkungen vornehmlich des Ukraine-Kriegs erfolgt der Verweis auf die vorherig dargestellten Ausführungen.

Die vergleichsweise positive Ergebnisentwicklung 2023 ist elementar durch die Gewerbesteuer bestimmt. Unerwähnt sollte auch nicht bleiben, dass diverse Haushaltsansätze nicht beansprucht wurden. An der Stelle der Verweis auf die Ausführungen im Anhang.

Bei ertragsseitigen Größen wie der Grundsteuer A und B sind Vorhersagen vergleichsweise gut planbar, da diese in der Regel keinen großen Schwankungen unterliegen und Ertragsveränderungen hauptsächlich aus Steuersatzveränderungen entstehen. Die Anpassungen der Steuersätze bei der Grundsteuer A und B führen grundsätzlich in Höhe der prozentualen Veränderung auch zu entsprechenden Mehr- bzw. Mindererträgen. Die Steuersätze für die Gemeindesteuern wurden durch eine gesonderte Hebesatzsatzung festgesetzt und haben in der Haushaltssatzung nur

deklaratorischen Charakter. Die Steuersätze wurden in 2024 erhöht. Ohne Berücksichtigung der Steuersatzanpassungen würde das Jahresergebnis in Höhe von rd. 670.000 € niedriger ausfallen.

Abzuwarten bleibt die Umsetzung der Neuregelung zur Grundsteuer B ab 2025. Diesbezüglich zeichnen sich Unschärfen im Hinblick von Wohngrundstücken und Nichtwohngrundstücken ab. Die Gemeinde Lotte muss mittelfristig weiter mit Erträgen aus der Grundsteuer B – wie bisher – planen.

Die Mehrerträge aus der Gewerbesteuer werden im relevanten Betrachtungszeitraum für das Jahr 2025 zur Abundanz der Gemeinde Lotte führen.

Die Erträge aus dem Anteil an der Einkommensteuer sowie der Umsatzsteuer werden in 2024 in Höhe des Ansatzes von rd. 7,8 Mio. € erzielt werden.

Unabhängig von der derzeitigen Lage ist es kompliziert, valide Einschätzungen hinsichtlich der Entwicklung der Gewerbesteuerereinnahmen sowie den Erträgen aus dem Anteil an der Einkommensteuer mittelfristig vorauszusagen.

Die aktualisierte Hochrechnung der Personalaufwendungen schließt zumindest in Höhe des Planansatzes (9,04 Mio. €).

Die Transferaufwendungen nehmen bei einem Planansatz von 20,82 Mio. € in der Hochrechnung zum 31.12.2024 auf 19,96 Mio. €, ab. Der Minderaufwand ist in erster Linie auf den geringeren prozentualen Anteil an der Kreis- und Jugendamtsumlage zurückzuführen, da bei Haushaltsverabschiedung noch ein höherer Umlagesatz zu Grunde lag.

Kennzahlen zu Jahresabschluss und Bilanz

Im Rahmen des Projektes zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements in NRW ist in Zusammenarbeit der Aufsichtsbehörden, der Kommunen und der Gemeindeprüfungsanstalt als überörtliche Prüfungseinrichtung sowie Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung (VERPA) ein Kennzahlenset zur Analyse des Haushaltes entwickelt worden. Dieses Kennzahlenset ermöglicht die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage und des Haushaltes einer Kommune. Es soll die Aufsichtsbehörden dabei unterstützen, Gefährdungen der geordneten Haushaltswirtschaft und Risiken für die Zukunft frühzeitig zu erkennen. Aus diesem Grund soll es zukünftig auch dem standardmäßigen Berichtswesen der Gemeinde zu Grunde liegen. Im Rahmen der Analyse zum Jahresabschluss 2023 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Kennzahlenberechnung		
Aufwandsdeckungsgrad	%	97,5
Eigenkapitalquote 1	%	41,7
Eigenkapitalquote 2	%	76,1
Fehlbetragsquote	%	1,2
Infrastrukturquote	%	23,9
Bebaute Grundstücksquote	%	34,0
Abschreibungsintensität	%	7,6
Drittfinanzierungsquote	%	64,5
Investitionsquote	%	277,9
Anlagendeckungsgrad II	%	89,0
Dyn. Verschuldungsgrad	in Jahren	9,85
Liquidität 2. Grades	%	42,9
kfr. Verbindlichkeitsquote	%	4,8
Zinslastquote	%	0,6
Netto-Steuerquote/Netto-Umlagenquote	%	66,7
Zuwendungsquote	%	15,0
Personalintensität	%	21,4
Sach- und Dienstleistungsintensität	%	14,1
Transferaufwandsquote	%	47,9

Aufwandsdeckungsgrad:

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden. Die Kennzahl liegt bei 97,5 % und zeigt damit an, dass im operativen Geschäft der Gemeinde in 2023 die Erträge zur Aufgabendeckung nicht ausreichen.

Eigenkapitalquote 1:

Die Kennzahl stellt das Verhältnis zwischen dem Eigenkapital und der Bilanzsumme dar. Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommune durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto unabhängiger ist die Gemeinde von externen Kapitalgebern. Zum 31.12.2023 beträgt der Wert 41,7 %.

Eigenkapitalquote 2:

Die Kennzahl von 76,1 % stellt das Verhältnis zwischen wirtschaftlichem Eigenkapital (Eigenkapital + Sonderposten Zuwendungen/Beiträge) und der Bilanzsumme dar. Das wirtschaftliche Eigenkapital ist umfassender. Es liegt demnach auch ein Vermögensgegenstand vor, wenn eine eigentumsähnliche wirtschaftliche Sachherrschaft über einen Vermögensgegenstand besteht, die es der Gemeinde ermöglicht, Dritte auf Dauer von der Nutzung des Vermögensgegenstandes auszuschließen. Weil bei den Gemeinden die Sonderposten als Bilanzposten mit Eigenkapitalcharakter einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird die Wertgröße „Eigenkapital“ um die „langfristigen“ Sonderposten erweitert. Die ermittelte Kennzahl ist auf mittlere Sicht nicht ausreichend.

Fehlbetragsquote:

Diese Kennzahl gibt Auskunft über den durch einen Jahresfehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Da mögliche Sonderrücklagen hier jedoch unberücksichtigt bleiben müssen, bezieht die Kennzahl ausschließlich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage ein. Zur Ermittlung der Quote wird das negative Jahresergebnis ins Verhältnis zu diesen beiden Bilanzposten gesetzt. Die Quote zeigt an, mit welcher Geschwindigkeit sich die Rücklagen einer Kommune verzehren. Im Regelfall sollte die Quote „null“ betragen, da von jeder Kommune in NRW grundsätzlich die Erreichung des Haushaltsausgleichs gefordert wird. Für 2023 wird eine Quote von 1,2 % ausgewiesen.

Infrastrukturquote:

Die Kennzahl in Höhe von 23,9 % stellt das Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht. In Einzelfällen kann es sachgerecht sein, auch die Gebietsgröße der Gemeinde oder andere örtliche Besonderheiten bei der Bewertung dieser Kennzahl zu berücksichtigen. Das Infrastrukturvermögen kann in den meisten Fällen nicht veräußert werden, da die Quote nur langfristig zu beeinflussen ist.

Bebaute Grundstücksquote:

Die Kennzahl in Höhe von 34,0 % stellt das Verhältnis zwischen den bebauten Grundstücken und dem Gesamtvermögen dar. Sie gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe der bebauten Grundstücke den Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht, d. h. inwieweit gemeindliches Vermögen in den bebauten Grundstücken gebunden ist. Die bebauten Grundstücke können grundsätzlich nicht veräußert werden, da die Quote nur langfristig zu beeinflussen ist.

Abschreibungsintensität:

Die Kennzahl Abschreibungsintensität in Höhe von 7,6 % zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Der Anteil der Abschreibungen wird ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen gesetzt. Je höher der Anteil des Anlagevermögens, desto höher sind auch die Abschreibungen.

Drittfinanzierungsquote:

Die Kennzahl in Höhe von 64,5 % zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Je höher die Quote, desto mehr wird das abnutzbare Vermögen durch Dritte (Bundes- und Landeszuwendungen, Spenden) finanziert.

Investitionsquote:

Die Kennzahl in Höhe von 277,9 % gibt an, in welchem Umfang die Gemeinde Neuinvestitionen durch jährliche Abschreibungen erwirtschaftet. Eine hohe Quote deutet auf eine ausreichende Sicherstellung der zukünftigen Aufgabenerfüllung hin, allerdings zeigt ein Wert über 100% an, dass in den Folgejahren auch mit höheren Abschreibungen zu rechnen ist.

Anlagendeckungsgrad 2:

Die Kennzahl gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Bei der Berechnung dieser Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten Eigenkapital, Sonderposten mit Eigenkapitalmitteln und langfristiges Fremdkapital (Laufzeit größer 5 Jahre) gegenübergestellt. Weist der Anlagendeckungsgrad 2 einen Wert von 100 % aus, bedeutet dies, dass das Anlagevermögen zu 100 % mit Eigenkapital und langfristigem Fremdkapital gedeckt ist. Damit ist dann die Finanzierung dieser langfristig gebundenen Vermögensgegenstände über langfristig gebundene Finanzmittel sichergestellt. Nach der „goldenen Bilanzregel“ sollte der Anlagendeckungsgrad bei mindestens 100 % liegen. Je höher über 100 % der Anlagendeckungsgrad liegt, desto mehr ist neben dem Anlagevermögen auch das Umlaufvermögen durch langfristiges Kapital gedeckt. Der Anlagendeckungsgrad in Höhe von 89,0 % liegt unter den geforderten 100 %.

Dynamischer Verschuldungsgrad in Jahren:

Mit Hilfe dieser Kennzahl in Höhe von 9,85 Jahren lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Der Dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen. Je kleiner dieser Wert, desto eher können Schulden der Kommune aus selbst erwirtschafteten Mitteln getilgt werden, und desto solider ist die Ertrags- und Finanzlage.

Liquidität 2. Grades:

Die Kennzahl in Höhe von 42,9 % gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Gemeinde. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Die Liquidität 2. Grades sollte bei mindestens 100 % liegen, um die Zahlungsfähigkeit der Kommune sicherzustellen. Eine zu hohe Quote lässt die Frage aufkommen, ob mit den liquiden Mitteln Schulden abgebaut werden sollen. Es bleibt allerdings festzuhalten, dass unter den kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von T€ 10.672 erhaltene Anzahlungen in Höhe von T€ 4.344 enthalten sind.

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote:

Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird, kann mit Hilfe der Kennzahl „Kurzfristige Verbindlichkeitsquote“ in Höhe von 4,8 % beurteilt werden. Bei kurzfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich um Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Zinslastquote:

Die Kennzahl „Zinslastquote“ in Höhe von 0,6 % zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

Netto-Steuerquote:

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Hier werden die gemeindlichen Steuererträge zu den gesamten ordentlichen Erträgen des Jahres betrachtet. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde muss die Gewerbesteuerumlage in Abzug gebracht werden. Die Quote ist mit 66,7 % durchschnittlich.

Zuwendungsquote:

Die Kennzahl in Höhe von 15,0 % stellt das Verhältnis zwischen den Erträgen aus den Zuwendungen und den ordentlichen Erträgen dar. Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Personalintensität:

Die Personalintensität in Höhe von 21,4 % gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

Sach- und Dienstleistungsintensität:

Die Kennzahl Sach- und Dienstleistungsintensität in Höhe von 14,1 % lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter (z. B. Durchführung von Reparaturen) entschieden hat.

Transferaufwandsquote:

Die Kennzahl Transferaufwandsquote in Höhe von 47,9 % stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her. Um einen aussagefähigen Vergleich zu anderen Kommunen herzustellen, sind die Organisation und die Aufgabenstruktur jeweils zu betrachten. Weiterhin fließen hier auch Aufwendungen durch übertragene Aufgaben durch Bundes- oder Landesgesetz ein, die mit Erstattungen verbunden sein können.

Angaben gem. § 95 (3) GO

Für Bürgermeister, Kämmerer und Ratsmitglieder ist gem. § 95 (3) GO eine Auflistung mit Namen, ausgeübtem Beruf sowie der Mitgliedschaft in Kontrollgremien und Organen beizufügen.

Wahlperiode 2020/2025

Verwaltung

Philip Middelberg	Bürgermeister	Städte- und Gemeindebund NRW Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land Stadtwerke Tecklenburger Land Sparkassenzweckverband des Kreises Steinfurt Zweckverband Volkshochschule Lengerich Verbandsversammlung Zweckverband KAAW (Kommunale ADV-Anwendergemeinschaft West) Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln Kuratorium des Kindergartens der Kinderland gGmbH EnergieLand 2050 e.V. Euregio e. V. Tecklenburger Land Tourismus e.V. Lokale Aktionsgruppe Tecklenburger Land e. V. TERRA.Vita Naturpark Nördlicher Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Osnabrücker Land e. V. Verein zur Revitalisierung der Haseauen e. V. Münsterland e. V. Haus im Glück e.V. Eigentümerversammlung „Nato-Siedlung“ Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing e.V. Regionalverkehr Münsterland Fachnetzwerk Fördermittelakquise für Kommunen und Kommunalunternehmen NRW NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH
Stefan Litke (bis 31.12.2023)	Kämmerer	Stellv. Mitglied Verbandsversammlung Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land
Thorsten Brinker (seit 01.01.2024)	Kämmerer	Stellv. Mitglied Verbandsversammlung Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land

Ratsmitglieder

Hermann Brandebusemeyer	Dipl.-Ingenieur	Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land stellv. Mitglied Städte- und Gemeindebund NRW
Maria Brockhaus	Lehrerin i. R.	stellv. Mitglied Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln Zweckverband Volkshochschule Lengerich stellv. Mitglied Kuratorium – Sozialstation in Westerkappeln
Anja de Haan	pharmaz.-techn. Assistentin	
Manfred Garwels	Dipl.-Ingenieur Maschinenbau	stellv. Mitglied Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land
Thomas Giebel	Richter i. R.	stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung Stadtwerke Tecklenburger Land GmbH & Co. KG und Tochterunternehmen (*) Städte- und Gemeindebund NRW Eigentümerversammlung „Nato-Siedlung“ Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln stellv. Vorsitzender Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Alt-Lotte
Nadja Hekal	Musikerin	stellv. Mitglied Städte- und Gemeindebund NRW Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln Zweckverband VHS Lengerich Vorsitzende Elongo-Verein für kulturelle Zusammenarbeit e. V. Inklusionsbeirat des Kreises Steinfurt
Diedrich Hesse	Angestellter	Vorstand Bürgerbus Wallenhorst Wersen Vorstand Siedlergemeinschaft Büren
Dieter Hörnschemeyer	Angestellter	Gesellschafterversammlung Stadtwerke Tecklenburger Land GmbH & Co.KG und Tochterunternehmen (*) Städte- und Gemeindebund NRW stellv. Mitglied Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln Kuratorium – Sozialstation in Westerkappeln Kindergartenrat

Markus Hövels	Einkäufer	stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtwerke Tecklenburger Land GmbH & Co. KG und Tochterunternehmen (*) stellv. Mitglied Niederländisch-deutscher Zweckverband EUREGIO
Georg Holtgrewe	Rentner, beratender Patentingenieur	Eigentümersammlung „Nato-Siedlung“
Martin Keller	Industriemeister	
Friedhelm Lange	Kreisverwaltungsdirektor a. D.	Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln stellv. Mitglied Zweckverband VHS Lengerich stellv. Mitglied im Kindergartenrat Vorsitzender „Für Lotte e.V.“ stellv. Vorsitzender „Wir für Osterberg e. V.“ Schiedsman Gemeinde Lotte
Heike Laters	Verlagsangestellte	stellv. Mitglied im Kindergartenrat Vorstand SV Büren 2010 e.V. Vorstand AWO Wersen
Sabine Lockstedt	Verwaltungsangestellte	Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln Kindergartenrat
Dr. Stephan Lütke Glanemann	IT-Projektmanager	stellv. Mitglied Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln stellv. Mitglied Kuratorium – Sozialstation Westerkappeln Vorsitzender Ortsverband CDU Lotte
Thomas Hahn	Elektroingenieur	
Horst Petersson	Verwaltungsratsbevollmächtigter i. R.	stellv. Mitglied Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land Mitglied Niederländisch-deutscher Zweckverband EUREGIO Vorsitzender des Ältestenrats Sportfreunde Lotte e. V.
Detlef Salomo	Lehrer und Pfarrer i. R.	Kuratorium – Sozialstation in Westerkappeln stellv. Mitglied im Kuratorium des Kindergartens der Kinderland gGmbH
Thomas Schmitt	Architekt	
Björn Schonhorst-Ottl	Krankenpfleger	
Thorsten Schulte	Außendienstmitarbeiter	stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung RVM Vorsitzender Sportfischereiverein „Die Petrijünger“ Westerkappeln

Werner Schwentker	Pensionär	stellv. Mitglied Städte- und Gemeindebund NRW Vorsitzender Mühle Bohle e.V. stellv. Vorsitzender Breitbandnetz Wersen e.V.
Susanne Siemering	Steuerfachangestellte	Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln stellv. Mitglied im Zweckverband VHS Lenge- rich Beisitzerin im BSC Ibbenbüren
Helga Strübbe	Kaufm. Angestellte i. R.	Kindergartenrat Kuratorium des Kindergartens der Kinderland gGmbH stellv. Mitglied im Schulzweckverband Lotte- Westerkappeln Vorstand Kunstkreis Lotte Vorstand SPD Ortsverein Lotte
Christian Thies	Rechtsanwalt	Aufsichtsrat der Stadtwerke Tecklenburger Land GmbH & Co.KG und Tochterunterneh- men (*) Städte- und Gemeindebund NRW stellv. Mitglied Schulzweckverband Lotte- Westerkappeln stellv. Mitglied im Sparkassenzweckverband des Kreises Steinfurt stellv. Vorsitzender der CDU Lotte Geschäftsführer Jagdgenossenschaft Wersen stellv. Vorsitzender der Forstbetriebsgemein- schaft Schafberg Vorsitzender Breitbandnetz Wersen e.V. stellv. Vorsitzender Mühle Bohle e.V. Beisitzer Bürgerradweginitiative Hollage-Ha- len e. V.
Steffen Wascher	Assessor juris	Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land Mitglied im Eisenbahnrat der Regionalverkehr Münsterland GmbH Schatzmeister CDU Ortsverband Lotte

(*)

SWTE Verwaltungsgesellschaft mbH
SWTE Netz GmbH & Co. KG
SWTE Netz Verwaltungsgesellschaft mbH
Stadtwerke Tecklenburger Land Energie GmbH
SWTE Kommunal Verwaltungsgesellschaft mbH
SWTE Kommunal GmbH & Co. KG
SWTE Innovation GmbH & Co. KG
SWTE Innovation Verwaltungsgesellschaft mbH

Ergebnisrechnung

Finanzrechnung

Bilanz

Ergebnisrechnung 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortge- schriebener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung 2023
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	23.146.568,83	21.291.000,00	0,00	24.034.342,24	2.743.342,24	0,00
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.755.166,06	6.402.000,00	0,00	5.343.512,15	-1.058.487,85	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.948.383,54	2.109.800,00	0,00	2.158.546,19	48.746,19	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	760.395,11	776.950,00	0,00	899.775,68	122.825,68	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.590.243,82	1.850.670,00	0,00	2.107.786,28	257.116,28	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	362.984,14	369.400,00	0,00	1.001.307,49	631.907,49	0,00
10 = Ordentliche Erträge	34.561.954,50	32.799.820,00	0,00	35.545.270,03	2.745.450,03	0,00
11 - Personalaufwendungen	6.673.555,87	8.196.640,00	0,00	7.793.707,52	-402.932,48	0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	364.489,87	333.400,00	0,00	192.056,54	-141.343,46	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.263.318,18	6.508.500,00	290.000,00	5.125.933,99	-1.382.566,01	265.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.651.727,72	2.721.100,00	0,00	2.754.606,52	33.506,52	0,00
15 - Transferaufwendungen	18.715.658,38	19.809.420,00	4.500,00	17.478.219,24	-2.331.200,76	4.500,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.361.782,45	1.628.780,00	0,00	3.114.337,87	1.485.557,87	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	34.030.532,47	39.197.840,00	294.500,00	36.458.861,68	-2.738.978,32	269.500,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	531.422,03	-6.398.020,00	-294.500,00	-913.591,65	5.484.428,35	-269.500,00
19 + Finanzerträge	507.752,69	479.610,00	0,00	578.236,10	98.626,10	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	146.460,57	254.500,00	0,00	200.889,18	-53.610,82	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	361.292,12	225.110,00	0,00	377.346,92	152.236,92	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	892.714,15	-6.172.910,00	-294.500,00	-536.244,73	5.636.665,27	-269.500,00
23 + Außerordentliche Erträge	274.796,65	1.320.750,00	0,00	0,00	-1.320.750,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	274.796,65	1.320.750,00	0,00	0,00	-1.320.750,00	0,00
26 = Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	1.167.510,80	-4.852.160,00	-294.500,00	-536.244,73	4.315.915,27	-269.500,00
28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	1.167.510,80	-4.852.160,00	-294.500,00	-536.244,73	4.315.915,27	-269.500,00
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						
29 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	60.475,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	4.528,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33 Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	-55.947,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2023

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	22.707.566,96	21.291.000,00	0,00	23.931.379,92	2.640.379,92	0,00
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.649.852,34	5.283.500,00	0,00	5.028.157,00	-255.343,00	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.309.136,94	1.475.700,00	0,00	1.483.103,79	7.403,79	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	580.155,14	776.950,00	0,00	832.543,08	55.593,08	0,00
06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.593.133,41	1.850.670,00	0,00	2.121.660,13	270.990,13	0,00
07 + Sonstige Einzahlungen	214.885,92	323.400,00	0,00	469.694,60	146.294,60	0,00
08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	573.679,29	529.610,00	0,00	631.749,62	102.139,62	0,00
09 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.628.410,00	31.530.830,00	0,00	34.498.288,14	2.967.458,14	0,00
10 - Personalauszahlungen	6.529.021,72	8.139.640,00	0,00	7.167.340,79	-972.299,21	0,00
11 - Versorgungsauszahlungen	309.295,57	331.000,00	0,00	260.042,95	-70.957,05	0,00
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.075.919,55	6.489.500,00	290.000,00	5.360.729,89	-1.128.770,11	265.000,00
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	146.460,57	257.500,00	0,00	207.335,18	-50.164,82	0,00
14 - Transferauszahlungen	18.621.456,85	19.809.420,00	4.500,00	17.928.267,76	-1.881.152,24	4.500,00
15 - Sonstige Auszahlungen	1.273.000,47	1.610.230,00	0,00	1.509.157,62	-101.072,38	0,00
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.955.154,73	36.637.290,00	294.500,00	32.432.874,19	-4.204.415,81	269.500,00
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.673.255,27	-5.106.460,00	-294.500,00	2.065.413,95	7.171.873,95	-269.500,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.458.731,60	2.460.000,00	0,00	1.525.578,08	-934.421,92	0,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	496.701,00	196.000,00	0,00	2.146.204,71	1.950.204,71	0,00
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	60.000,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.955.432,60	2.746.000,00	0,00	3.671.782,79	925.782,79	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.344.291,88	1.170.000,00	35.000,00	650.533,59	-519.466,41	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.753.266,56	12.156.241,67	353.741,67	6.025.043,25	-6.131.198,42	1.863.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	384.598,26	2.410.849,23	505.349,23	880.684,87	-1.530.164,36	78.000,00
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	480.773,00	1.300.870,00	0,00	1.666.516,00	365.646,00	0,00
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	7.500,00	8.606,80	8.606,80	0,00	-8.606,80	8.606,80
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	43.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.014.329,70	17.046.567,70	902.697,70	9.222.777,71	-7.823.789,99	1.949.606,80
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-5.058.897,10	-14.300.567,70	-902.697,70	-5.550.994,92	8.749.572,78	-1.949.606,80
32 = Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)	-3.385.641,83	-19.407.027,70	-1.197.197,70	-3.485.580,97	15.921.446,73	-2.219.106,80
33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	0,00	12.000.000,00	0,00	0,00	-12.000.000,00	0,00
34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für zur Liquiditätssicherung	500.000,00	6.500.000,00	0,00	3.066.017,26	-3.433.982,74	0,00
35 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	353.039,24	337.300,00	0,00	339.091,71	1.791,71	0,00
36 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	500.000,00	500.000,00	0,00
37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	146.960,76	18.162.700,00	0,00	2.226.925,55	-15.935.774,45	0,00
38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-3.238.681,07	-1.244.327,70	-1.197.197,70	-1.258.655,42	-14.327,72	-2.219.106,80
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	4.565.951,16	500.000,00	0,00	1.416.642,31	916.642,31	0,00
40 + Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	89.372,22	0,00	0,00	33.638,15	33.638,15	0,00
41 = Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	1.416.642,31	-744.327,70	-1.197.197,70	191.625,04	935.952,74	-2.219.106,80

Bilanz Aktiva 2023

Bezeichnung	Stand zum	Stand zum	Differenz
	01.01.2023	31.12.2023	
	in EUR		
Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	699.394,28	699.394,28	0,00
1. Anlagevermögen	98.640.455,45	106.905.599,14	8.265.143,69
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	152.036,31	182.247,81	30.211,50
1.2 Sachanlagen	78.651.453,47	86.208.114,66	7.556.661,19
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.449.393,53	8.418.333,45	968.939,92
1.2.1.1 Grünflächen	6.599.102,26	7.568.532,01	969.429,75
1.2.1.3 Wald, Forsten	76.441,99	76.131,99	-310,00
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	773.849,28	773.669,45	-179,83
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.634.126,01	37.939.368,61	305.242,60
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	3.095.274,40	3.043.718,98	-51.555,42
1.2.2.2 Schulen	20.621.478,22	20.884.596,85	263.118,63
1.2.2.3 Wohnbauten	885,00	885,00	0,00
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	13.916.488,39	14.010.167,78	93.679,39
1.2.3 Infrastrukturvermögen	26.793.862,21	26.604.355,87	-189.506,34
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	7.032.079,91	8.123.454,45	1.091.374,54
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	315.357,40	309.563,35	-5.794,05
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	18.301.989,35	17.061.277,57	-1.240.711,78
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.144.435,55	1.110.060,50	-34.375,05
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	6.241,50	5.612,11	-629,39
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.954.067,03	2.183.235,48	229.168,45
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.346.480,72	1.411.273,67	64.792,95
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.467.282,47	9.645.935,47	6.178.653,00
1.3 Finanzanlagen	19.836.965,67	20.515.236,67	678.271,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	22.841,03	22.841,03	0,00
1.3.2 Beteiligungen	2.838.345,61	2.290.170,61	-548.175,00
1.3.3 Sondervermögen	10.211.883,81	10.211.883,81	0,00
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.157.719,78	1.187.465,78	29.746,00
1.3.5 Ausleihungen	5.606.175,44	6.802.875,44	1.196.700,00
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	5.606.175,44	5.621.175,44	15.000,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	1.181.700,00	1.181.700,00
2. Umlaufvermögen	6.734.598,33	3.488.026,11	-3.246.572,22
2.1 Vorräte	1.917.317,45	1.212.730,54	-704.586,91
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	1.917.317,45	1.212.730,54	-704.586,91
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.400.638,57	2.083.670,53	-1.316.968,04
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	2.457.269,18	900.219,67	-1.557.049,51
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	907.990,32	1.157.468,77	249.478,45
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	35.379,07	25.982,09	-9.396,98
2.4 Liquide Mittel	1.416.642,31	191.625,04	-1.225.017,27
3 Aktive Rechnungsabgrenzung	172.140,75	406.349,65	234.208,90
Bilanzsumme	106.246.588,81	111.499.369,18	5.252.780,37

Bilanz Passiva 2023

Bezeichnung		Stand zum	Stand zum	Differenz
		01.01.2023	31.12.2023	
		in EUR		
1.	Eigenkapital	47.041.971,74	46.505.727,01	-536.244,73
1.1	Allgemeine Rücklage	27.640.650,76	27.640.650,76	0,00
1.3	Ausgleichsrücklage	18.233.810,18	19.401.320,98	1.167.510,80
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.167.510,80	-536.244,73	-1.703.755,53
2.	Sonderposten	41.913.606,99	40.851.527,60	-1.062.079,39
2.1	für Zuwendungen	29.828.144,33	29.444.337,30	-383.807,03
2.2	für Beiträge	9.502.836,63	8.906.747,30	-596.089,33
2.3	für Gebührenaussgleich	100.398,06	66.232,26	-34.165,80
2.4	Sonstige Sonderposten	2.482.227,97	2.434.210,74	-48.017,23
3.	Rückstellungen	5.281.918,53	5.850.938,67	569.020,14
3.1	Pensionsrückstellungen	4.745.136,32	4.861.571,00	116.434,68
3.4	Sonstige Rückstellungen	536.782,21	989.367,67	452.585,46
4.	Verbindlichkeiten	11.351.918,26	16.744.575,86	5.392.657,60
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	6.801.586,55	6.432.414,84	-369.171,71
4.2.5	von Kreditinstituten	6.801.586,55	6.432.414,84	-369.171,71
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	500.000,00	3.066.017,26	2.566.017,26
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	869.935,80	766.068,58	-103.867,22
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	638.318,09	460.353,64	-177.964,45
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	401.836,98	1.675.106,58	1.273.269,60
4.8	Erhaltene Anzahlungen	2.140.240,84	4.344.614,96	2.204.374,12
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	657.173,29	1.546.600,04	889.426,75
	Bilanzsumme	106.246.588,81	111.499.369,18	5.252.780,37

Anhang

Erläuterungen zu wesentlichen Positionen

Allgemeine Hinweise

Gemäß § 45 Abs. 1 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) sind zu den Posten der Bilanz und den Positionen die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben. Des Weiteren sind die Positionen der Ergebnisrechnung sowie die Ein- und Auszahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit in der Finanzrechnung so zu erläutern, dass sachverständige Dritte dies beurteilen können.

Zum 1. Januar 2019 ist das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (NKFWG NRW) in Kraft getreten. Mit Erlass vom 15.02.2019 des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) ist festgelegt worden, dass die Vorschriften zum Jahresabschluss der Kernverwaltung erstmals auf den zum 31.12.2019 zu erstellen den Jahresabschluss Anwendung finden.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß den gesetzlichen Vorschriften der KomHVO NRW aufgestellt.

Grundsätzlich waren für den Jahresabschluss 2023 die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend, die auch bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz angewendet wurden. Abweichungen ergeben sich nur bei Regelungen, die speziell für die Eröffnungsbilanz Geltung hatten.

Die in der Eröffnungsbilanz angesetzten Werte für die Vermögensgegenstände gelten für die künftigen Haushaltsjahre als Anschaffungs- und Herstellungskosten, soweit keine Wertberichtigungen vorgenommen werden.

Dem Anhang sind nach § 45 Abs. 3 KomHVO NRW ein Anlagenspiegel, ein Forderungsspiegel und ein Verbindlichkeitspiegel nach den §§ 46 bis 48 KomHVO NRW hinzuzufügen. Durch das 2. NKFWG NRW sind des Weiteren ein Eigenkapitalsspiegel und eine Übersicht über die in das folgende Jahr übertragenen Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Die Gliederung der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der Bilanz erfolgte nach dem differenzierten Schema der §§ 39, 40 und 42 KomHVO NRW.

Mit dem NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (im Folgenden NKF-CUIG) wird auf Belastungen der kommunalen Haushalte reagiert, die aufgrund anhaltender Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie aufgrund des Krieges gegen die Ukraine eintreten. Dabei hält auch das NKF-CUIG daran fest, dass die Isolierung verpflichtend vorzunehmen ist, wobei dies gleichermaßen für Gemeinden und Gemeindeverbände gilt.

Bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2020 bis 2023 ist die Summe der Haushaltsbelastungen infolge der COVID-19-Pandemie durch Mindererträge oder Mehraufwendungen zu ermitteln. Bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 ist zusätzlich jeweils die Summe der Haushaltsbelastungen durch Mindererträge oder Mehraufwendungen aus dem Krieg gegen die Ukraine zu ermitteln.

Für den Jahresabschluss 2020 erfolgte diese Ermittlung durch eine gesonderte Erfassung der konkreten Belastungen des beschlossenen Haushalts 2020. Soweit die Haushaltsbelastungen nicht oder nicht in vollem Umfang konkret ermittelt werden können, ist hilfsweise eine Nebenrechnung vorzunehmen. Hierzu erfolgt eine Gegenüberstellung der entsprechenden Teile der Ergebnisplanung des Haushaltsjahres 2020, für welche die Haushaltsbelastung nicht oder nicht im vollen Umfang ermittelt werden konnte, mit dem korrespondierenden Entwurf der Ergebnisrechnung für 2020; für die Jahresabschlüsse 2021 bis 2023 ist sinngemäß vorzugehen.

Für die hilfsweise vorzunehmende Nebenrechnung im Jahresabschluss 2022 ist der Ergebnisplan der Haushaltssatzung 2022 zu verwenden. Die ermittelte Summe der Haushaltsbelastung ist im jeweiligen

Jahresabschluss als außerordentlicher Ertrag im Rahmen der Abschlussbuchungen in die Ergebnisrechnung einzustellen und bilanziell gemäß § 6 NKF-CUIG gesondert zu aktivieren.

Die mit dem Jahresabschluss 2020 erstmalig anzusetzende Bilanzierungshilfe ist, unter Berücksichtigung ihrer Fortschreibung, beginnend im Haushaltsjahr 2026 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2023 werden sowohl die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie als auch die Haushaltsbelastungen durch Mindererträge oder Mehraufwendungen aus dem Krieg gegen die Ukraine im Anhang dargestellt, aber nicht im außerordentlichen Ergebnis ergebnisverbessernd berücksichtigt, da Mehrerträge vorliegen. Somit können im Rahmen der Generationengerechtigkeit zukünftige Haushalte entlastet werden.

Ein Gleichstellungsplan für die Gemeinde Lotte gem. § 5 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen liegt zurzeit vor.

Gleichstellungsplan (Hinweis gem. § 45 Abs. 2 KomHVO)

Es liegt für den Zeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2019 ein Frauenförderplan der Gemeinde Lotte vor. Mit Ratsbeschluss vom 12.12.2019 wurde die Laufzeit dieses Frauenförderplans gem. § 5 Abs. 6 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz - LGG) vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2021 als Gleichstellungsplan verlängert. Mit Ratsbeschluss vom 28.11.2021 wurde der fortgeschriebene Gleichstellungsplan bis zum 31.12.2026 verlängert.

Bilanzierung s- und Bewertungsmethoden

Aktivseite

Bilanzierungshilfe „Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit“

Im Zusammenhang mit dem „Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen“ (NKF-CUIG) wurde auch § 33 a KomHVO „Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit“ neu geschaffen. Bei dieser Bilanzierungshilfe handelt es sich nicht um Anlagevermögen, da diese in der Bilanz vor dem Anlagevermögen ausgewiesen wird. Daher ist diese Position im gemeindlichen Anlagenspiegel nicht mit aufzunehmen, jedoch zu erläutern.

Im Jahr 2023 sind außergewöhnliche Belastungen durch den Krieg in der Ukraine entstanden. Im separat betrachteten Bereich kann hingegen eine Überdeckung durch eine gute Gewerbesteuerentwicklung sowie Bundes- und Landeszuweisungen durch kriegsbedingte Belastungen festgestellt werden. Die beiden Bereiche wurden saldiert und im Jahresabschluss 2023 neutralisiert (Details siehe dazu vorstehende Tabelle und Erläuterungen). Dahingehend musste keine Isolierung vorgenommen werden.

Hierzu sieht das NKF-CUIG vor, dass die Haushaltsbelastung als außerordentlicher Ertrag in die Ergebnisrechnung eingebucht und in der Bilanz als Bilanzierungshilfe gesondert aktiviert wird. Die mit dem Jahresabschluss 2020 erstmalig anzusetzende Bilanzierungshilfe ist beginnend mit dem Haushaltsjahr 2026 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben. Außerplanmäßige Abschreibungen sind zulässig, alternativ kann die Bilanzierungshilfe einmalig im Jahr 2026 ergebnisneutral gegen das Eigenkapital ausgebucht werden. Eine Entscheidung über die Vorgehensweise wird im Rahmen der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2026 zu treffen sein. Da im Fall der Gemeinde Lotte im Jahr 2020 durch die hohe Gewerbesteuerausgleichszahlung unter dem Strich kein Corona-bedingter Mehraufwand verblieb, wurde dort noch keine Bilanzierungshilfe gebildet. Im Jahr 2022 ergaben sich außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 274.796,65 € (2021: 424.597,63 €).

Immaterielle Vermögensgegenstände

Bei immateriellen Gegenständen handelt es sich um Vermögensgegenstände, die körperlich nicht fassbar sind. Hierbei handelt es sich im Fall der Gemeinde Lotte ausschließlich um Softwarelizenzen.

Eine Aktivierung immaterieller Vermögensgegenstände ist nur zulässig, wenn diese entgeltlich von Dritten erworben wurden. Darüber hinaus müssen die Vermögensgegenstände selbständig bewertbar sein.

Der Großteil der eingesetzten Lizenzen betrifft EDV-Software (Anwendersoftware).

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bilanziert und, soweit sie einer Abnutzung unterliegen, gemäß der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen umfasst alle Vermögensgegenstände, die gemäß § 34 Abs. 1 KomHVO NRW dazu bestimmt sind, der dauerhaften Aufgabenerfüllung zu dienen. Voraussetzungen für eine Bilanzierung sind das wirtschaftliche Eigentum und eine selbstständige Verwertbarkeit des einzelnen Vermögensgegenstands.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungskosten bilanziert und, soweit sie einer Abnutzung unterliegen, gemäß der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Von der Bewertungsvereinfachung gem. § 35 KomHVO NRW wurde Gebrauch gemacht, indem ein Festwert gebildet wurde in folgenden Bereichen:

- Bewuchs in Grünanlagen,
- Büroarbeitsplätze inkl. PC-Ausstattung,
- Schülermobiliar,
- Schutzausrüstung der Feuerwehr,
- Verkehrsschilder.

Ersatzbeschaffungen werden entsprechend als Aufwand gebucht.

Abschreibungen von der örtlichen Abschreibungstabelle haben sich nicht ergeben.

Finanzanlagen

Finanzanlagen als Bestandteil des Anlagevermögens sind solche Geld- bzw. Kapitalanlagen, die dem Verwaltungsbetrieb auf Dauer dienen sollen (§ 34 Abs. 1 KomHVO NRW). Hierzu zählen die Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, das Sondervermögen, die Wertpapiere des Anlagevermögens und die Ausleihungen. Neuzugänge werden mit den Anschaffungskosten angesetzt. Planmäßige Abschreibungen werden nicht vorgenommen. Erkenntnisse für außerplanmäßige Abschreibungen liegen nicht vor.

Vorräte

Zu den Vorräten zählen im Wesentlichen Baugrundstücke (Wohn- und Gewerbegrundstücke), die veräußert werden sollen. Diese werden nach Maßgabe des strengen Niederstwertprinzips bewertet.

Vorräte von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind nur im Bereich des Bauhofs vorhanden.

Forderungen

Forderungen sind Ansprüche der Gemeinde Lotte aufgrund eines Gläubiger-/ Schuldnerverhältnisses gegen natürliche oder juristische Personen auf Übertragung von Geld (Regelfall), Realgütern oder Dienstleistungen. Die Bilanzposition der Forderungen wird in öffentlich-rechtliche und Forderungen aus Transferleistungen sowie privatrechtliche Forderungen untergliedert. Auf eine Zusammenfassung der jeweiligen Unterpositionen

gemäß § 42 Abs. 3 KomHVO NRW wird im Forderungsspiegel verzichtet. Zudem erfolgte eine Erweiterung des Forderungsspiegels um die Position „2.4 Privatrechtliche Forderungen gegen Beteiligungen.“

Im Jahr 2023 wurde eine Altersstrukturanalyse sämtlicher Forderungen vorgenommen. Die Forderungen wurden daraufhin einzeln bewertet und entsprechende Einzelwertberichtigungen durchgeführt. Das allgemeine Ausfallrisiko ist zudem durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von fünf Prozent berücksichtigt. Mit den durchgeführten Wertberichtigungen erfasst die Gemeinde Lotte die negativen Wirkungen eines späteren Forderungsausfalls auf die Ergebnisrechnung periodengerecht.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände werden mit ihrem Nennwert angesetzt. Diese beinhalten im Wesentlichen Mietkautionen und Vorschüsse.

Liquide Mittel

Zu den liquiden Mitteln gehören das Guthaben bei den Kreditinstituten und der Barkassenbestand.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden alle Ausgaben vor dem 31.12. erfasst, soweit sie Aufwand in späteren Rechnungsperioden darstellen.

Passivseite

Allgemeine Rücklage

Die Höhe der Allgemeinen Rücklage bestimmt sich rein rechnerisch als Unterschiedsbetrag zwischen dem Gesamtvermögen auf der einen Seite und der Summe aus Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, passiver Rechnungsabgrenzung und der Ausgleichsrücklage sowie dem Jahresergebnis auf der anderen Seite.

Bei der Verrechnung der Anlagenabgänge mit der Allgemeinen Rücklage wird die Auffassung vertreten, dass sämtliche Erträge und Aufwendungen aus Anlagenabgängen mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen sind – unabhängig davon, welche Gründe dahinterstehen. Diese sogenannte vermögensbezogene Sichtweise schließt auch die Anlagenabgänge bei Wiederbeschaffung von Vermögensgegenständen ein (§ 90 Abs. 3 GO NRW i.V.m. § 44 Abs. 3 KomHVO NRW).

Nach § 96 GO NRW hat der Rat am 21.09.2023 beschlossen, den Jahresüberschuss 2022 in Höhe von 1.167.510,80 € wie folgt zu verwenden:

Gem. § 75 Abs. 3 GO NRW können Jahresüberschüsse der Ausgleichsrücklage durch Beschluss nach § 96 Abs. 1 Satz 2 GO NRW erst dann zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses für das abgelaufene Haushaltsjahr der Gemeinde aufweist.

Die Bilanzsumme zum 31.12.2022 betrug 106,24 Mio. €, so dass die Allgemeine Rücklage einen Betrag von mindestens 3,19 Mio. € (3%) vorweisen musste, um den Jahresüberschuss der Ausgleichsrücklage zuführen zu dürfen. Die Allgemeine Rücklage wies zum 31.12.2022 einen Bestand von 27,64 Mio. € auf. Daher wurde der Jahresüberschuss vollständig der Ausgleichsrücklage zugeführt.

Ausgleichsrücklage

Der Jahresüberschuss aus dem Jahr 2022 in Höhe von 1,17 Mio. € ist gemäß Beschluss des Rates vom 21.09.2023 der Ausgleichsrücklage zugeführt worden. Diese weist somit einen Bestand von 19,40 Mio. € aus.

Jahresüberschuss

Der Rat der Gemeinde Lotte wird über die Behandlung des Jahresfehlbetrages 2023 beschließen. Demnach wird der Jahresabschluss ohne jegliche Verwendung des Jahresergebnisses vorgelegt.

Sonderposten

Investiv genutzte Sonderposten für Zuwendungen werden einem konkreten Vermögensgegenstand zugeordnet und entsprechend dessen Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst (abgeschrieben). Konsumtive bzw. ergebniswirksame Zuwendungen werden im Jahr des Zugangs komplett ergebniswirksam erfasst.

Sonderposten für Beiträge und sonstige Sonderposten werden ebenfalls einem konkreten Vermögensgegenstand zugeordnet und entsprechend dessen Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst.

Sonderposten für den Gebührenaussgleich werden gebildet, wenn eine kostenrechnende Einrichtung einen Gebührenüberschuss erwirtschaftet. Hierunter fallen die Kostenüberdeckungen (vgl. § 6 Abs. 2 KAG NRW) der Gebührenhaushalte. Sie werden in den folgenden Abrechnungsperioden (max. vier Jahre) aufgelöst, indem sie gebührenmindernd in der Kalkulation berücksichtigt werden.

Rückstellungen

Rückstellungen sind unter den weiteren Voraussetzungen des § 37 KomHVO NRW für ungewisse Verbindlichkeiten, deren wirtschaftliche Verursachung im abgelaufenen Haushaltsjahr oder früheren Jahren liegt, zu bilden.

Rückstellungen werden grundsätzlich zu Ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Pensions- und Beihilferückstellungen werden gemäß den Mitteilungen der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw), Münster, angesetzt. Bewertet sind die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber aktiven Beamten sowie Versorgungsempfängern. Für die Bewertung der Beihilfeverpflichtungen wurden dabei nur die zukünftigen Verpflichtungen gegenüber den derzeitigen Aktiven zur Zahlung von Beihilfen nach Eintritt des Versorgungsfalls sowie gegenüber den derzeitigen Versorgungsempfängern und Hinterbliebenen berücksichtigt. Die Bewertung erfolgte mit dem durch § 37 Abs. 1 KomHVO NRW vorgegebenen Rechnungszins von 5,0 % auf Basis der HEUBECK-RICHTTAFELN 2018 G.

Für die Höhe der Versorgungen werden die zum 31. Dezember 2023 maßgeblichen Werte in Ansatz gebracht. Dabei wird der Einbaufaktor gemäß § 5 Abs. 1 LBeamtVG NRW berücksichtigt. Im Vergleich zum Vorjahr ist somit die Besoldung und Versorgung nicht angepasst worden (Beträge gemäß den Anlagen zu Art. 1 des Gesetzes vom 25.03.2022 zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2022 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen vom 25.03.2022 (GV.NRW 2022 S. 377)). Zusätzlich wird für die Prognose berücksichtigt, dass die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen eine wirkungsgleiche Übertragung des im Dezember 2023 erzielten Tarifabschlusses für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) auf die Beamten in NRW angekündigt hat. Der Abschluss sieht unter anderem vor, dass die Grundgehälter zum 01.11.2024 um einen Sockelbetrag von 200 EUR und die Zulagen zum 01.11.2024 linear um 4,76 % erhöht werden.

Dieses führt zu einer individuellen Anpassung der Besoldung und Versorgung im Jahr 2024. Des Weiteren ist zum 01.02.2025 eine lineare Anpassung der Besoldung und Versorgung um 5,50 % vorgesehen. Durch § 37 Abs. 2 KomHVO wurde zum 01.01.2019 die Möglichkeit eingeführt, erforderliche Zuführungen aufgrund von Besoldungsanpassungen auf drei Jahre zu verteilen. Dabei wird vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBG) eine gleichmäßige Verteilung des

Unterschiedsbetrages durch die Besoldungsanpassung empfohlen. Die Zuführung aufgrund der Besoldungsanpassung im Jahr 2023 darf daher auf die Haushaltsplanungen der Wirtschaftsjahre 2024, 2025 und 2026 verteilt werden. Einschränkend ist allerdings festzuhalten, dass es in 2023 zu keiner Besoldungsanpassung kam, sodass kein Unterschiedsbetrag zu verteilen ist.

Die versicherungsmathematische Bewertung der Beihilfeverpflichtungen erfolgt auf Grundlage von Kopfschadenstatistiken unter Berücksichtigung eines altersabhängig steigenden Schadenprofils (Basis: „Wahrscheinlichkeitstafeln für die Krankenversicherung 2019 gemäß § 159 VAG“, veröffentlicht von der BaFin am 30.12.2020, Geschäftszeichen VA 15-I 5475-Kra-2020/0008) mit um 15,69 % dynamisierten Kopfschäden. Die Bewertung erfolgt unter Verwendung der Statistiken für Zahnbehandlung und Zahnersatz, ambulante Heilbehandlung, stationäre Heilbehandlung im Zweibettzimmer sowie ambulante und stationäre Pflege aller Pflegegrade jeweils für Beihilfeberechtigte bei einem Erstattungssatz von 70 %.

Die am 21.12.2023 veröffentlichten Wahrscheinlichkeitstafeln für die Krankenversicherung 2022 gemäß § 159 VAG, VA 15-I 5101/00083#00011 basieren ebenso wie die am 21.12.2022 veröffentlichten Wahrscheinlichkeitstafeln für die Krankenversicherung 2021 gemäß § 159 VAG, GZ: VA 15-I 5101/00075#00003 und die am 30.12.2021 veröffentlichten Wahrscheinlichkeitstafeln für die Krankenversicherung 2020 gemäß § 159 VAG, GZ: VA 15-I 5101/00010#00013, auf den tatsächlich beobachteten Leistungsausgaben in einem Zeitraum, der in erheblichem Umfang durch die COVID19-Pandemie beeinflusst wurde, und sind daher aus aktuarieller Sicht für eine sachgerechte Bewertung der zukünftigen Beihilfeausgaben nicht geeignet. Stattdessen werden die Wahrscheinlichkeitstafeln für die Krankenversicherung 2019 gemäß § 159 VAG, veröffentlicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) am 30.12.2020, GZ: VA 15-I 5475-Kra-2020/0008, mit um 15,69 % erhöhten Kopfschäden verwendet. Der Anpassungsfaktor von 15,69% wurde hierbei durch einen Abgleich der erwarteten mit den tatsächlichen Beihilfezahlungen der kvw-Beihilfekasse ermittelt.

Das rechnungsmäßige Pensionierungsalter wurde für Feuerwehrbeamte mit 60 Jahren und alle übrigen Beamten mit der auf volle Jahre gerundeten Regelaltersgrenze gemäß § 31 LBG NRW angesetzt.

Der Gesamtwert der Pensions- und Beihilferückstellungen beläuft sich zum Bilanzstichtag auf 4,86 Mio. €.

Gemäß § 37 Abs. 4 KomHVO NRW sind Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung anzusetzen, wenn die Nachholung der Instandhaltung hinreichend konkret beabsichtigt ist und als bisher unterlassen bewertet werden muss. Die vorgesehenen Maßnahmen müssen am Abschlussstichtag einzeln bestimmt und wertmäßig beziffert sein. Diesbezüglich wurden keine Rückstellungen gebildet.

Im Übrigen gilt gem. § 37 Abs. 7 KomHVO NRW, dass Rückstellungen gebildet werden dürfen, wenn sie durch Gesetz oder Verordnung zugelassen sind. Langfristige Rückstellungen beinhalten entgegen der handelsrechtlichen Rechnungslegung grundsätzlich keine Preissteigerungen oder Trendantizipationen und werden bis auf die Pensionsrückstellungen nicht ab- oder aufgezinnt.

Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten sind zum jeweiligen Rückzahlungsbetrag bilanziert.

Verbindlichkeiten aus Fremdwährungen liegen nicht vor.

Zur Finanzierung der Investitionen und zur Sicherung der Liquidität wurden in der Vergangenheit Kredite vom Kreditmarkt aufgenommen. Die Verbindlichkeiten werden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Swapgeschäfte liegen nicht vor.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden in der Finanzbuchhaltung einzeln nach den jeweiligen Gläubigern (Kreditoren) geführt. Es handelt sich um bisher nicht bezahlte Eingangsrechnungen.

Die sonstige Verbindlichkeiten umfassen vor allem die erhaltenen Treuhandgelder aus dem Verkauf der Baugrundstücke Schafwinkel.

Zu den Verbindlichkeiten gehören auch die erhaltenen Anzahlungen. Hierbei handelt es sich u.a. um bereits erhaltene Fördermittel, deren Verwendung der Gemeinde Lotte per Zweckbindungsbestimmung vorgegeben ist. Ferner beinhaltet diese Bilanzposition vereinnahmte Erschließungsbeiträge, die bei Fertigstellung der Erschließungsanlagen zu den Sonderposten aus Beiträgen umgebucht werden.

Passive Rechnungsabgrenzung

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten werden alle Einnahmen vor dem 31.12. erfasst, soweit sie Ertrag in späteren Rechnungsperioden darstellen.

Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Die fortgeschriebenen Ansätze enthalten per Definition neben den ursprünglichen Haushaltsansätzen auch die aus dem Vorjahr übertragenen Aufwandsermächtigungen in Höhe von 294.500,- €.

1.1. Steuern und ähnliche Abgaben

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben nahmen im Jahr 2023 im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz um rd. 2,74 Mio. € auf rd. 24,03 Mio. € zu, was im Wesentlichen aus der Gewerbesteuer resultiert.

Bei der Gewerbesteuer steht dem Planansatz von 9,6 Mio. € ein Ist-Ergebnis von rd. 12,53 Mio. € gegenüber. Ursächlich für den Anstieg der Gewerbesteuererträge (+ 30,5 %) sind u.a. Nachveranlagungen aus Vorjahren sowie daraus resultierende Anpassungen der Vorauszahlungen. Corona-bedingte Mindererträge liegen bei der Gewerbesteuer nicht vor.

Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (6,9 Mio. €) ist ein Minderertrag gegenüber der Planung (7,1 Mio. €) von rd. 163.000,- € zu verzeichnen. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (rd. 1,2 Mio. €) verringerte sich ebenso (rd. 125.000 €), statt wie geplant 1,3 Mio. €.

Bei den Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich erhielt die Gemeinde Lotte mit rd. 800.000,- € einen Mehrertrag gegenüber dem Haushaltsansatz (728.000,- €) von rd. 72.000,- €.

1.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Im Bereich der Zuwendungen und allgemeine Umlagen wurde der fortgeschriebene Ansatz von rd. 6,4 Mio. € auf rd. 5,3 Mio. € unterschritten. Teilweise liegen bei einzelnen Ergebnispositionen gegenläufige Entwicklungen vor.

Die Schlüsselzuweisungen 2023 lagen um rd. 15.000,- € unterhalb des Ansatzes (1,972 Mio. €).

Eingeplante Zuschüsse zur Verbesserung der Breitbandversorgung gingen nicht in antizipierter Höhe ein (Plan: 1,7 Mio. €, Ist: 0 Mio. €), hierbei handelt es sich jedoch nur um zeitliche Verschiebungen. An der Stelle der Hinweis, dass die Planung von Erträgen aus der Breitbandversorgung, nicht als Ertrag, sondern als passiver Rechnungsabgrenzungsposten zu planen sind; ergo die korrelierenden Auszahlungen. Ab dem Haushaltsjahr 2025 erfolgt die Planung sachgerecht.

Weiter wurden Zuschüsse in Höhe von rd. 320.000,- € aus dem Radwegekonzept ergebniswirksam eingeplant. Diese erhaltenen Gelder in Höhe von 700.000,- € wurden als passiver Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt.

Ferner konnten Mehrerträge in Höhe von rd. 0,9 Mio. € nach dem FlüAG für die Aufnahme, Unterbringung und Versorgung Geflüchteter in Höhe von 1,3 Mio. € statt wie geplant 400.000,- € vereinnahmt werden, denen gleichwohl Aufwendungen gegenüberstehen, die unter den Transferaufwendungen ausgewiesen werden. Die Kommunen in NRW erhielten, wie auch die Gemeinde Lotte, Bundesmittel für die Aufnahme,

Unterbringung und Versorgung Geflüchteter. Der Gemeinde Lotte wurden 393.851,79 € an Bundesmitteln in 2023 überwiesen. Die Mittel können insbesondere für die Schaffung, Unterhaltung und Herrichtung von Unterbringungsmöglichkeiten eingesetzt werden. Die Verwendung ist auch über die Überbringung von Geflüchteten aus der Ukraine hinaus zulässig.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen betragen 1.135.541,23 €; geplant wurden 1.118.500,- €.

1.4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte erhöhten sich im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz von 2,1 Mio. € um rd. 50.000,- € auf 2,15 Mio. €.

Unter dieser Ergebnisposition werden u.a. Verwaltungsgebühren (Ist: 139.929,22 €; Plan: 113.200 €), Benutzungsgebühren (Ist: 1.276.514 €; Plan: 1.289.500 €) sowie die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge, z.B. Erschließungsbeiträge (Ist: 596.089 €; Plan: 596.100 €) veranschlagt.

Die Benutzungsgebühren umfassen überwiegend Elternbeiträge, Straßenreinigungsgebühren, Müllabfuhrgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren. Per Saldo wurden die Planansätze bei den Benutzungsgebühren geringfügig um rd. 13.000,- € (rd. 1,0 %) unterschritten.

1.5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Bei der Position Privatrechtliche Leistungsentgelte (rd. 900.000,- €) ergibt sich eine Zunahme um rd. 123.000,- € im Vergleich zum Planansatz (776.950,- €).

Hier werden u.a. Miet- und Pachteinnahmen (Ist: 835.980,66 €; Plan: 666.950 €) sowie die Einnahmen aus dem Verkauf von Altpapier (Ist: 32.910,63 €; Plan: 80.000 €) aufgeführt.

Durch zusätzliche Flüchtlingszuweisungen begründen sich auch die Mieterträge in diesem Bereich mit rd. 125.000,- € höher als geplant (Plan 2023: 200.000,- €). Ungeachtet dessen stehen dieser korrespondierende Mehraufwendungen für die Anmietung von Wohnraum bzw. der Herrichtung von Wohncontainern gegenüber.

1.6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen haben sich im Vergleich zum Plan (1.850.670,- €) um rd. 247.300,- € auf rd. 2.100.000,- € erhöht.

Dieses ist in erster Linie auf Mehrerstattungen von Personal- und Verwaltungskosten durch den Kreis (SGB-II), sowie aus Zuweisungen für Betriebskostenzuschüsse für die kommunale KiTa zurückzuführen.

1.7. Sonstige ordentliche Erträge

Im Bereich der Sonstige ordentliche Erträge ergibt sich die Zunahme im Vergleich zum Planansatz (369.400,- €) um rd. 632.000,- € auf rd. 1.001.000,- € hauptsächlich aus Konzessionsmehrerträgen (+ rd. 82.000,- €) sowie Erträgen aus Grundstücksveräußerungen (+ rd. 530.000,- €).

1.10. Ordentliche Erträge

Die Ordentliche Erträge verbessern sich somit im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz (32.799.820 €) um rd. 2.700.000 € auf rd. 35.500.000,- €.

1.11./12. Personal-/Versorgungsaufwendungen

Die Personalaufwendungen belaufen sich auf 7,79 Mio. €, was korrelierend zum Planansatz (8,2 Mio. €) eine Unterschreitung von rd. 400.000,- € bzw. 4,9 % ausmacht.

Ohne Berücksichtigung der Zuführung zu den Urlaubs- und Überstundenrückstellungen sowie für potentielle Nachzahlungen (+ rd. 305.000,- €) sowie zu den Pensionsrückstellungen (+ rd. 185.000 €) liegen die Personalaufwendungen deutlich unter Plan. Die Zuführung zur Pensions- und Beihilferückstellung erfolgte gemäß versicherungsmathematischem Gutachten (Pensionsgutachten) der kvw zum 31.12.2023.

Im Bereich der originären Personalaufwendungen für das laufende Geschäft liegt das Ergebnis unterhalb des Planansatzes. Hauptgrund dafür ist u.a., dass im Rahmen von geplanten Stellenneubesetzungen die Ansätze bereits vorsorglich für das gesamte Haushaltsjahr geplant waren, die Stellen aber z.T. erst im laufenden Jahr besetzt wurden.

Der Ansatz bei den aktiven Beamten einschließlich Beihilfeaufwendungen (321.650,- €) wurde um rd. 31.000,- € überschritten und weist einen Betrag von rd. 353.000,- € aus.

Die Entgelte, korrespondierende Sozialversicherungsbeiträge sowie Beiträge zu Versorgungskassen der tariflich Beschäftigten (6,89 Mio. €) fielen um rd. 930.000,- € im Vergleich zum Plan (7,82 Mio. €) geringer aus.

Die Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte fielen aufwanderhöhender aus als geplant (Ist: rd. 246.000,- €, Plan: 57.000,- €).

Die Urlaubs- und Überstundenrückstellungen nahmen insgesamt um rd. 138.000,- € zu; ein Planansatz lag nicht zu Grunde. Die Veränderung wird in diesem Fall aufwanderhöhend gebucht. Im Vergleich zum Ist-2022 stieg die Rückstellung um rd. 131.000,- €, was vor allem eine geänderte Bewertungsgrundlage zurückzuführen ist. Im Vergleich zum Vorjahr wurden KGST-Werte je nach Entgeltgruppierung zu Grunde gelegt. Vorher wurde mit einem einheitlichen Stundensatz für alle Beschäftigten gerechnet.

Bei den Versorgungsaufwendungen wurde der Ansatz (333.400,- €) um rd. 141.000,- € auf rd. 192.000,- € unterschritten.

Die Verringerung erklärt sich wie folgt:

Bei den Versorgungsempfängern wurde eine Zuführung (265.000,- €) zur Pensions- und Beihilferückstellung geplant. De facto liegt – mit Verrechnung der Zahlungen zur Versorgungskasse (rd. 230.000,- €) – eine Inanspruchnahme der Rückstellung von rd. 163.000,- € vor.

1.13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verringerten sich im Haushaltsjahr 2023 im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz (6.508.500,- €) um rd. 1.400.000,- € auf rd. 5.110.000,- €.

Hier zeigten sich gegenläufige Entwicklungen.

Für die Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen fielen Minderaufwendungen von rd. 62.500,- € (Ist: rd. 455.000,- €; Plan: 517.500,- €) an. Einerseits verringerten sich u.a. die Unterhaltungsaufwendungen für das Rathaus (- rd. 21.000,- €), Feuerwehrwehrrätehäuser (- rd. 15.000,- €) sowie der Schulgebäude (rd. -121.000,- €); andererseits lagen Mehraufwendungen für die Errichtung nicht investiver Umbauen für die Erstellung von Wohncontainern Geflüchteter und laufender Unterhaltungsaufwendungen an (+ rd. 135.000,- €).

In Bezug auf die Instandhaltung des Infrastrukturvermögens liegt eine moderate Steigerung von rd. 2.900,- € auf rd. 506.900,- € vor.

Im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz (1.866.100,- €) verringerten sich die Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulich Anlagen um rd. 477.000,- € auf rd. 1.388.600,- €.

Ursächlich für diese Entwicklung waren u.a.

- Umsetzung Energiesparmaßnahmen (Ist: 0,- €; Plan: 150.000,- €)
- Energiekosten, Versicherungen (Ist: 1.005.000,- € Plan: 1.467.000,- €).

Im Hinblick der Aufwendungen für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens (rd. 462.000,- €) waren Mehraufwendungen im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz (365.500,- €) von rd. 96.000,- € zu verzeichnen.

Kausal für die Minderaufwendungen für sonstige Dienstleistungen (rd. 830.000,- €) auf rd. 1.535.100,- € (Planansatz: 2.367.900,- €) sind folgende Entwicklungen:

Der Ansatz für das Energiemanagementsystem konnte aufgrund zeitlicher Verschiebung des Projektes nicht vollständig abgerufen werden (fortgeschriebener Ansatz: 285.000,- €, Ist: 86.297,- €). Die mit 70.000,- € eingeplante Schimmelsanierung des Rathauskellers konnte erneut nicht umgesetzt werden, ebenso wurden die Ansätze für Verkehrs- bzw. Mobilitätskonzepte (124.000,- €) sowie Masterplan/IKEK (50.000,- €), Planungskosten für PV-Freiflächenanlagen (50.000,- €) sowie Kosten für die Aufstellung von B-Plänen sowie städtebauliche Entwicklung (175.000,- €) nur anteilig in Anspruch genommen.

Fernerhin lagen Minderaufwendungen, abweichend vom fortgeschriebenen Ansatz (185.000,- €), bei den Schülerfahrtkosten (Pendler usw.) von rd. 47.000,- € vor.

1.14. Bilanzielle Abschreibungen

Basierend auf der Darstellung der Zeitwerte des Vermögens in der Bilanz und unter Berücksichtigung der Restnutzungsdauern ergeben sich die jährlichen bilanziellen Abschreibungen. Hier wird im NKF-Haushalt der Ressourcenverbrauch dargestellt.

Die Abschreibungen belaufen sich für das Jahr 2023 auf 2.754.606,52 € (Vorjahr: 2.651.727,72 €). Diesen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1.777.483,61€ (Vorjahr: 1.774.286,37 €) gegenüber, so dass sich die Nettoabschreibungen auf 977.122,91 € belaufen (Vorjahr: 877.441,35 €). Die Steigerung liegt in den erfolgten Anlageaktivierungen begründet (u.a. Restbeträge Erweiterung Gesamtschule, Außenanlage KiTa, bewegliches Vermögen).

1.15. Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen schließen bei einem fortgeschriebenen Ansatz in Höhe von 19,81 Mio. € zum 31.12.2023 bei 17,48 Mio. €, was einer Abnahme von 2,3 Mio. € (-11,8 %) entspricht.

Für diese hohe Abweichung zeichnen sich teils gegenläufige Entwicklungen verantwortlich:

Die größten Aufwandspositionen stellen bei den Transferaufwendungen die Kreis- und Jugendamtsumlage mit insgesamt rd. 12,36 Mio. € dar. Der Ansatz in Höhe von 12,64 Mio. € wurde per Saldo um rd. 278.000,- € unterschritten.

Sowohl für den Breitbandausbau (Ist: 0,- €; Plan 2.144.000,- €) als auch für den Bürgerradweg (Ist: 0,- €; Plan: 420.000,-) wurden Zuschüsse aufwandswirksam eingeplant; gleichwohl sind diese nicht ergebniswirksam, sondern aktivisch abzugrenzen. Bei den Auszahlungen für den Breitbandausbau (231.000,- €) erfolgte die aktive Abgrenzung im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses; gleiches gilt für den Bürgerradweg (24.000 €).

Entsprechend der Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer ergibt sich bei der Gewerbesteuerumlage ein Aufwand von rd. 967.000,- € im Vergleich zum Ansatz (780.000,- €), was eine Zusatzbelastung von rd. 187.000,- € ausmacht.

Im Bereich der Geldleistungen zum Lebensunterhalt fielen die verausgabten Mittel um rd. 225.000,- € aufgrund der Flüchtlingsbewegung höher aus als geplant (Plan: 300.000,- €, Ist: 525.286,- €).

1.16. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Rahmen der sonstige ordentliche Aufwendungen weicht das Ist: 3,1 Mio. € deutlich vom Planansatz (1,63 Mio. €) um rd. 1,49 Mio. € ergebnisverschlechternd ab.

Dieses resultiert vor allem aus Wertberichtigungen auf Forderungen in Höhe von rd. 1,6 Mio. €.

Darüber hinaus waren partiell gegenläufige Entwicklungen zu verzeichnen:

Hier fielen die von der Gemeinde zu zahlenden Mieten für angemieteten Wohnraum marginal um rd. 2.600,- € höher aus als geplant.

Bei diversen kleineren Positionen wie den allg. Geschäftsaufwendungen wurden die Mittelansätze nicht ausgeschöpft, so dass unter dem Strich bei der Position „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ – ohne Berücksichtigung der Wertberichtigungen - knapp 140.000,- € weniger aufgewendet wurden als veranschlagt.

1.17. Ordentliche Aufwendungen

Die Ordentliche Aufwendungen verringerten sich somit im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz (39,19 Mio. €) um rd. 2,7 Mio. € auf 36,4 Mio. €.

1.19. Finanzerträge

Die Finanzerträge nahmen im Vergleich zum Planansatz (479.610,- €) um 98.626,10 € auf 578.236,10 € zu, was primär auf die Gewinnbeteiligung an der Stadtwerke Tecklenburger Land zurückzuführen ist.

Die Finanzerträge setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Während Zinserträge auf Bankguthaben im Jahr 2023 lediglich in Höhe von 443,93 € zu generieren waren, fließen hier seit dem Jahr 2016 Zinsen für das Gesellschafterdarlehen an die Stadtwerke Tecklenburger Land (183.230,16 €) ein. Weiterhin ist hier die Eigenkapitalverzinsung des Eigenbetrieb Abwasser verbucht (292.154,98 €). Eine Gewinnausschüttung durch die Stadtwerke Tecklenburger Land wurde im Jahr 2023 in Höhe von 97.939,07 € für das Jahr 2022 vereinnahmt.

1.20. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Bei den Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen verminderte sich der Ansatz von 254.500,- € um 53.610,82 € auf 200.889,13 €. Maßgeblich für die Minderaufwendungen waren neben rückläufigen Zinsen aus Gewerbesteuer (21.035,- €) auch Zinszahlungen an Kreditinstitute (-32.575,82 €), was sich gleichwohl im Haushaltsjahr 2024 deutlich ändern wird.

1.24. Außerordentliche Aufwendungen

Da die Zusatzaufwendungen durch Corona oder die Folgen des Krieges in der Ukraine buchhalterisch zunächst als „normale“ Aufwendungen verbucht werden, sind diese nicht an dieser Stelle in der Ergebnisrechnung zu sehen. Bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2020 bis 2023 ist die Summe der Haushaltsbelastungen infolge der COVID-19-Pandemie durch Mindererträge oder Mehraufwendungen zu ermitteln. Bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 ist zusätzlich jeweils die Summe der Haushaltsbelastungen durch Mindererträge oder Mehraufwendungen aus dem Krieg gegen die Ukraine zu ermitteln.

1.25. Außerordentliche Erträge

Durch die Corona-Pandemie und den Krieg in der Ukraine wurden im Rahmen des Jahresabschlusses die dazugehörigen Aufwendungen ermittelt und aus der Ergebnisrechnung in die neu gebildete Bilanzierungshilfe auf der Aktivseite der Bilanz umgebucht (siehe hierzu auch bei „Erläuterungen zu den Einzelpositionen der Bilanz“), was die sogenannte „Isolierung Corona- und kriegsbedingter Schäden“ darstellt. Somit tauchen sie hier als außerordentliche Erträge auf und neutralisieren die Aufwendungen. Das Jahresergebnis ist somit „frei“ von diesen Aufwendungen. Zur Ermittlung wird auf den separaten Erläuterungspunkt „Finanzielle Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine im Haushaltsjahr 2023“ verwiesen.

1.26. Jahresergebnis

Insgesamt weist die Ergebnisrechnung 2023 ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 536.244,73 € aus, was deutlich unterhalb des fortgeschriebenen Ansatzes (-4.852.160,- €) liegt.

Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die konsumtive (ergebniswirksame) Finanzrechnung (Abschnitt Saldo aus Verwaltungstätigkeit) entspricht grundsätzlich der Ergebnisrechnung. Da es sich bei den Erträgen (z. B. Auflösung von Sonderposten) und den Aufwendungen (z. B. bilanzielle Abschreibungen, Zuführungen zu den Rückstellungen) um nicht zahlungswirksame Buchungen handelt, weicht das Ergebnis der Ergebnisrechnung vom Ergebnis der Finanzrechnung ab. Aus diesem Grund wird an dieser Stelle auf Wiederholungen verzichtet.

Sowohl bei den Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit als auch den Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit liegen Abweichungen zwischen den veranschlagten Ansätzen und den tatsächlichen Zahlungen (Ist-Ergebnis) vor.

Der Stand der liquiden Mittel verminderte sich in 2023 um 1.225.017 € auf 191.625,04 € auf nunmehr 191.625,04 €.

2.17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Dem erwarteten fortgeschriebenen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von -5,11 Mio. € steht in der Finanzrechnung ein Saldo von rd. 2,07 Mio. € gegenüber.

2.18. Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Hierbei liegen insgesamt Mindereinnahmen von rd. 934.000,- € vor. In erster Linie wurden die Mittel für den ländlichen Wegebau in Höhe des Planansatzes (580.000,- €) nicht bzw. nur anteilig (29.800,- €) statt wie eingeplant (342.000,- €), für die Erstellung von Buswartehallen abgerufen.

2.19. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Grundstücksverkäufe im Baugebiet Schafwinkel (2,14 Mio. €).

2.20. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen

Einzahlungen aus der Veräußerung erfolgen wie im Vorjahr nicht; ungeachtet dessen wurden Einzahlungen in Höhe von 30.000 € eingeplant.

2.21. Einzahlungen aus Beiträgen

Aus Beiträgen wurden keine Einzahlungen hierunter ausgewiesen. Im Planansatz wurden 60.000 € antizipiert. Gleichwohl sind anteilige Beiträge aus Grundstücksveräußerungen des Baugebiets Schafwinkel unter Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen enthalten.

2.24. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Hierbei handelt es sich um den Flächenankauf einschließlich Nebenkosten für die Bergstraße in Höhe von rd. 650.000,- €. Der fortgeschriebene Ansatz (1.170.000,- €) wurde um rd. 520.000,- € unterschritten.

2.25. Auszahlungen für Baumaßnahmen

Im fortgeschriebenen Ansatz für die Auszahlungen für Baumaßnahmen waren 12,16 Mio. € enthalten. Den Auszahlungen (6,03 Mio. €) lagen u.a. folgende Maßnahmen zu Grunde:

- Umbaumaßnahmen im Rathaus (Ist: rd. 198.000,- €; Plan: 220.000,- €)
- Erweiterung Grundschule Lotte (Ist: rd. 359.000,- €; Plan: 545.000,- €)
- Erweiterung Gesamtschule Wersen (Ist: rd. 205.000,- €; Plan: 125.000,- €)
- Neubau Sporthalle Wersen (Ist: rd. 4.285.000,- €; Plan: 6.625.000,- €)
- Maßnahmen ländliches Wegenetzkonzept (Ist: rd. 24.000,- €; Plan: 1.080.000,- €)
- Umbauten Sportanlage Lotte (Ist: rd. 398.000,- €; Plan: 275.443,- €)
- Umbauten Friedhofskapelle (Ist: rd. 91.000,- €; Plan: 83.298,- €)
- Erstellung Buswartehallen (Ist: rd. 139.000,- €; Plan: 380.000,- €)

Für bauliche Investitionsmaßnahmen, die in 2023 fortgeführt wurden, konnten die aus dem Jahr 2022 übertragenen Ermächtigungen von insgesamt 353.741,- € im Wesentlichen für den Umbau der Sportanlage Lotte in Höhe von 245.443,- € sowie für die Friedhofskapelle Büren in Höhe von 83.298,- € verwendet werden.

2.26. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Aus dem fortgeschriebenen Ansatz der Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (2,41 Mio. €) wurden Investitionen in Höhe von rd. 881.000,- € getätigt. Diese setzen sich essenziell wie folgt zusammen:

- Anschaffung CAFM Software (Ist: rd. 41.000,- €; Plan: 160.000,- €)
- EDV-Anschaffungen (Ist: rd. 124.000,- €; Plan: 165.000,- €)
- Feuerwehrfahrzeug ELW (Ist: rd. 384.000,- €; Plan: 1.400.000,- €)
- Schule BGA (Ist: rd. 88.000,- €; Plan: 163.000,- €)

Sowohl die Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr für EDV-Anschaffungen (85.000,- €) als auch für das Feuerwehrfahrzeug ELW (400.000,- €) wurde anteilig in Anspruch genommen.

2.27. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen

Im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz (1,30 Mio. €) setzen sich die gestiegenen Auszahlungen für Finanzanlagen (1,67 Mio. €) im Wesentlichen wie folgt zusammen:

In Höhe von 734.000,- € beteiligt sich die Gemeinde Lotte als stiller Gesellschafter für das Projekt „Graue Flecken; der Haushaltsansatz betrug 823.420,- €.

Für die neu hinzugewonnenen Pensions- und Beihilfeansprüche der aktiven Beamten in Höhe von 29.746,- € wurden Anteile am bereits bestehenden Versorgungsfonds bei der kvw Münster erworben, um auf diese Weise langfristig eine Vermögensposition aufzubauen, die den Pensionsrückstellungen gegenüber steht.

Zudem wird hier die Auszahlung auf das Treuhandkonto von NRW.URBAN für die Entwicklung des Baugebietes Schafwinkel dargestellt (Ist: 887.770,- €; Plan: 447.700,- €).

2.28. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen

Hier ist der Ansatz für die Gemeindebeteiligung am Förderprogramm „Moderne Sportstätten 2022“ ausgewiesen. In 2022 ist hier der Eigenanteil für den TuS Lotte gezahlt worden. Der Anteil für den VfL SF Lotte wird auf das Jahr 2024 übertragen.

2.29. Sonstige Investitionsauszahlungen

Sonstige Investitionsauszahlungen wurden weder geplant noch erfolgten Ausgaben.

2.33. Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen

Neue Investitionskredite musste, im Vergleich zum Planansatz (12,0 Mio. €), in 2023 nicht aufgenommen werden.

2.34. Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung

Zum Jahreswechsel wurde ein Liquiditätskredit in Höhe von 3,07 Mio. € aufgenommen. In der Planung wurden 6,5 Mio. € berücksichtigt.

2.35. Tilgung und Gewährung von Darlehen

Die Tilgung von Investitionskrediten erfolgte nahezu in der geplanten Höhe (Ist: 339.091,- €; Plan: 337.300,- €)

2.36. Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung

Ein Liquiditätskredit konnte in Höhe von 500.000,- € abgelöst werden.

2.37. Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Im Haushaltsplan 2023 wurde ein positiver Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (18,16 Mio. €) in der Hauptsache durch geplante Kreditaufnahmen (12,0 Mio. €), prognostiziert. Tatsächlich wurden u.a., der Ertragssituation geschuldet, keine Kreditverpflichtungen abgeschlossen, dass der Saldo um 15,9 Mio. € auf 2,23 Mio. € vermindert ausfiel.

2.38. Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln

Einer geplanten Abnahme des Bestandes an Finanzmitteln von 1,2 Mio. € stand eine tatsächliche Abnahme um 1,3 Mio. € gegenüber.

Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 KomHVO

Für die Veranschlagung im Haushaltsplan gilt nach § 78 Abs. 1 GO NRW der Grundsatz der Jährlichkeit. Gemäß § 78 Abs. 3 Satz 1 GO NRW gilt die Haushaltssatzung für ein Haushaltsjahr. Da der Haushaltsplan auf Grund der Bestimmungen des § 1 der Haushaltssatzung Bestandteil der Haushaltssatzung ist, gelten die Ermächtigungen des Planes für Aufwendungen und Auszahlungen auch nur bis zum 31.12. des entsprechenden Haushaltsjahres. Durch § 22 KomHVO NRW ist hier die Möglichkeit geschaffen, Aufwendungs- und Auszahlungsermächtigungen in das nächste Haushaltsjahr im Sinne einer flexiblen und wirtschaftlichen Haushaltsführung zu übertragen.

Die Gemeinde Lotte nimmt sowohl von der Möglichkeit der investiven Ermächtigungsübertragung Gebrauch als auch der konsumtiven Ermächtigungsübertragung Gebrauch.

Im Gegensatz zur Systematik der Kameralistik, wo Haushaltsausgabereise jeweils das abgelaufene Jahr belasteten, wird im NKF durch die Ermächtigung lediglich die Erlaubnis übertragen, im folgenden Haushaltsjahr mehr Aufwendungen und Auszahlungen auszulösen, als im Haushaltsplan ausgewiesen sind. Das führt zwingend zu einer Ergebnisverschlechterung des folgenden Haushaltsjahres.

Gem. § 22 Abs. 1 KomHVO NRW sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragbar. Der Bürgermeister regelt mit Zustimmung des Rates die Grundsätze über Art, Umfang und Dauer der Ermächtigungsübertragungen.

Bei der Aufstellung des Haushaltsplans lässt sich nicht immer genau sagen, ob die veranschlagten Ermächtigungen für Vorhaben, die sich über das Haushaltsjahr hinaus erstrecken, bis zum Ende des Haushaltsjahres wie geplant in Anspruch genommen werden können. Um eine schnelle Durchführung solcher Maßnahmen zu Beginn des neuen Haushaltsjahres nicht zu gefährden, sind Ermächtigungsübertragungen geeignet. So wird eine Ermächtigungsübertragung im Jahresabschluss durchgeführt und die Ansätze der Haushaltspositionen im neuen Haushaltsplan um die entsprechenden Beträge erhöht. Diese Beträge stehen dann nach erfolgter Übertragung sofort für die jeweiligen Vorhaben zu Verfügung. Dabei bleibt auch bei Übertragung einer Ermächtigung eine sachliche Bindung an den ursprünglich im Haushaltsplan veranschlagten Betrag und den ausgewiesenen Zweck bestehen.

Für auszahlungswirksame, konsumtive Aufwendungen werden 269.500 € aus dem Haushaltsjahr 2023 in das Haushaltsjahr 2024 übertragen:

Produkt	Beschreibung	Ermächtigungs-übertragungen
11.01.04	Energiekosten Flüchtlingsunterkunft	42.000,00 €
11.01.04	Energiemanagementsystem	170.000,00 €
12.03.01	Dienstbekleidung Freiwillige Feuerwehr	28.000,00 €
31.03.01	Zuschuss Schützenverein Lotte von 1659 e.V. (zusätzliche Fahrradstellfläche)	4.500,00 €
54.01.00	Verkehrskonzepte/Mobilitätskonzepte	25.000,00 €
Summe		269.500,00 €

Aus dem Haushaltsjahr 2023 wurden 1.949.606,80 € für investive Auszahlungen in das Jahr 2024 übertragen:

Maßnahme	Produkt	Beschreibung	Ermächtigungs-übertragungen
2009-21-006	11.01.04	Sanierung Grundschule Lotte	180.000,00 €
2010-11-004	11.01.04	Umbauarbeiten Elly-Heuß Begegnungsstätte	40.000,00 €
2010-11-005	11.01.04	Sporthalle Wersen: Neubau Sporthalle Wersen	1.400.000,00 €
2010-11-001	11.01.05	Radlader	54.000,00 €
2009-12-001	12.03.01	Verkehrssicherungshassel	24.000,00 €
2009-54-013	54.01.01	Ausbau Everskamp	110.000,00 €
2009-54-004	54.01.01	Erweiterungskosten Straßenbeleuchtung	85.000,00 €
2021-54-001	54.01.01	Ausbau Entenbrook	48.000,00 €
Moderne Sportstätten	42.01.03	Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten: Investitionskosten-zuschüsse an Sportvereine	8.606,80 €
Summe			1.949.606,80 €

Unter Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen ändert sich der Finanzplan nach dem Haushalt 2024 wie folgt:

	Ansatz 2024 - EUR -	Ansatz 2024 einschl. Ermächtigungsübertragungen - EUR -	Differenz - EUR -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.165.960,00	35.165.960,00	0,00
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.107.550,00	38.377.050,00	269.500,00
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.941.590,00	-3.211.090,00	-269.500,00
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.234.500,00	2.234.500,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.328.710,00	27.278.316,80	1.949.606,80
Saldo aus Investitionstätigkeit	-23.094.210,00	-25.043.816,80	-1.949.606,80
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	24.690.700,00	24.690.700,00	0,00
Liquide Mittel	254.900,00	-1.964.206,80	-2.219.106,80

Finanzielle Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine im Haushaltsjahr 2023

Der Saldo aus den Corona- und kriegsbedingten Aufwendungen und Erträgen stellt den außerordentlichen Aufwand des Jahres 2023 dar. Die Zusatzaufwendungen werden buchhalterisch zunächst als „normale“ Aufwendungen verbucht und sind daher in den ordentlichen Aufwendungen enthalten. Intern wurden die Buchungsvorfälle – soweit möglich – jedoch besonders erfasst, so dass zum Teil eine genaue Auswertung erfolgen konnte. Es gab für diese Ausgaben jedoch zum Teil auch Erstattungen vom Land, die dann wiederum bei der Auswertung in Abzug gebracht wurden.

Längst nicht alle pandemie- oder kriegsbedingten Aufwendungen oder Mindererträge lassen sich jedoch im Rahmen von Buchungsverfahren kennzeichnen und auswerten. Bspw. liegt bei einer Reduzierung von Gewerbesteuerzahlungen in der Regel keine Begründung des Steuerpflichtigen vor, so dass nicht auswertbar ist, ob die geringe Zahlung bspw. eine Pandemiefolge ist oder andere Ursachen zugrunde liegen.

Kann die Corona- und kriegsbedingte Haushaltsbelastung nicht exakt ermittelt werden, sieht § 5 Abs. 3 in Verbindung mit Abs. 4 NKF-CUIG hierfür explizit „eine Gegenüberstellung der entsprechenden Teile der Ergebnisplanung des Haushaltsjahres, für welche die Haushaltsbelastung nicht oder nicht in vollem Umfang ermittelt werden konnte, mit dem korrespondierenden Entwurf der Ergebnisrechnung“ vor. Da im Haushalt 2022 die Ansätze des Ergebnisplans jedoch bereits unter Berücksichtigung der erwarteten Corona-Auswirkungen gebildet wurden, sind nicht die dort enthaltenen einzelnen Ansätze maßgeblich, sondern es hat ein Vergleich des geplanten (pandemiebereinigten) Jahresergebnisses (also inkl. der geplanten außerordentlichen Erträge) mit dem tatsächlichen Jahresergebnis 2022 (ohne außerordentliche Erträge) zu erfolgen. Der aus dem reinen Plan/Ist-Vergleich ermittelte Betrag entspricht jedoch offenkundig nicht der tatsächlichen Corona-bedingten Haushaltsbelastung, da längst nicht alle Abweichungen vom Planergebnis auf Corona zurückzuführen sind. Daher ist es zwingend geboten, hier detaillierter hinzuschauen und sich auch mit Einzelfällen zu beschäftigen.

Haushaltsjahr 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansätze mit Zusatzbelastungen	Ansätze ohne Zusatzbelastungen	Corona-/Kriegs-bedingter Aufwand/Ertrag PLAN	Jahresergebnis mit Zusatzbelastungen	Corona-bedingter Aufwand/Ertrag IST	Kriegs-bedingter Aufwand/Ertrag IST	Saldo	Bemerkungen
01 Steuern und ähnliche Abgaben	21.291.000,00	21.748.000,00	-457.000,00	24.034.342,24	0,00	0,00		Gemeindeanteil Einkommenssteuer, Gewerbesteuer Landeszuschüsse Corona, Bundes- und Landeszuschüsse Ukraine-Flüchtlinge
02 + Zuwendungen und sonstige Umlagen	6.402.000,00	6.118.000,00	284.000,00	5.524.749,33	12.705,98	732.772,03		
10 = Ordentliche Erträge	32.799.820,00	32.972.820,00	-173.000,00	35.530.844,03	12.705,98	732.772,03	745.478,01	
11 - Personalaufwendungen	8.196.640,00	8.191.640,00	5.000,00	7.793.707,52	0,00	0,00	Ausgaben Aufholprogramm Schulen, Herrichtung neuer Flüchtlingsunterkünfte, Mieten Wohncontainer	
13 - Aufwendungen f. Sach- u. DL	6.218.500,00	5.332.750,00	885.750,00	5.126.253,93	79,97	185.655,24		
15 - Transferaufwendungen	19.804.920,00	19.837.920,00	-33.000,00	17.478.219,34	0,00	0,00		
16 - sonstige ordentl. Aufwendungen	1.628.780,00	1.628.780,00	290.000,00	3.114.337,87	0,00	230.277,93		
17 = Ordentliche Aufwendungen	38.903.340,00	37.755.590,00	1.147.750,00	36.459.181,82	79,97	415.933,17	416.013,14	
18 = Ordentliches Ergebnis	-5.401.100,00	-4.782.770,00	1.320.750,00	-928.337,59	12.626,01	316.838,86	329.464,87	
22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.878.410,00	-4.557.660,00	1.320.750,00	-536.244,73	12.626,01	316.838,86	329.464,87	
23 + Außerordentliche Erträge	1.320.750,00				-12.626,01	-316.838,86	-329.464,87	
25 = Außerordentliches Ergebnis	1.320.750,00							
26 = Jahresergebnis	-4.557.660,00	-4.557.660,00		-536.244,73			-865.709,60	

Erläuterungen von Einzelpositionen der Bilanz

Aktiva

Bilanzierungshilfe „Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit“

Im Zusammenhang mit dem „Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen“ (NKF-CUIG) wurde auch § 33 a KomHVO „Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit“ neu geschaffen. Bei dieser Bilanzierungshilfe handelt es sich nicht um Anlagevermögen, da diese in der Bilanz vor dem Anlagevermögen ausgewiesen wird. Daher ist diese Position im gemeindlichen Anlagenspiegel nicht mit aufzunehmen, jedoch zu erläutern.

Im Jahr 2023 sind außergewöhnliche Belastungen entstanden. Im separat betrachteten Bereich der Pandemie-Belastungen kann hingegen eine Überdeckung durch hohe Landeszuweisungen sowie Gewerbesteuerermehrerträge festgestellt werden. (Details siehe dazu vorstehende Tabelle und Erläuterungen).

Hierzu sieht das NKF-CUIG vor, dass die Haushaltsbelastung als außerordentlicher Ertrag in die Ergebnisrechnung eingebucht und in der Bilanz als Bilanzierungshilfe gesondert aktiviert wird. Die mit dem Jahresabschluss 2020 erstmalig anzusetzende Bilanzierungshilfe ist beginnend mit dem Haushaltsjahr 2026 linear über längstens 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben. Außerplanmäßige Abschreibungen sind zulässig, alternativ kann die Bilanzierungshilfe einmalig im Jahr 2026 ergebnisneutral gegen das Eigenkapital ausgebucht werden. Eine Entscheidung über die Vorgehensweise wird im Rahmen der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2026 zu treffen sein. Da im Fall der Gemeinde Lotte im Jahr 2020 durch die hohe Gewerbesteuerausgleichszahlung unter dem Strich kein Corona-bedingter Mehraufwand verblieb, wurde dort noch keine Bilanzierungshilfe gebildet. Im Jahr 2021 ergaben sich außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 424.597,63 €, im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 274.796,65 €.

Die Entwicklung des Anlagevermögens und der Abschreibungen ist im Anlagenspiegel (Anlage 1) dargestellt

Wesentliche Anlagenzugänge

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Lizenzen für div. Software 76.808,69 €

1.2.1.1 Grünflächen

Kunstrasenplatz Alt-Lotte 702.216,00 €

1.2.2.2 Schulen

Grundschule Lotte Erweiterung 358.742,05 €

Gesamtschule Wersen Aufstockung 205.573,83 €

1.2.2.4 sonst. Dienst- u. Geschäftsgebäude

Vordach Friedhofshalle Büren 102.536,90 €

1.2.3.2 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Grunderwerb Bergstraße 23 695.131,76 €

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

(Feuerwehrfahrzeug TLF 400) 383.810,76 €

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Anschaffungen EDV Hardware (Rathaus) 124.396,42 €

Mobiliar / Geräte Grundschule Lotte 30.828,20 €

Mobiliar / Geräte Grundschule Wersen 38.189,47 €

Mobiliar / Geräte Grundschule Büren 17.042,29 €

1.2.8 Anzahlungen, Anlagen im Bau Stand zum 31.12.2023: 9.645.935,47 €
Folgende Einzelpositionen (Zugänge) fallen zum Jahresende unter diese Bilanzposition:

Rathaus Wersen 286.994,81 €

Zweifachsporthalle Wersen 4.540.831,60 €

Sanierung Sporthalle Wersen 91.024,12 €

Ländliches Wegenetzkonzept 23.959,95 €

Sporthalle Lotte Neubau 67.551,45 €

Umbau Kindergarten Büren 22.360,68 €

Sanierung Buswende Am Herrengarten 143.814,43 €

Schließsystem Gesamtschule Wersen 200.867,30 €

Erweiterung Grundschule Wersen 61.236,02 €

1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens

Anteile Pensionsfonds (Zugang 29.746 € im Jahr 2023) Stand zum 31.12.2023: 1.187.465,78 €

1.3.5 Ausleihungen

Die Ausleihungen an Beteiligungen erhöhten sich insbesondere durch die stille Beteiligung an der SWTE in Höhe von

1.187.700 €

2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren (Umlaufvermögen)

1.212.730,54 €

davon: Tauschflächen

528.906,96 €

davon: Bestand: Ausgleichsflächenpool

71.700,03 €

davon: Bestand: Baugebietsflächen

612.123,55 €

Passiva

1 Eigenkapital

46.505.727,01 €

1.1 Allgemeine Rücklage

27.640.650,76 €

Die allgemeine Rücklage verändert sich im Regelfall nur durch einen Vortrag des Jahresergebnisses. Zudem werden durch das NKF-Weiterentwicklungsgesetz Erträge oder Verluste aus Anlagenabgängen nicht mehr ergebniswirksam erfasst, sondern direkt gegen die allgemeine Rücklage gebucht.

1.3 Ausgleichsrücklage

19.401.320,98 €

Hier wurde der Jahresüberschuss des Jahres 2022 in Höhe von rd. 1,17Mio. € zugeführt.

2 Sonderposten

40.851.527,60 €

2.1 Sonderposten für Zuwendungen

29.444.337,30 €

Der Sonderposten aus Zuwendungen erhöht sich um die empfangenen Zuwendungen sowie die tlw. nunmehr zugeordneten Zuwendungen aus Vorjahren um 751.734,20 € und vermindern sich um die Auflösungen von 1.135.541,23 €. Im Saldo steht eine Minderung von 383.807,03 € im Vergleich zum Vorjahr.

2.2 Sonderposten für Beiträge

8.906.747,30 €

Die Sonderposten aus Beiträgen vermindern sich um die Auflösungen (596.089,33 €). Es lagen im Jahr 2023 keine Zugänge durch Erschließungsbeiträge vor. Im Saldo steht somit eine Minderung um 596.089,33 €.

2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich "Abfallbeseitigung" 66.232,26 €

Der im Jahr 2020 vollständig aufgebrauchte Sonderposten Abfallbeseitigung wurde im Jahr 2021 auf 36.765,82 € aufgestockt und im Jahr 2022 weiter auf 100.398,06 €. In 2023 erfolgte eine Auflösung in Höhe von 34.165,00 €

2.4 Sonstige Sonderposten 2.434.210,74 €

Hier werden die Sonderposten zur Aktivierung von übertragenen Erschließungsanlagen sowie vom Förderprogramm „Gute Schule 2020“ dargestellt.

3. Rückstellungen 5.850.938,67 €

3.1 Pensionsrückstellungen 4.861.571,00 €

Die Pensions- und Beihilferückstellungen verändern sich im Regelfall aufgrund der jährlichen Neuberechnung. Zur Höhe der Zuführungen/Entnahmen vgl. Erläuterungen in der Ergebnisrechnung. Zum 31.12.2023 beträgt der Stand der Pensionsrückstellungen 3.815.967,00 € (Vorjahr: 3.720.119,20 €) und der Stand der Beihilferückstellungen 1.045.604,00 € (Vorjahr 1.025.017,12 €).

3.4 Sonstige Rückstellungen 989.367,67 €

Die Rückstellung für Resturlaub (1122 Tage; Vorjahr 968 Tage) und Zeitkonten (4.568,08 h; Vorjahr 4.938,29 h) wurde um 138.458,15 € erhöht. Es ergibt sich eine Rückstellung von 556.167,67 €.

Die Rückstellung für Altersteilzeit erhöht sich um die Zuführung (90.927,31 €) auf nunmehr 170.000,00 € (Vorjahr 79.072,69 €). Ferner wurden Rückstellungen für Abfindungszahlungen (168.000 €) sowie für sonstiges in Höhe von 95.200,00 € gebildet.

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 6.432.414,84 €

Planmäßige Tilgung. Keine neue Kreditaufnahme.

4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung 3.066.017,26 €

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten 1.675.106,58 €

davon: Treuhandkonto NRW.URBAN 1.241.630,00 €

4.8 Erhaltene Anzahlungen 4.344.614,96 €

Es konnten nicht allen Investitionszuwendungen entsprechenden Maßnahmen zugeordnet werden.

Diese müssen in kommenden Jahren grds. entsprechenden Investitionen als Sonderposten zugeordnet werden:

Sportpauschale 343.453,75 €

Investitionspauschale 1.126.293,11 €

Schulpauschale 102.997,69 €

LEADER-Zuweisung Friedhof Wersen 11.284,29 €

sonstige 33.139,15 €

Erschließung / Endausbau Gewerbegebiet Pätzkamp 940.540,93 €

Erschließung / Endausbau Baugebiet Schafwinkel 1.786.906,04 €

5. Passive Rechnungsabgrenzung

1.546.600,04 €

Bei der passiven Rechnungsabgrenzung (PRAP) liegen im Wesentlichen folgende Sachverhalte vor: (Gebühren für den Erwerb von Grabstätten) wurde 1/30 ergebniswirksam aufgelöst (39.964,98 €) bei einer Einzahlung von 50.366,52 €. Weiter wurden erstmalig erhaltene Gelder für den Bürgerradweg (724.700,00 €) sowie Bundesmittel für die Ukraine (181.237,18 €) in den PRAP eingestellt.

Sonstige Erläuterungen

Die sonstigen Rückstellungen gliedern sich auf wie folgt:	31.12.2022	31.12.2023
Rückstellung für Altersteilzeit	79.072,69 €	170.000,00 €
Rückstellung für Resturlaub und Zeitkonten/Abfindung	417.709,52 €	724.167,67 €
Rückstellung für Jahresabschlusskosten	40.000,00 €	10.000,00 €
Rückstellung für Nachzahlung SGB	0,00 €	21.600,00 €
Rückstellung für Nachzahlung Solidarfonds	0,00 €	21.600,00 €
Rückstellung für Energieaufwendungen	0,00 €	42.000,00 €
Summe sonstige Rückstellungen:	536.782,21 €	989.367,67 €

Die langfristigen Verbindlichkeiten (s. Verbindlichkeitspiegel) resultieren ausschließlich aus den Kapitalmarktdarlehen. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten werden dominiert von den erhaltenen Anzahlungen sowie Verwahrgeldern u.ä.

Die von der Gemeinde Lotte gewährten **Bürgschaften** über insgesamt rd. 411.000,- € valutieren zum 31.12.2023 noch mit rd. 137.100,- €. Eine Inanspruchnahme für die Bürgschaften wird zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses als ein ungewisses, jedoch bestehendes Risiko eingeschätzt.

Besondere Umstände, die dazu führen könnten, dass der Jahresabschluss nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Schulden- Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt, haben sich nicht ergeben.

Im Rahmen des **Förderprogramms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“** stand der Gemeinde Lotte für den Zeitraum 2017-2020 ein Kreditkontingent in Höhe von 570.544,- € zur Verfügung. Im Jahr 2018 wurden die Förderdarlehen für die Jahre 2017 und 2018 in der Maximalhöhe von 285.272,- € beantragt und seitens der NRW.BANK an die Gemeinde ausgezahlt. Im Jahr 2020 wurde die zweite Charge (ebenfalls 285.272,- €) abgerufen und ausgezahlt. Die Darlehen werden im Jahresabschluss der Gemeinde Lotte als Verbindlichkeit aus Krediten dargestellt, ihnen gegenüber steht jedoch eine gleichlautende Forderung aus Transferleistungen gegenüber dem Land auf vollständige Tilgungs- und ggf. Zinsleistung. Die Laufzeit der Kredite beträgt 20 Jahre, das erste Jahr ist tilgungsfrei.

Die Tilgung der Ende des Jahres 2018 abgerufenen Mittel begann im Jahr 2020. Entsprechend der Saldenmitteilungen der NRW.BANK werden in den Folgejahren die Verbindlichkeiten und Forderungen reduziert. Im Jahr 2021 wurden durch das Land Tilgungszahlungen in Höhe von 18.800,- € geleistet. Bei Aktivierung der geförderten Vermögensgegenstände wird jeweils ein entsprechender sonstiger Sonderposten gebildet.

Die nachfolgende Übersicht listet die (in den Jahren 2018 u. 2020) beantragten und eingegangenen Kreditsummen auf:

<i>Lfd. Nr. Projekt</i>	<i>Art der Maßnahme</i>	<i>Objekt</i>	<i>Maßnahme</i>	<i>Volumen in €</i>
1	investiv	Schulzentrum Wersen	Sanierung NW-Räume	224.026,00
2	investiv	Grundschule Büren	Digitale Infrastruktur (Geräte)	41.540,33
3	investiv	Grundschule Büren	Digitale Infrastruktur (W-LAN)	13.182,49
4	konsumtiv	Grundschule Büren	Auswechslung Böden	6.523,18
5	Investiv	Schulzentrum Wersen	Aufstockung / Dachsanierung	285.272,00

Die Projekte Nummer 2, 3 und 4 wurden bereits im Jahr 2018 abgeschlossen und entsprechende Sonderposten (bei investiven Maßnahmen) im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 gebildet. Nach Fertigstellung der NW-Räume im Schulzentrum Wersen wurden im Jahresabschluss 2019 entsprechende Sonderposten in Höhe von 224.026,- € passiviert.

Die Bildung des Sonderpostens zur Projekt Nr. 5 erfolgte nach Fertigstellung der Maßnahme im Jahresabschluss des Jahres 2021.

Die nachfolgende Übersicht zeigt den Stand der Kreditsummen mit den entsprechenden Tilgungen vom Land:

<i>Abrufjahr</i>	<i>Art</i>	<i>Kreditsumme</i>	<i>Stand 01.01.2023</i>	<i>Tilgung</i>	<i>Stand 31.12.2023</i>
2018	investiv	278.748,82 €	240.152 €	15.040 €	225.112 €
2018	konsumtiv	6.523,18 €	0,00€	0,00 €	0,00 €
2020	investiv	285.272,00 €	266.472 €	15.040 €	251.432 €
Summe		570.544 €	506.624 €	30.080,00 €	476.544 €

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind

Keine.

Anlagenpiegel

	Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen und Zuschreibungen					Buchwert		
		Stand 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen im Haushalts- jahr	Stand 31.12.2023	Kumulierte Abschreibun- gen zum 01.01.2023	Abschrei- bungen im Haushalts- jahr	Zu- schrei- bungen im Haus- halts- jahr	Änderun- gen durch Zu- und Ab- gänge so- wie Umbu- chungen im Haushalt- jahr	Kumulierte Abschreibun- gen zum 31.12.2023	am 31.12.2023	am 31.12.2022
1.	Immaterielle Vermö- gensgegenstände	569.318,89	76.808,69	0,00	0,00	646.127,58	417.282,58	46.597,19	0,00	0,00	463.879,77	182.247,81	152.036,31
2.	Sachanlagen	158.019.854,09	9.968.581,59	66.385,98	696.068,50	168.222.049,70	79.368.400,62	2.708.009,33	0,00	62.474,91	82.013.935,04	86.208.114,66	78.651.453,47
2.1	Unbebaute Grund- stücke und grund- stücksgleiche Rechte	9.791.286,96	46.265,39	2.890,07	603.759,42	10.835.684,48	2.341.893,43	75.457,60	0,00	0,00	2.417.351,03	8.418.333,45	7.449.393,53
2.1.1	Grünflächen	8.936.499,86	46.265,39	2.580,07	603.759,42	9.981.207,38	2.337.397,60	75.277,77	0,00	0,00	2.412.675,37	7.568.532,01	6.599.102,26
2.1.2	Ackerland												
2.1.3	Wald, Forsten	76.441,99	0,00	310,00	0,00	76.131,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.131,99	76.441,99
2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	778.345,11	0,00	0,00	0,00	778.345,11	4.495,83	179,83	0,00	0,00	4.675,66	773.669,45	773.849,28
2.2	Bebaute Grundstü- cke und grundstücks- gleiche Rechte	58.173.942,47	734.258,40	0,00	412.374,46	59.320.575,33	20.539.816,46	841.390,26	0,00	0,00	21.381.206,72	37.939.368,61	37.634.126,01
2.2.1	Kinder- und Jugend- einrichtungen	5.668.507,73	22.360,68	0,00	0,00	5.690.868,41	2.573.233,33	73.916,10	0,00	0,00	2.647.149,43	3.043.718,98	3.095.274,40
2.2.2	Schulen	31.535.794,55	410.374,38	0,00	309.837,56	32.256.006,49	10.914.316,33	457.093,31	0,00	0,00	11.371.409,64	20.884.596,85	20.621.478,22
2.2.3	Wohnbauten	885,00	0,00	0,00	0,00	885,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	885,00	885,00
2.2.4	Sonstige Dienst-, Ges- chäfts- und Be- triebsgebäude	20.968.755,19	301.523,34	0,00	102.536,90	21.372.815,43	7.052.266,80	310.380,85	0,00	0,00	7.362.647,65	14.010.167,78	13.916.488,39
2.3	Infrastrukturvermö- gen	78.948.258,55	697.356,21	63.495,91	397.262,78	79.979.381,63	52.154.396,34	1.283.104,33	0,00	62.474,91	53.375.025,76	26.604.355,87	26.793.862,21
2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturver- mögens	7.032.079,91	695.131,76	1.020,00	397.262,78	8.123.454,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.123.454,45	7.032.079,91
2.3.2	Brücken und Tunnel	547.495,69	0,00	0,00	0,00	547.495,69	232.138,29	5.794,05	0,00	0,00	237.932,34	309.563,35	315.357,40

2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	69.749.132,19	75,00	62.475,91	0,00	69.686.731,28	51.447.142,84	1.240.785,78	0,00	62.474,91	52.625.453,71	17.061.277,57	18.301.989,35
2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.619.550,76	2.149,45	0,00	0,00	1.621.700,21	475.115,21	36.524,50	0,00	0,00	511.639,71	1.110.060,50	1.144.435,55
2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	12.587,87	0,00	0,00	0,00	12.587,87	6.346,37	629,39	0,00	0,00	6.975,76	5.612,11	6.241,50
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	5.219.619,83	109.571,96	0,00	384.550,76	5.713.742,55	3.265.552,80	264.954,27	0,00	0,00	3.530.507,07	2.183.235,48	1.954.067,03
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.406.875,94	181.028,32	0,00	126.238,11	2.714.142,37	1.060.395,22	242.473,48	0,00	0,00	1.302.868,70	1.411.273,67	1.346.480,72
2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.467.282,47	7.804.032,81	0,00	-1.625.379,81	9.645.935,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.645.935,47	3.467.282,47
3.	Finanzanlagen	19.856.431,16	1.226.446,00	548.175,00	0,00	20.534.702,16	19.465,49	0,00	0,00	0,00	19.465,49	20.515.236,67	19.836.965,67
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	22.841,03	0,00	0,00	0,00	22.841,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.841,03	22.841,03
3.2	Beteiligungen	2.857.811,10	0,00	548.175,00	0,00	2.309.636,10	19.465,49	0,00	0,00	0,00	19.465,49	2.290.170,61	2.838.345,61
3.3	Sondervermögen	10.211.883,81	0,00	0,00	0,00	10.211.883,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.211.883,81	10.211.883,81
3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.157.719,78	29.746,00	0,00	0,00	1.187.465,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.187.465,78	1.157.719,78
3.5	Ausleihungen	5.606.175,44	1.196.700,00	0,00	0,00	6.802.875,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.802.875,44	5.606.175,44
3.5.1	an verbundene Unternehmen	5.606.175,44	15.000,00	0,00	0,00	5.621.175,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.621.175,44	5.606.175,44
3.5.2	an Beteiligungen	0,00	1.181.700,00	0,00	0,00	1.181.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.181.700,00	0,00
3.5.3	an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.4	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Anlagevermögen	178.445.604,14	11.271.836,28	0,00	0,00	189.402.879,44	79.805.148,69	2.754.606,52	0,00	62.474,91	82.497.280,30	106.905.599,14	98.640.455,45

Forderungsspiegel

Forderungsspiegel 2023

Art der Forderung	Gesamtbetrag 31.12.2023	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag 31.12.2022
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
1. Öfftl.-rechtl. Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	900.219,67 €	900.219,67 €	- €	- €	2.457.269,18 €
1.1 Gebühren	28.497,48 €	28.497,48 €	- €	- €	26.678,96 €
1.2 Beiträge	- €	- €	- €	- €	- €
1.3 Steuern	391.987,00 €	391.987,00 €	- €	- €	1.887.634,57 €
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	476.548,00 €	476.548,00 €	- €	- €	540.317,90 €
1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.187,19 €	3.187,19 €	- €	- €	2.637,75 €
2. Privatrechtliche Forderungen	1.157.468,77 €	1.157.468,77 €	- €	- €	907.990,32 €
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	881.907,90 €	881.907,90 €	- €	- €	681.144,36 €
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	269.393,88 €	269.393,88 €	- €	- €	219.693,06 €
2.3 gegen verbundene Unternehmen	6.166,99 €	6.166,99 €	- €	- €	1.800,00 €
2.4 gegen Beteiligungen	- €	- €	- €	- €	- €
2.5 gegen Sondervermögen	- €	- €	- €	- €	5.352,90 €
3. Summe aller Forderungen	2.057.688,44 €	2.057.688,44 €	- €	- €	3.365.259,50 €

Verbindlichkeitspiegel

Verbindlichkeitspiegel 2023

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag 31.12.2023	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag 31.12.2022
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
1. Anleihen	- €	- €	- €	- €	- €
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	6.432.414,84 €	338.611,04 €	1.807.034,12 €	4.286.769,68 €	6.801.586,55 €
2.1 von verbundenen Unternehmen	- €	- €	- €	- €	- €
2.2 von Beteiligungen	- €	- €	- €	- €	- €
2.3 von Sondervermögen	- €	- €	- €	- €	- €
2.4 vom öffentlichen Bereich		- €	- €	- €	
2.5 von Kreditinstituten	6.432.414,84 €	338.611,04 €	1.807.034,12 €	4.286.769,68 €	6.801.586,55 €
davon im Rahmen des Programms "Gute Schule 2020"	506.624,00 €	30.080,00 €	150.400,00 €	326.144,00 €	506.624,00 €
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	3.066.017,26 €	3.066.017,26 €	- €	- €	500.000,00 €
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	- €	- €	- €	- €	- €
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	766.068,58 €	766.068,58 €	- €	- €	869.935,80 €
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	460.353,64 €	460.353,64 €	- €	- €	638.318,09 €
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.675.106,58 €	1.675.106,58 €	- €	- €	401.836,98 €
8. Erhaltene Anzahlungen	4.344.614,96 €	4.344.614,96 €	- €	- €	2.140.240,84 €
9. Summe aller Verbindlichkeiten	16.744.575,86 €	10.650.772,06 €	1.807.034,12 €	4.286.769,68 €	11.351.918,26 €
Nachrichtlich: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten (Bürgschaften)	410.605,26 €				410.605,26 €
Valuta der Bürgschaften zum 31.12.2023	137.063,25 €				

Eigenkapitalspiegel

Eigenkapitalspiegel 2023

Bezeichnung	Bestand zum 31.12. des Vorjahres	Verrechnung des Vorjahresergebnisses	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO im Haushaltsjahr	Veränderungen der Sonderrücklage	Jahresergebnis des Haushaltsjahres (vor Beschluss über Ergebnisverw.)	Bestand zum 31.12. des Haushaltsjahres ¹
1.1 Allgemeine Rücklage	27.640.650,76					27.640.650,76
1.2 Sonderrücklagen						
1.3 Ausgleichsrücklage	18.233.810,18	1.167.510,80				19.401.320,98
1.4 Jahresüberschuss / Fehlbetrag	1.167.510,80				-536.244,73	-536.244,73
Summe Eigenkapital	47.041.971,74					46.505.727,01

1) Bestand vor Verrechnung des Jahresergebnisses

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)

	3. Vorjahr	Vorvorjahr	Vorjahr	Saldo
Allgemeine Rücklage (+/-)	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausgleichsrücklage (+/-)	1.146.760,90	-2.312.643,85	1.167.510,80	1.627,85
Summe	1.146.760,90	-2.312.643,85	1.167.510,80	1.627,85

Übersicht Ermächtigungsübertragungen in das folgende Haushaltsjahr

Ermächtigungsübertragungen konsumtiv 2024		
Produkt	Beschreibung	Ermächtigungsübertragungen
11.01.04	Energiekosten Flüchtlingsunterkunft	42.000,00 €
11.01.04	Energiemanagementsystem	170.000,00 €
12.03.01	Dienstbekleidung Freiwillige Feuerwehr	28.000,00 €
31.03.01	Zuschuss Schützenverein Lotte von 1659 e.V. (zusätzliche Fahrradstellfläche)	4.500,00 €
54.01.00	Verkehrskonzepte/Mobilitätskonzepte	25.000,00 €
Summe		269.500,00 €

Ermächtigungsübertragungen investiv		
Produkt	Beschreibung	Ermächtigungs-übertragungen
11.01.04	Sanierung Grundschule Lotte	180.000,00 €
11.01.04	Umbauarbeiten Elly-Heuß Begegnungsstätte	40.000,00 €
11.01.04	Sporthalle Wersen: Neubau Sporthalle Wersen	1.400.000,00 €
11.01.05	Radlader	54.000,00 €
12.03.01	Verkehrssicherungshassel	24.000,00 €
54.01.01	Ausbau Everskamp	110.000,00 €
54.01.01	Erweiterungskosten Straßenbeleuchtung	85.000,00 €
54.01.01	Ausbau Entenbrook	48.000,00 €
42.01.03	Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten: Investitionskostenzuschüsse an Sportvereine	8.606,80 €
		1.949.606,80 €

Angaben zu Erträgen und Aufwendungen von verselbständigten Aufgabenbereichen

Gemäß §38 Abs. 2 KomHVO sind im Anhang des Jahresabschlusses Angaben zu Erträgen und Aufwendungen mit den einzubeziehenden vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereichen darzustellen, sofern von der größenabhängigen Befreiungsmöglichkeit von der Aufstellung eines Gesamtabchlusses und Gesamtlageberichts Gebrauch gemacht wird. Die Inanspruchnahme dieser Befreiungsmöglichkeit muss der Rat der Gemeinde jährlich bis zum 30.09. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres beschließen, für das Jahr 2023 also bis zum 30.09.2024. Der Rat der Gemeinde Lotte hat für das Jahr 2022 eine Befreiung beschlossen. Eine entsprechende Beschlussfassung für das Jahr 2023 ist für die Ratsitzung im Juni 2023 vorgesehen. Die Verwaltung wird die erneute Nutzung der Befreiungsmöglichkeit vorschlagen, daher soll an dieser Stelle bereits die sich daraus ergebende Verpflichtung zur Darstellung der Erträge und Aufwendungen mit den vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereichen erfolgen.

Unter die Vollkonsolidierungspflicht fallen das Sondervermögen Abwasser (Abwasserbetrieb der Gemeinde Lotte) sowie die Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft Lotte mbH.

Zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses der Gemeinde sind die Jahresabschlüsse der beiden genannten Betriebe noch nicht fertiggestellt. Die Maßgabe des Gesetzgebers sieht für diesen Fall die Verwendung der aktuellsten Zahlen vor, auch wenn diese ggf. noch vorläufig sind. Dargestellt werden soll die Beziehung des Kernhaushalts hinsichtlich Erträge und Aufwendungen zu den verselbstständigten Aufgabenbereichen.

Eigenbetrieb Abwasser

Erträge	Betrag im Jahr 2023
Erstattung Personalkosten (Verwaltung)	143.000,00 €
Eigenkapitalverzinsung	292.154,98 €
Summe Erträge	435.154,98 €
Aufwendungen	Betrag im Jahr 2023
Kanalbenutzungsgebühren (öffentl. Anteil)	250.000,00 €
Schmutz- und Regenwassergebühren (kommunale Gebäude)	45.253,40 €
Summe Aufwendungen	320.253,40 €

Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft Lotte mbH

Erträge	Betrag im Jahr 2023
Erstattung Personalkosten (Verwaltung)	1.800,00 €
Zinsen Gesellschafterdarlehen	1.458,90 €
Summe Erträge	3.258,90 €
Aufwendungen	Betrag im Jahr 2023
Erstattung Mietausfall Krümpelstr.	2.400,00 €
Summe Aufwendungen	2.400,00 €

Teilrechnungen

Teilergebnisrechnung 2023

11.01

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.094.099,05	2.339.700,00	638.102,49	-1.701.597,51	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.768,93	23.600,00	18.855,08	-4.744,92	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	454.664,52	479.600,00	521.681,39	42.081,39	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.980,92	16.300,00	27.165,36	10.865,36	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	10.840,54	11.000,00	16.119,60	5.119,60	0,00
10 = Ordentliche Erträge	2.615.353,96	2.870.200,00	1.221.923,92	-1.648.276,08	0,00
11 - Personalaufwendungen	2.729.766,93	3.234.600,00	3.523.563,76	288.963,76	0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	364.489,87	333.400,00	192.056,54	-141.343,46	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.232.936,59	3.706.850,00	2.910.986,72	-795.863,28	212.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.084.139,42	1.090.800,00	1.132.787,40	41.987,40	0,00
15 - Transferaufwendungen	1.868.585,80	2.145.800,00	400,00	-2.145.400,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	668.599,78	691.380,00	621.187,69	-70.192,31	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	8.948.518,39	11.202.830,00	8.380.982,11	-2.821.847,89	212.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.333.164,43	-8.332.630,00	-7.159.058,19	1.173.571,81	-212.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.333.164,43	-8.332.630,00	-7.159.058,19	1.173.571,81	-212.000,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-6.333.164,43	-8.332.630,00	-7.159.058,19	1.173.571,81	-212.000,00
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.978.997,37	5.250.310,00	4.600.484,89	-649.825,11	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-629.601,42	-888.460,00	-637.907,21	250.552,79	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.983.768,48	-3.970.780,00	-3.196.480,51	774.299,49	-212.000,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produkt	Bezeichnung	in EUR				
11.01.01	Gemeindeorgane	-357.814,85	-383.060,00	-346.093,91	36.966,09	0,00
11.01.02	Zentrale Dienste	-2.419.095,12	-2.945.950,00	-2.524.138,00	421.812,00	0,00
11.01.03	Kämmerei, Finanzbuchhaltung	-343.324,78	-441.770,00	-392.679,39	49.090,61	0,00
11.01.04	Zentrales Gebäudemanagement	136.466,27	-200.000,00	65.742,89	265.742,89	-212.000,00
11.01.05	Servicebetrieb	0,00	0,00	687,90	687,90	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

11.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	53.549,36	90.000,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	41.289,00	15.000,00	0,00	4.920,20	-10.079,80	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	94.838,36	105.000,00	0,00	4.920,20	-100.079,80	0,00
Auszahlungen						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	250.000,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
25 - für Baumaßnahmen	3.742.474,46	9.450.798,57	83.298,57	5.395.785,20	-4.055.013,37	1.620.000,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	175.285,89	582.349,23	96.349,23	304.121,82	-278.227,41	54.000,00
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	28.120,00	29.750,00	0,00	29.746,00	-4,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	3.945.880,35	10.312.897,80	179.647,80	5.729.653,02	-4.583.244,78	1.674.000,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)	-3.851.041,99	-10.207.897,80	-179.647,80	-5.724.732,82	4.483.164,98	-1.674.000,00

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
11.01.02	Zentrale Dienste	-175.291,68	-279.750,00	-85.000,00	-170.746,05	109.003,95	0,00
11.01.03	Kämmerei, Finanzbuchhaltung	0,00	-250.000,00	0,00	4.920,20	254.920,20	0,00
11.01.04	Zentrales Gebäudemanagement	-3.688.925,10	-9.520.798,57	-83.298,57	-5.436.688,03	4.084.110,54	-1.620.000,00
11.01.05	Servicebetrieb	13.174,79	-157.349,23	-11.349,23	-122.218,94	35.130,29	-54.000,00

Teilergebnisrechnung 2023

11.01.01

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.01 Gemeindeorgane

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	145.175,41	140.200,00	122.773,56	-17.426,44	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.518,73	3.500,00	3.518,73	18,73	0,00
15 - Transferaufwendungen	779,00	800,00	400,00	-400,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	208.341,71	238.560,00	219.401,62	-19.158,38	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	357.814,85	383.060,00	346.093,91	-36.966,09	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-357.814,85	-383.060,00	-346.093,91	36.966,09	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-357.814,85	-383.060,00	-346.093,91	36.966,09	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-357.814,85	-383.060,00	-346.093,91	36.966,09	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-357.814,85	-383.060,00	-346.093,91	36.966,09	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

- 15 - Bezuschussung bei der Anschaffung von iPads für die Ratsarbeit.
- 16 - Höhere Ausgaben für Aufwandsentschädigungen.

Teilergebnisrechnung 2023

11.01.02

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.02 Zentrale Dienste

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.461.081,04	1.722.900,00	5.350,31	-1.717.549,69	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.830,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	5.279,06	5.279,06	0,00
10 = Ordentliche Erträge	1.468.911,04	1.722.900,00	10.629,37	-1.712.270,63	0,00
11 - Personalaufwendungen	791.284,76	908.870,00	1.363.177,71	454.307,71	0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	364.489,87	333.400,00	192.056,54	-141.343,46	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	287.222,74	511.600,00	452.117,06	-59.482,94	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	91.543,64	118.700,00	105.066,01	-13.633,99	0,00
15 - Transferaufwendungen	1.867.806,80	2.145.000,00	0,00	-2.145.000,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	396.562,12	376.000,00	321.380,73	-54.619,27	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.798.909,93	4.393.570,00	2.433.798,05	-1.959.771,95	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.329.998,89	-2.670.670,00	-2.423.168,68	247.501,32	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.329.998,89	-2.670.670,00	-2.423.168,68	247.501,32	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.329.998,89	-2.670.670,00	-2.423.168,68	247.501,32	0,00
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	50.000,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-139.096,23	-325.280,00	-150.969,32	174.310,68	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.419.095,12	-2.945.950,00	-2.524.138,00	421.812,00	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Die Abweichung bei den Zuwendungen ist begründet durch zeitliche Verschiebungen der Mittelabrufe bei der Maßnahme "Verbesserung der Breitbandversorgung".
11 - Hier sind Zuführungen zu Pensions- u. Beihilferückstellungen für aktiv Beschäftigte aufgrund der aktualisierten Heubeck-Richttafeln (137.758,- €) enthalten. Zudem wurden anhand der vorliegenden Auswertungen 7.360,94 € der Rückstellung für geleistete Überstunden bzw. nicht genommenen Resturlaub hinzugefügt.
12 - Die aktualisierten Berechnungen der Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger ergaben etwas höhere Aufwendungen als im Rahmen der Haushaltsaufstellung geplant. Enthalten sind zudem die Zuführungen zur Rückstellung für Altersteilzeit (66.365,87 €).
13 - Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fielen geringer als veranschlagt aus (u.a. Aktensanierung Rathauskeller, Aufwendungen f. Digitalisierungsbeauftragten (da erst später im Jahr zum Tragen gekommen)).
15 - Die Abweichung bei den Transferaufwendungen ist begründet durch zeitliche Verschiebungen bei den Mittelauszahlungen der Maßnahme "Verbesserung der Breitbandversorgung" (vgl. auch Staffelfiziffer 02).

Finanzrechnung:

26 - Der großzügig geplante Ansatz für IT-Beschaffungen wurde nicht in vollem Umfang im Jahr 2022 ausgezahlt. Eine eingeplante Serveranschaffung erfolgt erst im Jahr 2023, ebenso Restzahlungen für das neue Konferenzsystem. Diese Mittel werden daher übertragen.
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Anteilen am Pensionsfonds.

Teilfinanzrechnung 2023

11.01.02

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.02 Zentrale Dienste

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	147.171,68	250.000,00	85.000,00	141.000,05	-108.999,95	0,00
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	28.120,00	29.750,00	0,00	29.746,00	-4,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	175.291,68	279.750,00	85.000,00	170.746,05	-109.003,95	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-175.291,68	-279.750,00	-85.000,00	-170.746,05	109.003,95	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

- 02 - Die Abweichung bei den Zuwendungen ist begründet durch zeitliche Verschiebungen der Mittelabrufe bei der Maßnahme "Verbesserung der Breitbandversorgung".
11 - Hier sind Zuführungen zu Pensions- u. Beihilferückstellungen für aktiv Beschäftigte aufgrund der aktualisierten Heubeck-Richttafeln (137.758,- €) enthalten. Zudem wurden anhand der vorliegenden Auswertungen 7.360,94 € der Rückstellung für geleistete Überstunden bzw. nicht genommenen Resturlaub hinzugefügt.
12 - Die aktualisierten Berechnungen der Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger ergaben etwas höhere Aufwendungen als im Rahmen der Haushaltsaufstellung geplant. Enthalten sind zudem die Zuführungen zur Rückstellung für Altersteilzeit (66.365,87 €).
13 - Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fielen geringer als veranschlagt aus (u.a. Aktensanierung Rathauskeller, Aufwendungen f. Digitalisierungsbeauftragten (da erst später im Jahr zum Tragen gekommen)).
15 - Die Abweichung bei den Transferaufwendungen ist begründet durch zeitliche Verschiebungen bei den Mittelauszahlungen der Maßnahme "Verbesserung der Breitbandversorgung" (vgl. auch Staffelnziffer 02).

Finanzrechnung:

- 26 - Der großzügig geplante Ansatz für IT-Beschaffungen wurde nicht in vollem Umfang im Jahr 2022 ausgezahlt. Eine eingeplante Serveranschaffung erfolgt erst im Jahr 2023, ebenso Restzahlungen für das neue Konferenzsystem. Diese Mittel werden daher übertragen.
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Anteilen am Pensionsfonds.

Teilfinanzrechnung 2023

11.01.02

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt: 11.01.02 Zentrale Dienste

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-11-001						
Anschaffungen für die IT/ Investitionen im Rahmen der Digitalisierungsstrategie						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	147.171,68	200.000,00	85.000,00	135.792,16	-64.207,84	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-147.171,68	-200.000,00	-85.000,00	-135.792,16	64.207,84	0,00
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	50.000,00	0,00	5.207,89	-44.792,11	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-50.000,00	0,00	-5.207,89	44.792,11	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

11.01.03

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.03 Kämmerei, Finanzbuchhaltung

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.588,94	20.000,00	18.705,08	-1.294,92	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.919,45	1.000,00	4.325,31	3.325,31	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	770,00	800,00	770,00	-30,00	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	32.278,39	21.900,00	23.800,39	1.900,39	0,00
11 - Personalaufwendungen	360.569,67	391.800,00	400.666,43	8.866,43	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71,40	51.250,00	197,35	-51.052,65	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.962,10	20.620,00	15.616,00	-5.004,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	375.603,17	463.670,00	416.479,78	-47.190,22	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-343.324,78	-441.770,00	-392.679,39	49.090,61	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-343.324,78	-441.770,00	-392.679,39	49.090,61	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-343.324,78	-441.770,00	-392.679,39	49.090,61	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-343.324,78	-441.770,00	-392.679,39	49.090,61	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

13 - Hier war im Rahmen der Haushaltsplanung ein Pauschalansatz für Maßnahmen aus dem IKEK-/Masterplanprozess gebildet worden um Handlungsspielraum zu gewährleisten (50.000,- €). Dieser wurde nicht in Anspruch genommen.

16 - Der erhöhte Ansatz für Verwahrgelder wurde wegen der Zins- und Liquiditätsentwicklung nicht in vollem Umfang benötigt. Es erfolgt jährlich eine Erhöhung der Rückstellung für zukünftige überörtliche Prüfungen in Höhe von 10.000,- €.

Teilfinanzrechnung 2023

11.01.03

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt: 11.01.03 Kämmerei, Finanzbuchhaltung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	4.920,20	4.920,20	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	4.920,20	4.920,20	0,00
Auszahlungen						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	250.000,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	250.000,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	0,00	-250.000,00	0,00	4.920,20	254.920,20	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

13 - Hier war im Rahmen der Haushaltsplanung ein Pauschalansatz für Maßnahmen aus dem IKEK-/Masterplanprozess gebildet worden um Handlungsspielraum zu gewährleisten (50.000,- €). Dieser wurde nicht in Anspruch genommen.

16 - Der erhöhte Ansatz für Verwahrgelder wurde wegen der Zins- und Liquiditätsentwicklung nicht in vollem Umfang benötigt. Es erfolgt jährlich eine Erhöhung der Rückstellung für zukünftige überörtliche Prüfungen in Höhe von 10.000,- €.

Teilergebnisrechnung 2023

11.01.04

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.04 Zentrales Gebäudemanagement

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	595.346,45	579.100,00	595.080,59	15.980,59	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.179,99	3.600,00	150,00	-3.450,00	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	449.072,09	476.600,00	516.518,18	39.918,18	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.380,92	14.000,00	19.985,08	5.985,08	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	10.840,54	10.900,00	10.840,54	-59,46	0,00
10 = Ordentliche Erträge	1.074.819,99	1.084.200,00	1.142.574,39	58.374,39	0,00
11 - Personalaufwendungen	161.214,70	337.100,00	251.860,88	-85.239,12	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	747.637,50	1.756.500,00	1.021.046,83	-735.453,17	212.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	877.606,48	859.400,00	908.003,10	48.603,10	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.182,46	10.700,00	11.464,79	764,79	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.799.641,14	2.963.700,00	2.192.375,60	-771.324,40	212.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-724.821,15	-1.879.500,00	-1.049.801,21	829.698,79	-212.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-724.821,15	-1.879.500,00	-1.049.801,21	829.698,79	-212.000,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-724.821,15	-1.879.500,00	-1.049.801,21	829.698,79	-212.000,00
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.285.181,21	2.174.380,00	1.530.314,97	-644.065,03	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-423.893,79	-494.880,00	-414.770,87	80.109,13	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	136.466,27	-200.000,00	65.742,89	265.742,89	-212.000,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Zuweisung für Energiemanagementsystem (16.542 €), der Rest sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

05 - Hier ist u.a. die kalkulatorische Miete für das Gesamtschulegebäude (367.072,36 €) verortet. Aufgrund der vereinbarten Nicht-Einbeziehung von aufwandsmildernden Sonderposten fällt dieser Posten deutlich höher aus als in den Vorjahren (siehe auch Anmerkung weiter unten).

13 - Die Auszahlungen für das Energiemanagementsystem erfolgen hauptsächlich erst im Jahr 2023, daher werden 200.000,- € übertragen. Bei den Energiekosten fielen insgesamt höhere Aufwendungen als geplant an.

27/28 - In Zeile 28 werden die Aufwendungen des Servicebetriebs dargestellt, die für erbrachte Leistungen an den kommunalen Gebäuden angefallen sind. Danach werden die Gesamtaufwendungen des Produktes Gebäudemanagement den anderen Produkten per innerer Verrechnung zugeordnet und in Zeile 27 dann als Ertrag verbucht.

Hinweis: Da im Gegensatz zur Vergangenheit ab dem Jahr 2022 in Absprache mit dem Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln und der Gemeinde Westerkappeln die Auflösung von zugeordneten Sonderposten (Fördermittel) zu dem Schulgebäude und (anteilig) der Sporthalle Wersen nicht mehr bei der Mietberechnung mindernd berücksichtigt wird, verbleibt ein rechnerischer Ertrag im Produkt Gebäudemanagement. Im Gegenzug steigt anteilig die zu zahlende Umlage an den SZV (Produkt 21.02.01 Schulen in fremder Trägerschaft).

Finanzrechnung:

18 - Hierbei handelt es sich um einen Mittelabruf "Digitalpakt Schule" für die Gebäudeinfrastruktur in der Gesamtschule (20.410,21 €) sowie eine Billigkeitsleistung des Landes für Klimaschutzinvestitionen (33.139,15 €, wird u.a. für hydraulischen Abgleich eingesetzt). Die Fördermittel für die Außenanlage der KiTa Büren (192.500,- €) wurden noch nicht abgerufen, der Mittelabruf erfolgt im Jahr 2023.

25 - Für das Vordach der Friedhofskapelle Büren wird eine Ermächtigungsübertragung auf das Jahr 2023 vorgenommen, da die Maßnahme Anfang 2023 erfolgte.

26 - Der Ansatz für die CAFM-Software wurde noch nicht benötigt. Im Haushalt 2023 wurde eine Neuveranschlagung durchgeführt.

Teilfinanzrechnung 2023

11.01.04

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.04 Zentrales Gebäudemanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	53.549,36	90.000,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	53.549,36	90.000,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00
Auszahlungen						
25 - für Baumaßnahmen	3.742.474,46	9.450.798,57	83.298,57	5.395.785,20	-4.055.013,37	1.620.000,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	160.000,00	0,00	40.902,83	-119.097,17	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	3.742.474,46	9.610.798,57	83.298,57	5.436.688,03	-4.174.110,54	1.620.000,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-3.688.925,10	-9.520.798,57	-83.298,57	-5.436.688,03	4.084.110,54	-1.620.000,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Zuweisung für Energiemanagementsystem (16.542 €), der Rest sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

05 - Hier ist u.a. die kalkulatorische Miete für das Gesamtschulegebäude (367.072,36 €) verortet. Aufgrund der vereinbarten Nicht-Einbeziehung von aufwandsmildernden Sonderposten fällt dieser Posten deutlich höher aus als in den Vorjahren (siehe auch Anmerkung weiter unten).

13 - Die Auszahlungen für das Energiemanagementsystem erfolgen hauptsächlich erst im Jahr 2023, daher werden 200.000,- € übertragen. Bei den Energiekosten fielen insgesamt höhere Aufwendungen als geplant an.

27/28 - In Zeile 28 werden die Aufwendungen des Servicebetriebs dargestellt, die für erbrachte Leistungen an den kommunalen Gebäuden angefallen sind. Danach werden die Gesamtaufwendungen des Produktes Gebäudemanagement den anderen Produkten per innerer Verrechnung zugeordnet und in Zeile 27 dann als Ertrag verbucht.

Hinweis: Da im Gegensatz zur Vergangenheit ab dem Jahr 2022 in Absprache mit dem Schulzweckverband Lotte-Westerkappeln und der Gemeinde Westerkappeln die Auflösung von zugeordneten Sonderposten (Fördermittel) zu dem Schulgebäude und (anteilig) der Sporthalle Wersen nicht mehr bei der Mietberechnung mildernd berücksichtigt wird, verbleibt ein rechnerischer Ertrag im Produkt Gebäudemanagement. Im Gegenzug steigt anteilig die zu zahlende Umlage an den SZV (Produkt 21.02.01 Schulen in fremder Trägerschaft).

Finanzrechnung:

18 - Hierbei handelt es sich um einen Mittelabruf "Digitalpakt Schule" für die Gebäudeinfrastruktur in der Gesamtschule (20.410,21 €) sowie eine Billigkeitsleistung des Landes für Klimaschutzinvestitionen (33.139,15 €, wird u.a. für hydraulischen Abgleich eingesetzt). Die Fördermittel für die Außenanlage der KiTa Büren (192.500,- €) wurden noch nicht abgerufen, der Mittelabruf erfolgt im Jahr 2023.

25 - Für das Vordach der Friedhofskapelle Büren wird eine Ermächtigungsübertragung auf das Jahr 2023 vorgenommen, da die Maßnahme Anfang 2023 erfolgte.

26 - Der Ansatz für die CAFM-Software wurde noch nicht benötigt. Im Haushalt 2023 wurde eine Neuveranschlagung durchgeführt.

Teilfinanzrechnung 2023

11.01.04

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.04 Zentrales Gebäudemanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-11-004 Umbauten Bauhof						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.896,88	75.000,00	0,00	0,00	-75.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.896,88	-75.000,00	0,00	0,00	75.000,00	0,00
Maßnahme: 2009-11-006 Umbaumaßnahmen Rathaus						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	81.073,19	220.000,00	0,00	198.152,47	-21.847,53	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-81.073,19	-220.000,00	0,00	-198.152,47	21.847,53	0,00
Maßnahme: 2009-12-003 Feuerwehrgerätehäuser						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	87.637,01	73.000,00	0,00	12.762,53	-60.237,47	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-87.637,01	-73.000,00	0,00	-12.762,53	60.237,47	0,00
Maßnahme: 2009-21-004 Erweiterung GS Wersen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	107.264,76	60.000,00	0,00	61.236,02	1.236,02	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-107.264,76	-60.000,00	0,00	-61.236,02	-1.236,02	0,00
Maßnahme: 2009-21-005 Sanierung Gesamtschule Lotte-Wersen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	20.410,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	603.642,10	125.000,00	0,00	205.573,83	80.573,83	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-583.231,89	-125.000,00	0,00	-205.573,83	-80.573,83	0,00
Maßnahme: 2009-21-006 Sanierung GS Lotte						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	751.745,85	545.000,00	0,00	358.742,05	-186.257,95	180.000,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-751.745,85	-545.000,00	0,00	-358.742,05	186.257,95	-180.000,00
Maßnahme: 2009-21-008 Neubau Grundschule Büren						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.513,09	124.500,00	0,00	7.084,90	-117.415,10	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.513,09	-124.500,00	0,00	-7.084,90	117.415,10	0,00
Maßnahme: 2010-11-004 Elly-Heuss-Begegnungsstätte						

Teilfinanzrechnung 2023

11.01.04

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.04 Zentrales Gebäudemanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	40.000,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	-40.000,00
Maßnahme: 2010-11-005 Sporthalle Wersen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	33.139,15	90.000,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.822.496,83	7.625.000,00	0,00	4.376.631,67	-3.248.368,33	1.400.000,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.789.357,68	-7.535.000,00	0,00	-4.376.631,67	3.158.368,33	-1.400.000,00
Maßnahme: 2010-11-006 Sanierung Umkleidegebäude Halen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.923,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-31.923,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Maßnahme: 2012-36-001 Regenbogenkindergarten Büren						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	243.484,34	0,00	0,00	17.214,81	17.214,81	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-243.484,34	0,00	0,00	-17.214,81	-17.214,81	0,00
Maßnahme: 2018-11-001 Umbauten Friedhofskapelle Büren						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.593,46	83.298,57	83.298,57	90.835,47	7.536,90	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.593,46	-83.298,57	-83.298,57	-90.835,47	-7.536,90	0,00
Maßnahme: 2020-21-001 Umbauarbeiten OGS Büren						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	203,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-203,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Maßnahme: 2021-42-002 Neubau Sporthalle Alt-Lotte						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	200.000,00	0,00	67.551,45	-132.448,55	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-200.000,00	0,00	-67.551,45	132.448,55	0,00
Maßnahme: 2022-11-001 Anschaffung Software Gebäudemanagement (CAFM)						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem	0,00	160.000,00	0,00	40.902,83	-119.097,17	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

11.01.04

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt: 11.01.04 Zentrales Gebäudemanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5	6
in EUR						
Anlagevermögen						
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-160.000,00	0,00	-40.902,83	119.097,17	0,00
Maßnahme: 2023-11-003						
Notstromversorgung Rathaus und andere Gebäude						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	180.000,00	0,00	0,00	-180.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-180.000,00	0,00	0,00	180.000,00	0,00
Maßnahme: 2023-11-004						
Bebauung Fläche KiTa Halen / Multifunktionsgebäude Halen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	90.000,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	90.000,00	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

11.01.05

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.05 Servicebetrieb

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.671,56	37.700,00	37.671,59	-28,41	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.672,98	2.000,00	837,90	-1.162,10	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.500,00	6.410,28	4.910,28	0,00
10 = Ordentliche Erträge	39.344,54	41.200,00	44.919,77	3.719,77	0,00
11 - Personalaufwendungen	1.271.522,39	1.456.630,00	1.385.085,18	-71.544,82	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.198.004,95	1.387.500,00	1.437.625,48	50.125,48	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	111.470,57	109.200,00	116.199,56	6.999,56	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.551,39	45.500,00	53.324,55	7.824,55	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.616.549,30	2.998.830,00	2.992.234,77	-6.595,23	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.577.204,76	-2.957.630,00	-2.947.315,00	10.315,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.577.204,76	-2.957.630,00	-2.947.315,00	10.315,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.577.204,76	-2.957.630,00	-2.947.315,00	10.315,00	0,00
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.643.816,16	3.025.930,00	3.020.169,92	-5.760,08	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-66.611,40	-68.300,00	-72.167,02	-3.867,02	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	687,90	687,90	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Hier sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten von zugeordneten Investitionspauschalen aufgeführt.

13 - Minderaufwendungen im Vergleich zum Plan entstanden u.a. bei der Gebäude- und bei der Straßenunterhaltung sowie der Baumkontrolle an. Mehraufwendungen gegenüber dem Plan fielen für die Reinigung der Liegenschaften an.

27 - Die Leistungen des Bauhofs werden im Rahmen der inneren Verrechnungen den betroffenen Produkten zugeordnet, dort als Aufwendungen dargestellt und hier dann entsprechend als Ertrag ausgewiesen.

28 - Dies ist die kalkulatorische Miete des Bauhofgebäudes.

Finanzrechnung:

19 - Es wurden ein Dreiseitenkipper und ein Unimog veräußert.

26 - Es wurden im Jahr 2022 eine Kehrmaschine (3.100,- €) und eine Anhänger-Multifunktionsmaschine (25.000,- €) angeschafft. Die Auszahlungen für eine Geschwindigkeitsmessanlage und eine Formatkreissäge erfolgten erst Anfang 2023 und sind hier dementsprechend nicht ersichtlich.

Teilfinanzrechnung 2023

11.01.05

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 11.01.05 Servicebetrieb

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	41.289,00	15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	41.289,00	15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.114,21	172.349,23	11.349,23	122.218,94	-50.130,29	54.000,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	28.114,21	172.349,23	11.349,23	122.218,94	-50.130,29	54.000,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	13.174,79	-157.349,23	-11.349,23	-122.218,94	35.130,29	-54.000,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Hier sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten von zugeordneten Investitionspauschalen aufgeführt.

13 - Minderaufwendungen im Vergleich zum Plan entstanden u.a. bei der Gebäude- und bei der Straßenunterhaltung sowie der Baumkontrolle an. Mehraufwendungen gegenüber dem Plan fielen für die Reinigung der Liegenschaften an.

27 - Die Leistungen des Bauhofs werden im Rahmen der inneren Verrechnungen den betroffenen Produkten zugeordnet, dort als Aufwendungen dargestellt und hier dann entsprechend als Ertrag ausgewiesen.

28 - Dies ist die kalkulatorische Miete des Bauhofgebäudes.

Finanzrechnung:

19 - Es wurden ein Dreiseitenkipper und ein Unimog veräußert.

26 - Es wurden im Jahr 2022 eine Kehrmaschine (3.100,- €) und eine Anhänger-Multifunktionsmaschine (25.000,- €) angeschafft. Die Auszahlungen für eine Geschwindigkeitsmessanlage und eine Formatkreissäge erfolgten erst Anfang 2023 und sind hier dementsprechend nicht ersichtlich.

Teilfinanzrechnung 2023

11.01.05

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 11.01 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt: 11.01.05 Servicebetrieb

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-11-003 Fahrzeuge, Geräte, Maschinen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.124,21	36.349,23	11.349,23	55.708,59	19.359,36	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.124,21	-36.349,23	-11.349,23	-55.708,59	-19.359,36	0,00
Maßnahme: 2010-11-001 Ersatzbeschaffung Fahrzeuge						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.990,00	135.000,00	0,00	49.045,63	-85.954,37	54.000,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-24.990,00	-135.000,00	0,00	-49.045,63	85.954,37	-54.000,00

Teilergebnisrechnung 2023

12

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	111.166,32	72.400,00	72.417,40	17,40	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	127.968,03	90.200,00	117.886,14	27.686,14	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	984,00	1.000,00	952,00	-48,00	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.037,96	4.850,00	9.282,73	4.432,73	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	21.478,50	6.250,00	23.504,50	17.254,50	0,00
10 = Ordentliche Erträge	279.634,81	174.700,00	224.042,77	49.342,77	0,00
11 - Personalaufwendungen	476.853,56	621.050,00	555.987,76	-65.062,24	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.867,36	174.500,00	186.634,46	12.134,46	28.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	117.938,65	131.700,00	113.701,08	-17.998,92	0,00
15 - Transferaufwendungen	10.005,00	11.500,00	9.067,50	-2.432,50	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	98.263,78	106.900,00	111.708,13	4.808,13	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	839.928,35	1.045.650,00	977.098,93	-68.551,07	28.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-560.293,54	-870.950,00	-753.056,16	117.893,84	-28.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-560.293,54	-870.950,00	-753.056,16	117.893,84	-28.000,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-560.293,54	-870.950,00	-753.056,16	117.893,84	-28.000,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-138.661,38	-179.690,00	-138.502,08	41.187,92	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-698.954,92	-1.050.640,00	-891.558,24	159.081,76	-28.000,00
31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 30 und 31)	-698.954,92	-1.050.640,00	-891.558,24	159.081,76	-28.000,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produktgruppe Bezeichnung		in EUR				
12.01	Wahlen und Statistik	-15.576,26	-6.030,00	-13.348,28	-7.318,28	0,00
12.02	Ordnungsangelegenheiten	-250.131,79	-444.780,00	-397.695,49	47.084,51	0,00
12.03	Brandschutz	-294.585,49	-420.140,00	-342.012,39	78.127,61	-28.000,00

Teilergebnisrechnung 2023

12.01.01

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.01 Wahlen und Statistik
Produkt: 12.01.01 Wahlen und Statistik

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.569,46	0,00	6.959,23	6.959,23	0,00
10 = Ordentliche Erträge	16.569,46	0,00	6.959,23	6.959,23	0,00
11 - Personalaufwendungen	8.557,68	6.030,00	6.595,56	565,56	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.588,04	0,00	13.711,95	13.711,95	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	32.145,72	6.030,00	20.307,51	14.277,51	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-15.576,26	-6.030,00	-13.348,28	-7.318,28	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-15.576,26	-6.030,00	-13.348,28	-7.318,28	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-15.576,26	-6.030,00	-13.348,28	-7.318,28	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-15.576,26	-6.030,00	-13.348,28	-7.318,28	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

- 06 - Pauschalierte Wahlkostenerstattung des Kreises Steinfurt für die Durchführung der Landtagswahl.
 16 - Kosten für die Durchführung der Landtagswahl (u.a. Druck- und Portokosten, Erfrischungsgelder für Wahlhelfer).

Teilergebnisrechnung 2023

12.02.01

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.02 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 12.02.01 Ordnungsangelegenheiten

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.494,27	0,00	0,00	0,00	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120.590,03	83.200,00	111.762,14	28.562,14	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	8.419,50	6.200,00	3.284,50	-2.915,50	0,00
10 = Ordentliche Erträge	164.503,80	89.400,00	115.046,64	25.646,64	0,00
11 - Personalaufwendungen	314.696,38	445.470,00	394.721,64	-50.748,36	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.603,80	50.000,00	65.026,14	15.026,14	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.504,65	5.900,00	17.566,07	11.666,07	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	387.804,83	501.370,00	477.313,85	-24.056,15	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-223.301,03	-411.970,00	-362.267,21	49.702,79	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-223.301,03	-411.970,00	-362.267,21	49.702,79	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-223.301,03	-411.970,00	-362.267,21	49.702,79	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-7.453,33	-3.500,00	-9.676,10	-6.176,10	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-230.754,36	-415.470,00	-371.943,31	43.526,69	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

- 02 - Hier ging ein ungeplanter Landeszuschuss zur Unterstützung der örtlichen Ordnungsbehörden ein.
- 04 - Durch eine hohe Nachfrage nach Personaldokumenten sind die Erträge hier höher als veranschlagt.

Teilergebnisrechnung 2023

12.02.02

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.02 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 12.02.02 Standesamt

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.378,00	6.000,00	6.124,00	124,00	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	984,00	1.000,00	952,00	-48,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	8.362,00	7.000,00	7.076,00	76,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	33.512,27	38.310,00	41.026,19	2.716,19	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.350,81	1.000,00	1.118,27	118,27	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	329,68	500,00	359,82	-140,18	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	35.192,76	39.810,00	42.504,28	2.694,28	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-26.830,76	-32.810,00	-35.428,28	-2.618,28	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-26.830,76	-32.810,00	-35.428,28	-2.618,28	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-26.830,76	-32.810,00	-35.428,28	-2.618,28	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-26.830,76	-32.810,00	-35.428,28	-2.618,28	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

12.03.01

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.03 Brandschutz
Produkt: 12.03.01 Brandschutz

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.672,05	72.400,00	72.417,40	17,40	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.468,50	4.850,00	2.323,50	-2.526,50	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	8.310,00	50,00	20.220,00	20.170,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	85.450,55	78.300,00	94.960,90	16.660,90	0,00
11 - Personalaufwendungen	120.087,23	131.240,00	113.644,37	-17.595,63	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.912,75	123.500,00	120.490,05	-3.009,95	28.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	117.938,65	131.700,00	113.701,08	-17.998,92	0,00
15 - Transferaufwendungen	10.005,00	11.500,00	9.067,50	-2.432,50	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.841,41	100.500,00	80.070,29	-20.429,71	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	384.785,04	498.440,00	436.973,29	-61.466,71	28.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-299.334,49	-420.140,00	-342.012,39	78.127,61	-28.000,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-299.334,49	-420.140,00	-342.012,39	78.127,61	-28.000,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-299.334,49	-420.140,00	-342.012,39	78.127,61	-28.000,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-131.208,05	-176.190,00	-128.825,98	47.364,02	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-430.542,54	-596.330,00	-470.838,37	125.491,63	-28.000,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Finanzrechnung:

26 - Die für von 2021 auf 2022 übertragenen Mittel für das neue TLF 4000 werden weiter auf das Jahr 2023 übertragen, da die Lieferung sich weiter verzögert hat (400.000,- €). Zudem erfolgt die geplante Anschaffung von Pumpen erst im Jahr 2023, daher erfolgt auch hier eine Ermächtigungsübertragung (9.000,- €).

Teilfinanzrechnung 2023

12.03.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.03 Brandschutz
Produkt: 12.03.01 Brandschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40.009,39	40.000,00	0,00	42.759,15	2.759,15	0,00
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	44.759,39	40.000,00	0,00	42.759,15	2.759,15	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.034,43	1.433.000,00	409.000,00	392.275,78	-1.040.724,22	24.000,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	8.034,43	1.433.000,00	409.000,00	392.275,78	-1.040.724,22	24.000,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	36.724,96	-1.393.000,00	-409.000,00	-349.516,63	1.043.483,37	-24.000,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Finanzrechnung:

26 - Die für von 2021 auf 2022 übertragenen Mittel für das neue TLF 4000 werden weiter auf das Jahr 2023 übertragen, da die Lieferung sich weiter verzögert hat (400.000,- €). Zudem erfolgt die geplante Anschaffung von Pumpen erst im Jahr 2023, daher erfolgt auch hier eine Ermächtigungsübertragung (9.000,- €).

Teilfinanzrechnung 2023

12.03.01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 12.03 Brandschutz
 Produkt: 12.03.01 Brandschutz

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-12-001						
Geräte und Ausrüstungsgegenstände						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.034,43	33.000,00	9.000,00	8.465,02	-24.534,98	24.000,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.034,43	-33.000,00	-9.000,00	-8.465,02	24.534,98	-24.000,00
Maßnahme: 2009-12-002						
Feuerwehrfahrzeuge						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	40.009,39	40.000,00	0,00	42.759,15	2.759,15	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.400.000,00	400.000,00	383.810,76	-1.016.189,24	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	40.009,39	-1.360.000,00	-400.000,00	-341.051,61	1.018.948,39	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

21

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	591.034,03	545.000,00	629.553,01	84.553,01	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	210.380,00	245.000,00	241.012,00	-3.988,00	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	176.853,44	240.000,00	177.101,29	-62.898,71	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	700,00	0,00	1.802,25	1.802,25	0,00
10 = Ordentliche Erträge	978.967,47	1.030.000,00	1.049.468,55	19.468,55	0,00
11 - Personalaufwendungen	1.120.399,73	1.450.480,00	1.262.751,38	-187.728,62	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	301.448,21	358.100,00	286.992,69	-71.107,31	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	76.523,38	88.500,00	111.568,25	23.068,25	0,00
15 - Transferaufwendungen	1.720.213,57	1.645.000,00	1.656.534,12	11.534,12	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.040,53	84.400,00	87.251,92	2.851,92	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.297.625,42	3.626.480,00	3.405.098,36	-221.381,64	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.318.657,95	-2.596.480,00	-2.355.629,81	240.850,19	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.318.657,95	-2.596.480,00	-2.355.629,81	240.850,19	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.318.657,95	-2.596.480,00	-2.355.629,81	240.850,19	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-776.762,54	-1.167.120,00	-843.985,45	323.134,55	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.095.420,49	-3.763.600,00	-3.199.615,26	563.984,74	0,00
31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 30 und 31)	-3.095.420,49	-3.763.600,00	-3.199.615,26	563.984,74	0,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produktgruppe Bezeichnung		in EUR				
21.01	Grundschulen	-615.160,57	-986.760,00	-720.882,11	265.877,89	0,00
21.02	Sonstige schulische Aufgaben; Schulen in fremder Trägerschaft	-1.703.497,38	-1.609.720,00	-1.634.747,70	-25.027,70	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
18	+ aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	375.393,80	375.000,00	0,00	419.941,80	44.941,80	0,00
23	= Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	375.393,80	375.000,00	0,00	419.941,80	44.941,80	0,00
Auszahlungen							
26	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	131.927,17	163.000,00	0,00	88.150,18	-74.849,82	0,00
30	= Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	131.927,17	163.000,00	0,00	88.150,18	-74.849,82	0,00
31	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)	243.466,63	212.000,00	0,00	331.791,62	119.791,62	0,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
Produktgrup	Bezeichnung	in EUR					
21.01	Grundschulen	243.466,63	212.000,00	0,00	-39.247,38	-251.247,38	0,00
21.02	Sonstige schulische Aufgaben; Schulen in fremder Trägerschaft	0,00	0,00	0,00	371.039,00	371.039,00	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

21.01.01

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.01 Grundschulen
Produkt: 21.01.01 Grundschule Büren

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	252.128,45	233.800,00	258.923,31	25.123,31	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	94.410,00	105.000,00	107.760,00	2.760,00	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	299,56	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	346.838,01	338.800,00	366.683,31	27.883,31	0,00
11 - Personalaufwendungen	460.225,14	555.980,00	516.873,93	-39.106,07	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.412,27	86.100,00	79.820,82	-6.279,18	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	20.275,84	26.900,00	24.056,09	-2.843,91	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.217,25	44.300,00	46.126,06	1.826,06	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	618.130,50	713.280,00	666.876,90	-46.403,10	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-271.292,49	-374.480,00	-300.193,59	74.286,41	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-271.292,49	-374.480,00	-300.193,59	74.286,41	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-271.292,49	-374.480,00	-300.193,59	74.286,41	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-294.321,53	-457.320,00	-317.498,68	139.821,32	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-565.614,02	-831.800,00	-617.692,27	214.107,73	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Landeszuweisungen zum Betreuungsangebot. Ebenfalls enthalten sind die Zuweisungen aus dem Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona" (4.000,- €).

04 - Hier sind die Elternbeiträge zur OGS verortet.

Finanzrechnung:

18 - In der Haushaltsplanung wird die Schulpauschale bei den drei Grundschulen jeweils zu einem Drittel als Einnahme eingeplant. Die endgültige Zuteilung und produktmäßige Verortung erfolgt dann im Jahresabschluss. Die im Jahr 2022 erhaltene Schulpauschale wurde in Gesamtsumme letztlich der Baumaßnahme "Erweiterung Grundschule Lotte" zugeordnet und mindert die Abschreibungen der Investition.

Teilfinanzrechnung 2023

21.01.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.01 Grundschulen
Produkt: 21.01.01 Grundschule Büren

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	125.000,00	0,00	0,00	-125.000,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	125.000,00	0,00	0,00	-125.000,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	29.853,79	48.000,00	0,00	17.042,29	-30.957,71	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	29.853,79	48.000,00	0,00	17.042,29	-30.957,71	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-29.853,79	77.000,00	0,00	-17.042,29	-94.042,29	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Landeszuweisungen zum Betreuungsangebot. Ebenfalls enthalten sind die Zuweisungen aus dem Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona" (4.000,- €).

04 - Hier sind die Elternbeiträge zur OGS verortet.

Finanzrechnung:

18 - In der Haushaltsplanung wird die Schulpauschale bei den drei Grundschulen jeweils zu einem Drittel als Einnahme eingeplant. Die endgültige Zuteilung und produktmäßige Verortung erfolgt dann im Jahresabschluss. Die im Jahr 2022 erhaltene Schulpauschale wurde in Gesamtsumme letztlich der Baumaßnahme "Erweiterung Grundschule Lotte" zugeordnet und mindert die Abschreibungen der Investition.

Teilergebnisrechnung 2023

21.01.02

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.01 Grundschulen
Produkt: 21.01.02 Grundschule Alt-Lotte

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	172.381,70	160.400,00	187.711,32	27.311,32	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.460,00	70.000,00	62.432,00	-7.568,00	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	299,56	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	228.141,26	230.400,00	250.143,32	19.743,32	0,00
11 - Personalaufwendungen	264.513,52	401.970,00	331.199,99	-70.770,01	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.369,58	93.500,00	71.997,77	-21.502,23	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	38.232,56	34.400,00	47.008,44	12.608,44	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.709,81	20.300,00	21.934,70	1.634,70	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	387.825,47	550.170,00	472.140,90	-78.029,10	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-159.684,21	-319.770,00	-221.997,58	97.772,42	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-159.684,21	-319.770,00	-221.997,58	97.772,42	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-159.684,21	-319.770,00	-221.997,58	97.772,42	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-251.932,72	-412.030,00	-283.295,68	128.734,32	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-411.616,93	-731.800,00	-505.293,26	226.506,74	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Landeszuweisungen zum Betreuungsangebot.
04 - Hier sind die Elternbeiträge zur OGS verortet.

Finanzrechnung:

18 - In der Haushaltsplanung wird die Schulpauschale bei den drei Grundschulen jeweils zu einem Drittel als Einnahme eingeplant. Die endgültige Zuteilung und produktmäßige Verortung erfolgt dann im Jahresabschluss. Die im Jahr 2022 erhaltene Schulpauschale wurde in Gesamtsumme letztlich der Baumaßnahme "Erweiterung Grundschule Lotte" zugeordnet und ist daher hier komplett ersichtlich (rd. 333.000,- €).

Aus dem Förderprogramm "Digitalpakt" wurden im Jahr 2022 Mittel in Höhe von rd. 9.000,- € abgerufen.

Teilfinanzrechnung 2023

21.01.02

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.01 Grundschulen
Produkt: 21.01.02 Grundschule Alt-Lotte

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	342.324,65	125.000,00	0,00	433,76	-124.566,24	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	342.324,65	125.000,00	0,00	433,76	-124.566,24	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	34.914,07	60.000,00	0,00	32.047,95	-27.952,05	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	34.914,07	60.000,00	0,00	32.047,95	-27.952,05	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	307.410,58	65.000,00	0,00	-31.614,19	-96.614,19	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Landeszuweisungen zum Betreuungsangebot.
04 - Hier sind die Elternbeiträge zur OGS verortet.

Finanzrechnung:

18 - In der Haushaltsplanung wird die Schulpauschale bei den drei Grundschulen jeweils zu einem Drittel als Einnahme eingeplant. Die endgültige Zuteilung und produktmäßige Verortung erfolgt dann im Jahresabschluss. Die im Jahr 2022 erhaltene Schulpauschale wurde in Gesamtsumme letztlich der Baumaßnahme "Erweiterung Grundschule Lotte" zugeordnet und ist daher hier komplett ersichtlich (rd. 333.000,- €).

Aus dem Förderprogramm "Digitalpakt" wurden im Jahr 2022 Mittel in Höhe von rd. 9.000,- € abgerufen.

Teilergebnisrechnung 2023

21.01.03

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.01 Grundschulen
Produkt: 21.01.03 Grundschule Wersen

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.146,81	138.800,00	176.642,26	37.842,26	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.510,00	70.000,00	70.820,00	820,00	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	299,57	0,00	0,00	0,00	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	700,00	0,00	1.802,25	1.802,25	0,00
10 = Ordentliche Erträge	221.656,38	208.800,00	249.264,51	40.464,51	0,00
11 - Personalaufwendungen	278.394,11	365.810,00	303.989,02	-61.820,98	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.317,69	88.500,00	84.271,55	-4.228,45	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	18.014,98	27.200,00	40.503,72	13.303,72	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.113,47	19.800,00	19.191,16	-608,84	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	405.840,25	501.310,00	447.955,45	-53.354,55	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-184.183,87	-292.510,00	-198.690,94	93.819,06	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-184.183,87	-292.510,00	-198.690,94	93.819,06	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-184.183,87	-292.510,00	-198.690,94	93.819,06	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-205.935,02	-253.820,00	-225.807,46	28.012,54	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-390.118,89	-546.330,00	-424.498,40	121.831,60	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Landeszuweisungen zum Betreuungsangebot.
04 - Hier sind die Elternbeiträge zur OGS verortet.

Finanzrechnung:

18 - In der Haushaltsplanung wird die Schulpauschale bei den drei Grundschulen jeweils zu einem Drittel als Einnahme eingeplant. Die endgültige Zuteilung und produktmäßige Verortung erfolgt dann im Jahresabschluss. Die im Jahr 2022 erhaltene Schulpauschale wurde in Gesamtsumme letztlich der Baumaßnahme "Erweiterung Grundschule Lotte" zugeordnet und mindert die Abschreibungen der Investition.

Aus dem Förderprogramm "Digitalpakt" wurden rd. 33.000,- € abgerufen.

Teilfinanzrechnung 2023

21.01.03

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe: 21.01 Grundschulen
 Produkt: 21.01.03 Grundschule Wersen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	33.069,15	125.000,00	0,00	48.469,04	-76.530,96	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	33.069,15	125.000,00	0,00	48.469,04	-76.530,96	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	67.159,31	55.000,00	0,00	39.059,94	-15.940,06	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	67.159,31	55.000,00	0,00	39.059,94	-15.940,06	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-34.090,16	70.000,00	0,00	9.409,10	-60.590,90	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Landeszuweisungen zum Betreuungsangebot.
 04 - Hier sind die Elternbeiträge zur OGS verortet.

Finanzrechnung:

18 - In der Haushaltsplanung wird die Schulpauschale bei den drei Grundschulen jeweils zu einem Drittel als Einnahme eingeplant. Die endgültige Zuteilung und produktmäßige Verortung erfolgt dann im Jahresabschluss. Die im Jahr 2022 erhaltene Schulpauschale wurde in Gesamtsumme letztlich der Baumaßnahme "Erweiterung Grundschule Lotte" zugeordnet und mindert die Abschreibungen der Investition.

Aus dem Förderprogramm "Digitalpakt" wurden rd. 33.000,- € abgerufen.

Teilergebnisrechnung 2023

21.02.01

Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.02 Sonstige schulische Aufgaben; Schulen in fremder Trägerschaft
Produkt: 21.02.01 Sonstige schulische Aufgaben; Schulen in fremder Trägerschaft

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.377,07	12.000,00	6.276,12	-5.723,88	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175.954,75	240.000,00	177.101,29	-62.898,71	0,00
10 = Ordentliche Erträge	182.331,82	252.000,00	183.377,41	-68.622,59	0,00
11 - Personalaufwendungen	117.266,96	126.720,00	110.688,44	-16.031,56	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.348,67	90.000,00	50.902,55	-39.097,45	0,00
15 - Transferaufwendungen	1.720.213,57	1.645.000,00	1.656.534,12	11.534,12	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.885.829,20	1.861.720,00	1.818.125,11	-43.594,89	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.703.497,38	-1.609.720,00	-1.634.747,70	-25.027,70	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.703.497,38	-1.609.720,00	-1.634.747,70	-25.027,70	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.703.497,38	-1.609.720,00	-1.634.747,70	-25.027,70	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.573,27	-43.950,00	-17.383,63	26.566,37	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.728.070,65	-1.653.670,00	-1.652.131,33	1.538,67	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

06 - Hier wurden die Erstattungen von Schülerfahrtkosten (sog. Pendler, rd. 47.000,- €) sowie die Personalkostenerstattung vom Schulzweckverband Lotte-Westerkappel (rd. 129.000,- € für Hausmeister, Reinigung und Verwaltungsleistungen) verbucht.

13 - Dies sind Schülerfahrtkosten gem. Pendlererlass (rd. 47.000,- €) sowie Ausgaben für die übergreifende Konzeptentwicklung (Pädagogik) des offenen Ganztages (rd. 1.000,- €).

15 - Transferaufwendungen: hier werden der Zuschuss für das KvG Mettingen (69.203,27 €) und die Umlage an den Schulzweckverband Lotte-Westerkappel für die Gesamtschule (1.651.010,30 €) dargestellt.

Teilergebnisrechnung 2023

25

Produktbereich: 25 Kultur und Wissenschaft

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,00	500,00	500,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	500,00	500,00	500,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	29.713,52	31.730,00	31.662,94	-67,06	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.060,14	14.400,00	10.092,91	-4.307,09	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	817,51	800,00	817,51	17,51	0,00
15 - Transferaufwendungen	20.328,00	26.000,00	19.518,00	-6.482,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.358,15	13.000,00	10.158,75	-2.841,25	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	71.277,32	85.930,00	72.250,11	-13.679,89	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-70.777,32	-85.430,00	-71.750,11	13.679,89	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-70.777,32	-85.430,00	-71.750,11	13.679,89	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-70.777,32	-85.430,00	-71.750,11	13.679,89	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.299,64	-20.520,00	-6.298,47	14.221,53	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-75.076,96	-105.950,00	-78.048,58	27.901,42	0,00
31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 30 und 31)	-75.076,96	-105.950,00	-78.048,58	27.901,42	0,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produktgruppe Bezeichnung		in EUR				
25.01	Volkshochschulen	-20.328,00	-26.000,00	-19.518,00	6.482,00	0,00
25.02	Büchereien	-50.449,32	-59.430,00	-52.232,11	7.197,89	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

25.01.01

Produktbereich: 25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 25.01 Volkshochschulen
Produkt: 25.01.01 Volkshochschulen

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 - Transferaufwendungen	20.328,00	26.000,00	19.518,00	-6.482,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	20.328,00	26.000,00	19.518,00	-6.482,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-20.328,00	-26.000,00	-19.518,00	6.482,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-20.328,00	-26.000,00	-19.518,00	6.482,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-20.328,00	-26.000,00	-19.518,00	6.482,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-20.328,00	-26.000,00	-19.518,00	6.482,00	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

15 - Hier ist die Kostenbeteiligung am Volkshochschulzweckverband Lengerich verortet.

Teilergebnisrechnung 2023

25.02.01

Produktbereich: 25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 25.02 Büchereien
Produkt: 25.02.01 Büchereien

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,00	500,00	500,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	500,00	500,00	500,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	29.713,52	31.730,00	31.662,94	-67,06	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.060,14	14.400,00	10.092,91	-4.307,09	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	817,51	800,00	817,51	17,51	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.358,15	13.000,00	10.158,75	-2.841,25	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	50.949,32	59.930,00	52.732,11	-7.197,89	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-50.449,32	-59.430,00	-52.232,11	7.197,89	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-50.449,32	-59.430,00	-52.232,11	7.197,89	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-50.449,32	-59.430,00	-52.232,11	7.197,89	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.299,64	-20.520,00	-6.298,47	14.221,53	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-54.748,96	-79.950,00	-58.530,58	21.419,42	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

25.02.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 25 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe: 25.02 Büchereien
 Produkt: 25.02.01 Büchereien

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	0,00	5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit <i>(Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

31

Produktbereich: 31 Soziale Leistungen

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.315.830,87	406.000,00	1.289.253,43	883.253,43	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	202.867,29	200.000,00	325.617,61	125.617,61	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	520.893,31	531.000,00	664.802,93	133.802,93	0,00
10 = Ordentliche Erträge	2.039.591,47	1.137.000,00	2.279.673,97	1.142.673,97	0,00
11 - Personalaufwendungen	707.843,56	973.000,00	855.807,23	-117.192,77	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.223,55	10.500,00	54.885,43	44.385,43	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	1.319,44	1.319,44	0,00
15 - Transferaufwendungen	1.226.309,93	845.500,00	1.353.707,71	508.207,71	4.500,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	336.830,38	548.000,00	558.095,08	10.095,08	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.299.207,42	2.377.000,00	2.823.814,89	446.814,89	4.500,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-259.615,95	-1.240.000,00	-544.140,92	695.859,08	-4.500,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-259.615,95	-1.240.000,00	-544.140,92	695.859,08	-4.500,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-259.615,95	-1.240.000,00	-544.140,92	695.859,08	-4.500,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-357.688,47	-454.190,00	-569.977,35	-115.787,35	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-617.304,42	-1.694.190,00	-1.114.118,27	580.071,73	-4.500,00
31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 30 und 31)	-617.304,42	-1.694.190,00	-1.114.118,27	580.071,73	-4.500,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produktgruppe Bezeichnung		in EUR				
31.01	Erledigung von sozialen Aufgaben in fremder Trägerschaft	-732.856,56	-657.420,00	-758.687,57	-101.267,57	0,00
31.02	Leistungen für Asylbewerber	549.760,83	-364.870,00	343.022,24	707.892,24	0,00
31.03	Sonstige soziale Leistungen und Einrichtungen	-76.520,22	-217.710,00	-128.475,59	89.234,41	-4.500,00

Teilergebnisrechnung 2023

31.01.01

Produktbereich: 31 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 31.01 Erledigung von sozialen Aufgaben in fremder Trägerschaft
Produkt: 31.01.01 Erledigung von sozialen Aufgaben in fremder Trägerschaft

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.600,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	310.550,68	300.000,00	378.602,54	78.602,54	0,00
10 = Ordentliche Erträge	313.150,68	301.000,00	378.602,54	77.602,54	0,00
11 - Personalaufwendungen	478.699,16	507.920,00	517.857,80	9.937,80	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
15 - Transferaufwendungen	567.308,08	450.000,00	619.432,31	169.432,31	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.046.007,24	958.420,00	1.137.290,11	178.870,11	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-732.856,56	-657.420,00	-758.687,57	-101.267,57	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-732.856,56	-657.420,00	-758.687,57	-101.267,57	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-732.856,56	-657.420,00	-758.687,57	-101.267,57	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-732.856,56	-657.420,00	-758.687,57	-101.267,57	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

15 - Hierbei handelt es sich um die Finanzierungsbeteiligung der Gemeinde an den Kosten des SGB II.

Teilergebnisrechnung 2023

31.02.01

Produktbereich: 31 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 31.02 Leistungen für Asylbewerber
Produkt: 31.02.01 Leistungen für Asylbewerber

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.313.230,87	405.000,00	1.289.253,43	884.253,43	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	202.867,29	200.000,00	325.617,61	125.617,61	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	210.342,63	231.000,00	286.200,39	55.200,39	0,00
10 = Ordentliche Erträge	1.726.440,79	836.000,00	1.901.071,43	1.065.071,43	0,00
11 - Personalaufwendungen	162.620,79	261.870,00	219.470,45	-42.399,55	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.223,55	10.000,00	54.885,43	44.885,43	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	1.319,44	1.319,44	0,00
15 - Transferaufwendungen	649.005,24	381.000,00	724.278,79	343.278,79	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	336.830,38	548.000,00	558.095,08	10.095,08	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.176.679,96	1.200.870,00	1.558.049,19	357.179,19	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	549.760,83	-364.870,00	343.022,24	707.892,24	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	549.760,83	-364.870,00	343.022,24	707.892,24	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	549.760,83	-364.870,00	343.022,24	707.892,24	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-345.289,56	-443.200,00	-564.261,44	-121.061,44	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	204.471,27	-808.070,00	-221.239,20	586.830,80	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

Im Jahr 2022 sind zahlreiche Flüchtlinge aus dem Rechtskreis AsylLBG zum SGB II gewechselt. Dennoch werden weiterhin in diesem Produkt die Kosten für Betreuung, Integrationshilfen und Unterkunft abgebildet. Durch den Wechsel des Rechtskreises reduzieren sich insbesondere die Landeserstattungen.
02 - Die Landesmittel aus der FlüAG-Pauschale belaufen sich für das Jahr 2022 auf 864.000,- €. Hinzu kommen Einmalzahlungen, die für die gesonderte Situation der Ukraine-Flüchtlinge gewährt wurden sowie eine Zuweisung für geduldete Personen.
Darüber hinaus sind hier Fördergelder (10.200,- €, hauptsächlich für das Programm "KiTa Flüchtlingslotsen") verortet.
05 - Hier sind die vereinnahmten Mieten für bereitgestellten Wohnraum ausgewiesen.
06 - Hier finden sich die Erstattungen der Verbrauchskosten der Flüchtlingsunterkünfte wieder.
13 - Durch die notwendige Schaffung zusätzlichen Wohnraums mussten auch entsprechende Einrichtungsgegenstände beschafft werden, weswegen der Haushaltsansatz deutlich überschritten wurde.
15 - Die Leistungen nach AsylBG belaufen sich auf 554.712,- €. Die Umlage an den Solidarfonds beläuft sich auf 94.293,- €.
16 - Hier sind im Wesentlichen die Mietzahlungen für angemieteten Wohnraum verbucht. Es wurden zusätzliche Anmietungen, auch für Container, notwendig.
28 - Bei den internen Leistungsbeziehungen handelt es sich um die kalk. Miete für die gemeindeeigenen Objekte sowie um die Eigenleistungen des Servicebetriebs. Auch hier sind aufgrund der gestiegenen Fallzahlen deutliche Mehraufwendungen gegenüber dem Plan notwendig gewesen.

Bei der oben angegeben Zahl der Leistungsempfänger handelt es sich um das ungewichtete Jahresmittel.

Teilergebnisrechnung 2023

31.03.01

Produktbereich: 31 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 31.03 Sonstige soziale Leistungen und Einrichtungen
Produkt: 31.03.01 Sonstige soziale Leistungen und Einrichtungen

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	66.523,61	203.210,00	118.478,98	-84.731,02	0,00
15 - Transferaufwendungen	9.996,61	14.500,00	9.996,61	-4.503,39	4.500,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	76.520,22	217.710,00	128.475,59	-89.234,41	4.500,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-76.520,22	-217.710,00	-128.475,59	89.234,41	-4.500,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-76.520,22	-217.710,00	-128.475,59	89.234,41	-4.500,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-76.520,22	-217.710,00	-128.475,59	89.234,41	-4.500,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-12.398,91	-10.990,00	-5.715,91	5.274,09	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-88.919,13	-228.700,00	-134.191,50	94.508,50	-4.500,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

15 - Hier sind die jährlichen Zuschüsse an die AWO Lotte und das DRK Wersen-Büren sowie die Diakoniestation ausgewiesen. Auf Anfrage des Schützenvereins Lotte wird der ursprünglich für 2021 bereitgestellte Zuschuss in max. Höhe von 4.500,- € für die E-Bike-Ladestation weiter auf das Haushaltsjahr 2023 übertragen, da die Maßnahme aus finanziellen Gründen noch nicht durchgeführt werden konnte.

Teilergebnisrechnung 2023

36

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	131.698,75	120.100,00	121.003,11	903,11	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.747,00	13.500,00	16.238,30	2.738,30	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	620.657,30	558.000,00	751.924,09	193.924,09	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	4.375,48	4.400,00	4.375,48	-24,52	0,00
10 = Ordentliche Erträge	770.478,53	696.000,00	893.540,98	197.540,98	0,00
11 - Personalaufwendungen	900.834,46	1.006.160,00	902.134,14	-104.025,86	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.963,97	59.000,00	69.218,62	10.218,62	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	34.388,89	36.000,00	35.470,09	-529,91	0,00
15 - Transferaufwendungen	513.850,22	572.200,00	500.961,89	-71.238,11	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.034,33	25.800,00	24.987,70	-812,30	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.537.071,87	1.699.160,00	1.532.772,44	-166.387,56	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-766.593,34	-1.003.160,00	-639.231,46	363.928,54	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-766.593,34	-1.003.160,00	-639.231,46	363.928,54	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-766.593,34	-1.003.160,00	-639.231,46	363.928,54	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-231.540,72	-331.670,00	-271.066,33	60.603,67	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-998.134,06	-1.334.830,00	-910.297,79	424.532,21	0,00
31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 30 und 31)	-998.134,06	-1.334.830,00	-910.297,79	424.532,21	0,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produktgruppe Bezeichnung		in EUR				
36.01	Jugendarbeit	-220.900,70	-261.680,00	-210.906,67	50.773,33	0,00
36.02	Tageseinrichtungen für Kinder	-512.792,82	-708.040,00	-395.293,70	312.746,30	0,00
36.03	Spielplätze	-32.899,82	-33.440,00	-33.031,09	408,91	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = <i>Summe:</i> <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	43.455,07	41.000,00	0,00	45.456,12	4.456,12	0,00
30 = <i>Summe:</i> <i>(invest. Auszahlungen)</i>	43.455,07	41.000,00	0,00	45.456,12	4.456,12	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)	-43.455,07	-41.000,00	0,00	-45.456,12	-4.456,12	0,00

Produktgrup pe	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
36.01	Jugendarbeit	-1.841,30	-4.500,00	0,00	-2.641,80	1.858,20	0,00
36.02	Tageseinrichtungen für Kinder	0,00	-6.500,00	0,00	-797,30	5.702,70	0,00
36.03	Spielplätze	-41.613,77	-30.000,00	0,00	-42.017,02	-12.017,02	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

36.01.01

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.01 Jugendarbeit
Produkt: 36.01.01 Jugendarbeit

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.876,10	82.260,00	90.035,20	7.775,20	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.210,60	11.000,00	13.793,00	2.793,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	103.086,70	93.260,00	103.828,20	10.568,20	0,00
11 - Personalaufwendungen	260.126,83	298.240,00	246.542,61	-51.697,39	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.846,97	39.500,00	50.533,62	11.033,62	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.117,97	1.700,00	2.182,33	482,33	0,00
15 - Transferaufwendungen	45,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.850,63	15.500,00	15.476,31	-23,69	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	323.987,40	354.940,00	314.734,87	-40.205,13	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-220.900,70	-261.680,00	-210.906,67	50.773,33	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-220.900,70	-261.680,00	-210.906,67	50.773,33	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-220.900,70	-261.680,00	-210.906,67	50.773,33	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-39.999,36	-71.950,00	-37.774,74	34.175,26	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-260.900,06	-333.630,00	-248.681,41	84.948,59	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

- 02 - Erhöhte Zuschüsse aufgrund Sonderprogramm "Aufholen nach Corona".
- 05 - Hier sind die Kostenbeteiligungen an Veranstaltungen ausgewiesen.

Teilfinanzrechnung 2023

36.01.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe: 36.01 Jugendarbeit
 Produkt: 36.01.01 Jugendarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.841,30	4.500,00	0,00	2.641,80	-1.858,20	0,00
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	1.841,30	4.500,00	0,00	2.641,80	-1.858,20	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit <i>(Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	-1.841,30	-4.500,00	0,00	-2.641,80	1.858,20	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Erhöhte Zuschüsse aufgrund Sonderprogramm "Aufholen nach Corona".
 05 - Hier sind die Kostenbeteiligungen an Veranstaltungen ausgewiesen.

Teilergebnisrechnung 2023

36.02.01

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.02 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 36.02.01 Tageseinrichtungen für Kinder

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.785,08	34.800,00	27.930,29	-6.869,71	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.536,40	2.500,00	2.445,30	-54,70	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	620.657,30	558.000,00	751.924,09	193.924,09	0,00
10 = Ordentliche Erträge	659.978,78	595.300,00	782.299,68	186.999,68	0,00
11 - Personalaufwendungen	634.187,90	699.640,00	647.584,36	-52.055,64	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.117,00	19.500,00	18.685,00	-815,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	6.871,10	6.500,00	6.623,22	123,22	0,00
15 - Transferaufwendungen	513.805,22	572.200,00	500.961,89	-71.238,11	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.790,38	5.500,00	3.738,91	-1.761,09	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.172.771,60	1.303.340,00	1.177.593,38	-125.746,62	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-512.792,82	-708.040,00	-395.293,70	312.746,30	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-512.792,82	-708.040,00	-395.293,70	312.746,30	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-512.792,82	-708.040,00	-395.293,70	312.746,30	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-80.731,31	-168.540,00	-99.127,73	69.412,27	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-593.524,13	-876.580,00	-494.421,43	382.158,57	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

06 - Hier ist der Betriebskostenzuschuss des Kreises für die kommunale Kita in Büren dargestellt.

15 - Hier sind die Betriebskostenzuschüsse für die Kitas anderer Träger ausgewiesen. Der vorsorglich gebildete hohe Ansatz für Zuschüsse an den CJD (235.000,- €) wurde nicht in dieser Höhe benötigt (Aufwendungen 2022 hier: 144.055,- €).

Teilfinanzrechnung 2023

36.02.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.02 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 36.02.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	6.500,00	0,00	797,30	-5.702,70	0,00
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	0,00	6.500,00	0,00	797,30	-5.702,70	0,00
31 = Saldo: <i>der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	0,00	-6.500,00	0,00	-797,30	5.702,70	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

06 - Hier ist der Betriebskostenzuschuss des Kreises für die kommunale Kita in Büren dargestellt.

15 - Hier sind die Betriebskostenzuschüsse für die Kitas anderer Träger ausgewiesen. Der vorsorglich gebildete hohe Ansatz für Zuschüsse an den CJD (235.000,- €) wurde nicht in dieser Höhe benötigt (Aufwendungen 2022 hier: 144.055,- €).

Teilergebnisrechnung 2023

36.03.01

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 36.03 Spielplätze
Produkt: 36.03.01 Spielplätze

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.037,57	3.040,00	3.037,62	-2,38	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	4.375,48	4.400,00	4.375,48	-24,52	0,00
10 = Ordentliche Erträge	7.413,05	7.440,00	7.413,10	-26,90	0,00
11 - Personalaufwendungen	6.519,73	8.280,00	8.007,17	-272,83	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	25.399,82	27.800,00	26.664,54	-1.135,46	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.253,44	4.800,00	5.772,48	972,48	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	37.172,99	40.880,00	40.444,19	-435,81	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-29.759,94	-33.440,00	-33.031,09	408,91	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-29.759,94	-33.440,00	-33.031,09	408,91	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-29.759,94	-33.440,00	-33.031,09	408,91	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-110.810,05	-91.180,00	-134.163,86	-42.983,86	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-140.569,99	-124.620,00	-167.194,95	-42.574,95	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

28 - Bei den Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen handelt es sich um die Leistungen des Servicebetriebes sowie die dort verbuchten Ausgaben für (externe) Unterhaltung, Reparatur, Wartung, Inspektion und Pflege.

Finanzrechnung:

26 - Auszahlungen für Anschaffung von neuen Spielgeräten. Teilweise wurden bereits in den Vorjahren beschaffte und zunächst eingelagerte Spielgeräte verwendet.

Teilfinanzrechnung 2023

36.03.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe: 36.03 Spielplätze
 Produkt: 36.03.01 Spielplätze

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	41.613,77	30.000,00	0,00	42.017,02	12.017,02	0,00
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	41.613,77	30.000,00	0,00	42.017,02	12.017,02	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit <i>(Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	-41.613,77	-30.000,00	0,00	-42.017,02	-12.017,02	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

28 - Bei den Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen handelt es sich um die Leistungen des Servicebetriebes sowie die dort verbuchten Ausgaben für (externe) Unterhaltung, Reparatur, Wartung, Inspektion und Pflege.

Finanzrechnung:

26 - Auszahlungen für Anschaffung von neuen Spielgeräten. Teilweise wurden bereits in den Vorjahren beschaffte und zunächst eingelagerte Spielgeräte verwendet.

Teilergebnisrechnung 2023

42.01

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.335,01	23.400,00	23.335,03	-64,97	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	40,49	50,00	40,49	-9,51	0,00
10 = Ordentliche Erträge	23.375,50	23.450,00	23.375,52	-74,48	0,00
11 - Personalaufwendungen	3.735,72	6.920,00	4.054,33	-2.865,67	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.216,07	26.000,00	21.627,17	-4.372,83	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	37.983,74	73.600,00	48.734,24	-24.865,76	0,00
15 - Transferaufwendungen	103.009,53	124.220,00	119.266,29	-4.953,71	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.782,36	61.390,00	53.970,42	-7.419,58	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	198.727,42	292.130,00	247.652,45	-44.477,55	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-175.351,92	-268.680,00	-224.276,93	44.403,07	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-175.351,92	-268.680,00	-224.276,93	44.403,07	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-175.351,92	-268.680,00	-224.276,93	44.403,07	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-273.256,26	-341.610,00	-286.585,14	55.024,86	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-448.608,18	-610.290,00	-510.862,07	99.427,93	0,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produkt	Bezeichnung	in EUR				
42.01.01	Sportförderung, sonstige Sportstätten	-223.545,91	-317.070,00	-259.159,77	57.910,23	0,00
42.01.02	Sportanlage Büren	-42.535,71	-60.280,00	-55.867,03	4.412,97	0,00
42.01.03	Sportanlage Alt-Lotte	-150.936,09	-180.120,00	-153.082,37	27.037,63	0,00
42.01.04	Sportanlage Halen	-31.590,47	-52.820,00	-42.752,90	10.067,10	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

42.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	60.000,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	60.000,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
25 - für Baumaßnahmen	315.958,86	404.443,10	245.443,10	413.295,30	8.852,20	0,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.445,00	160.000,00	0,00	14.491,11	-145.508,89	0,00
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	7.500,00	8.606,80	8.606,80	0,00	-8.606,80	8.606,80
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	341.903,86	573.049,90	254.049,90	427.786,41	-145.263,49	8.606,80
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-281.903,86	-513.049,90	-254.049,90	-367.786,41	145.263,49	-8.606,80

Produkt	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
42.01.01	Sportförderung, sonstige Sportstätten	60.000,00	-100.000,00	0,00	45.508,89	145.508,89	0,00
42.01.02	Sportanlage Büren	-21.411,67	-126.106,80	-1.106,80	-9.113,02	116.993,78	-1.106,80
42.01.03	Sportanlage Alt-Lotte	-312.066,90	-282.943,10	-252.943,10	-397.903,58	-114.960,48	-7.500,00
42.01.04	Sportanlage Halen	-8.425,29	-4.000,00	0,00	-6.278,70	-2.278,70	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

42.01.01

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
Produkt: 42.01.01 Sportförderung, sonstige Sportstätten

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	3.735,72	6.920,00	4.054,33	-2.865,67	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	422,35	21.500,00	19.783,75	-1.716,25	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	6.560,76	6.600,00	7.189,61	589,61	0,00
15 - Transferaufwendungen	43.040,53	43.000,00	50.700,87	7.700,87	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	556,14	600,00	615,22	15,22	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	54.315,50	78.620,00	82.343,78	3.723,78	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-54.315,50	-78.620,00	-82.343,78	-3.723,78	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-54.315,50	-78.620,00	-82.343,78	-3.723,78	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-54.315,50	-78.620,00	-82.343,78	-3.723,78	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-169.230,41	-238.450,00	-176.815,99	61.634,01	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-223.545,91	-317.070,00	-259.159,77	57.910,23	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

13 - Die Auszahlung für das Sportstättenentwicklungskonzept erfolgt erst im Jahr 2023, daher wird hier eine Ermächtigungsübertragung vorgenommen.

15 - Hier ist neben dem jährlichen Energiekostenzuschuss an die Sportvereine (27.700 €) auch der Zuschuss für die 450-Euro-Stelle beim Gemeindepportverband Lotte verortet (rd. 15.000,- € für Abrechnungszeitraum Mai 2021 - April 2023, im Jahr 2022 ausgezahlt).

Finanzrechnung:

18 - Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen: Hier ist der Zahlungseingang der Sportpauschale abgebildet. Diese Mittel werden zunächst buchhalterisch auf "erhaltene Anzahlungen" geparkt und dann später voraussichtlich für die Baumaßnahme Sporthalle Wersen eingesetzt.

Teilfinanzrechnung 2023

42.01.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
Produkt: 42.01.01 Sportförderung, sonstige Sportstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	60.000,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	60.000,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	160.000,00	0,00	14.491,11	-145.508,89	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	160.000,00	0,00	14.491,11	-145.508,89	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	60.000,00	-100.000,00	0,00	45.508,89	145.508,89	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

13 - Die Auszahlung für das Sportstättenentwicklungskonzept erfolgt erst im Jahr 2023, daher wird hier eine Ermächtigungsübertragung vorgenommen.
 15 - Hier ist neben dem jährlichen Energiekostenzuschuss an die Sportvereine (27.700 €) auch der Zuschuss für die 450-Euro-Stelle beim Gemeindefortsportverband Lotte verortet (rd. 15.000,- € für Abrechnungszeitraum Mai 2021 - April 2023, im Jahr 2022 ausgezahlt).

Finanzrechnung:

18 - Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen: Hier ist der Zahlungseingang der Sportpauschale abgebildet. Diese Mittel werden zunächst buchhalterisch auf "erhaltene Anzahlungen" geparkt und dann später voraussichtlich für die Baumaßnahme Sporthalle Wersen eingesetzt.

Teilfinanzrechnung 2023

42.01.01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
 Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
 Produkt: 42.01.01 Sportförderung, sonstige Sportstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-42-001						
 Anschaffung Sportgeräte						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	60.000,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	160.000,00	0,00	14.491,11	-145.508,89	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	60.000,00	-100.000,00	0,00	45.508,89	145.508,89	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

42.01.02

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
Produkt: 42.01.02 Sportanlage Büren

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.225,23	3.200,00	3.225,24	25,24	0,00
10 = Ordentliche Erträge	3.225,23	3.200,00	3.225,24	25,24	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	844,40	1.500,00	894,10	-605,90	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.664,43	6.500,00	7.657,16	1.157,16	0,00
15 - Transferaufwendungen	12.796,00	18.100,00	16.139,42	-1.960,58	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	639,32	10.640,00	639,32	-10.000,68	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	19.944,15	36.740,00	25.330,00	-11.410,00	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.718,92	-33.540,00	-22.104,76	11.435,24	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.718,92	-33.540,00	-22.104,76	11.435,24	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-16.718,92	-33.540,00	-22.104,76	11.435,24	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-25.816,79	-26.740,00	-33.762,27	-7.022,27	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-42.535,71	-60.280,00	-55.867,03	4.412,97	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Finanzrechnung:

25 - Für die Sanierung der Tennisplätze, die im Jahr 2022 noch nicht stattgefunden hat, wurde im Haushalt 2023 ein Neuansatz gebildet.

28 - Gemeindeanteil am Förderprogramm "Moderne Sportstätten 2020" (LED-Umrüstung durch den SV Büren). Der verfügbare Restbetrag wird vorsorglich weiter auf das Jahr 2023 übertragen.

Teilfinanzrechnung 2023

42.01.02

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
Produkt: 42.01.02 Sportanlage Büren

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
25 - für Baumaßnahmen	2.966,67	125.000,00	0,00	9.113,02	-115.886,98	0,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.445,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	1.106,80	1.106,80	0,00	-1.106,80	1.106,80
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	21.411,67	126.106,80	1.106,80	9.113,02	-116.993,78	1.106,80
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-21.411,67	-126.106,80	-1.106,80	-9.113,02	116.993,78	-1.106,80

Erläuterung zur Finanzrechnung

Finanzrechnung:

25 - Für die Sanierung der Tennisplätze, die im Jahr 2022 noch nicht stattgefunden hat, wurde im Haushalt 2023 ein Neuansatz gebildet.

28 - Gemeindeanteil am Förderprogramm "Moderne Sportstätten 2020" (LED-Umrüstung durch den SV Büren). Der verfügbare Restbetrag wird vorsorglich weiter auf das Jahr 2023 übertragen.

Teilfinanzrechnung 2023

42.01.02

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
 Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
 Produkt: 42.01.02 Sportanlage Büren

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-42-002						
Sportplatzanlage Büren						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.966,67	125.000,00	0,00	9.113,02	-115.886,98	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.445,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-21.411,67	-125.000,00	0,00	-9.113,02	115.886,98	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

42.01.03

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
Produkt: 42.01.03 Sportanlage Alt-Lotte

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.765,32	5.800,00	5.765,33	-34,67	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	40,49	50,00	40,49	-9,51	0,00
10 = Ordentliche Erträge	5.805,81	5.850,00	5.805,82	-44,18	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	949,32	1.500,00	949,32	-550,68	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.730,37	40.700,00	13.363,14	-27.336,86	0,00
15 - Transferaufwendungen	37.138,00	46.880,00	39.898,51	-6.981,49	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.836,90	49.400,00	51.965,88	2.565,88	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	93.654,59	138.480,00	106.176,85	-32.303,15	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-87.848,78	-132.630,00	-100.371,03	32.258,97	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-87.848,78	-132.630,00	-100.371,03	32.258,97	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-87.848,78	-132.630,00	-100.371,03	32.258,97	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-63.087,31	-47.490,00	-52.711,34	-5.221,34	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-150.936,09	-180.120,00	-153.082,37	27.037,63	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

16 - Hier werden u.a. die Erbpachtzahlungen für Teile der Sportanlagen (rd. 21.500,- €) sowie die Auflösung der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten für gewährte Investitionszuschüsse an den Verein dargestellt.

Finanzrechnung:

25 - Die Fertigstellung der Sanierung des Kunstrasenplatzes erfolgt im Jahr 2023. Daher werden die verfügbaren Restmittel übertragen.

28 - Ermächtigungsübertragung auf das Jahr 2023 des Gemeindeanteils am Förderprogramm "Moderne Sportstätten 2020" (Sportfreunde Lotte).

Teilfinanzrechnung 2023

42.01.03

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
 Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
 Produkt: 42.01.03 Sportanlage Alt-Lotte

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
25 - für Baumaßnahmen	304.566,90	275.443,10	245.443,10	397.903,58	122.460,48	0,00
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	7.500,00	7.500,00	7.500,00	0,00	-7.500,00	7.500,00
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	312.066,90	282.943,10	252.943,10	397.903,58	114.960,48	7.500,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit <i>(Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	-312.066,90	-282.943,10	-252.943,10	-397.903,58	-114.960,48	-7.500,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

16 - Hier werden u.a. die Erbpachtzahlungen für Teile der Sportanlagen (rd. 21.500,- €) sowie die Auflösung der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten für gewährte Investitionszuschüsse an den Verein dargestellt.

Finanzrechnung:

25 - Die Fertigstellung der Sanierung des Kunstrasenplatzes erfolgt im Jahr 2023. Daher werden die verfügbaren Restmittel übertragen.

28 - Ermächtigungsübertragung auf das Jahr 2023 des Gemeindeanteils am Förderprogramm "Moderne Sportstätten 2020" (Sportfreunde Lotte).

Teilfinanzrechnung 2023

42.01.03

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
 Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
 Produkt: 42.01.03 Sportanlage Alt-Lotte

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-42-003 Sportanlage Lotte						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	304.566,90	275.443,10	245.443,10	397.903,58	122.460,48	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-304.566,90	-275.443,10	-245.443,10	-397.903,58	-122.460,48	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

42.01.04

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
Produkt: 42.01.04 Sportanlage Halen

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.344,46	14.400,00	14.344,46	-55,54	0,00
10 = Ordentliche Erträge	14.344,46	14.400,00	14.344,46	-55,54	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.500,00	0,00	-1.500,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	20.028,18	19.800,00	20.524,33	724,33	0,00
15 - Transferaufwendungen	10.035,00	16.240,00	12.527,49	-3.712,51	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	750,00	750,00	750,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	30.813,18	38.290,00	33.801,82	-4.488,18	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.468,72	-23.890,00	-19.457,36	4.432,64	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.468,72	-23.890,00	-19.457,36	4.432,64	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-16.468,72	-23.890,00	-19.457,36	4.432,64	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15.121,75	-28.930,00	-23.295,54	5.634,46	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-31.590,47	-52.820,00	-42.752,90	10.067,10	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

42.01.04

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
 Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
 Produkt: 42.01.04 Sportanlage Halen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						

Einzahlungen						
23 = <i>Summe:</i> <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
25 - für Baumaßnahmen	8.425,29	4.000,00	0,00	6.278,70	2.278,70	0,00
30 = <i>Summe:</i> <i>(invest. Auszahlungen)</i>	8.425,29	4.000,00	0,00	6.278,70	2.278,70	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-8.425,29	-4.000,00	0,00	-6.278,70	-2.278,70	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

42.01.04

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 42 Sportstätten, Sportförderung
 Produktgruppe: 42.01 Sportstätten, Sportförderung
 Produkt: 42.01.04 Sportanlage Halen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-42-004						
Sportplatz Halen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.425,29	4.000,00	0,00	6.278,70	2.278,70	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.425,29	-4.000,00	0,00	-6.278,70	-2.278,70	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

51.01.01

Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe: 51.01 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produkt: 51.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	136.549,54	187.770,00	155.502,22	-32.267,78	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.195,30	200.000,00	26.723,72	-173.276,28	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100,00	350,00	250,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	165.744,84	387.870,00	182.575,94	-205.294,06	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-165.744,84	-387.870,00	-182.575,94	205.294,06	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-165.744,84	-387.870,00	-182.575,94	205.294,06	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-165.744,84	-387.870,00	-182.575,94	205.294,06	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-165.744,84	-387.870,00	-182.575,94	205.294,06	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

13 - Geringere Ausgaben als vorsorglich eingeplant bei den Aufwendungen für die Aufstellung von B-Plänen, Städtebaulichen Konzepten sowie dem Projekt "Halen bewegt sich".

Teilergebnisrechnung 2023

52.01.01

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen, Denkmalschutz
Produktgruppe: 52.01 Bauen und Wohnen, Denkmalschutz
Produkt: 52.01.01 Bauen und Wohnen, Denkmalschutz

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	834,66	800,00	834,66	34,66	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.269,00	2.000,00	2.738,00	738,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	3.103,66	2.800,00	3.572,66	772,66	0,00
11 - Personalaufwendungen	93.008,27	69.560,00	61.213,66	-8.346,34	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.164,32	1.200,00	1.164,32	-35,68	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	94.172,59	70.760,00	62.377,98	-8.382,02	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-91.068,93	-67.960,00	-58.805,32	9.154,68	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-91.068,93	-67.960,00	-58.805,32	9.154,68	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-91.068,93	-67.960,00	-58.805,32	9.154,68	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-91.068,93	-67.960,00	-58.805,32	9.154,68	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

11 - Die Personalaufwendungen fielen wegen angepasster Stellenzuordnung deutlich höher aus als im Haushaltsplan vorgesehen. Es handelt sich aber nur um Verschiebungen von anderen Produkten.

Finanzrechnung:

19 - Grundstücksverkäufe Baugebiet Schafwinkel.

24 - Kaufpreise für Grundstücke, hauptsächlich Baugebiet Schafwinkel.

Teilfinanzrechnung 2023

52.01.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen, Denkmalschutz
Produktgruppe: 52.01 Bauen und Wohnen, Denkmalschutz
Produkt: 52.01.01 Bauen und Wohnen, Denkmalschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	441.075,00	0,00	0,00	2.132.970,00	2.132.970,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	441.075,00	0,00	0,00	2.132.970,00	2.132.970,00	0,00
Auszahlungen						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.333.596,21	400.000,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	1.333.596,21	400.000,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-892.521,21	-400.000,00	0,00	2.132.970,00	2.532.970,00	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

11 - Die Personalaufwendungen fielen wegen angepasster Stellenzuordnung deutlich höher aus als im Haushaltsplan vorgesehen. Es handelt sich aber nur um Verschiebungen von anderen Produkten.

Finanzrechnung:

19 - Grundstücksverkäufe Baugebiet Schafwinkel.

24 - Kaufpreise für Grundstücke, hauptsächlich Baugebiet Schafwinkel.

Teilfinanzrechnung 2023

52.01.01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen, Denkmalschutz
 Produktgruppe: 52.01 Bauen und Wohnen, Denkmalschutz
 Produkt: 52.01.01 Bauen und Wohnen, Denkmalschutz

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2020-52-001						
Flächenankauf für Baulandentwicklung						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.333.596,21	400.000,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.333.596,21	-400.000,00	0,00	0,00	400.000,00	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

53.01.01

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.01 Abfallwirtschaft
Produkt: 53.01.01 Abfallwirtschaft

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	808.705,27	944.400,00	939.345,07	-5.054,93	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	85.479,65	80.000,00	32.910,63	-47.089,37	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.515,24	57.000,00	59.668,61	2.668,61	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	2.433,84	2.433,84	0,00
10 = Ordentliche Erträge	968.700,16	1.081.400,00	1.034.358,15	-47.041,85	0,00
11 - Personalaufwendungen	10.167,77	10.740,00	10.512,97	-227,03	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	883.900,15	1.021.400,00	995.748,59	-25.651,41	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.632,24	38.260,00	17.096,59	-21.163,41	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	957.700,16	1.070.400,00	1.023.358,15	-47.041,85	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	11.000,00	11.000,00	11.000,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	11.000,00	11.000,00	11.000,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	11.000,00	11.000,00	11.000,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-11.000,00	-11.000,00	-11.000,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

04 - Durch die Gebührenanpassung zum 01.01.2022 sind erhöhte Gebührenerträge zu verzeichnen.

05 - Es handelt sich um Erlöse für Wertstoffe (Altpapier und Elektroschrott). Die Papiererlöse sind gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Marktlage noch weiter gestiegen.

16 - Zuführung des positiven Teilergebnisses 2022 zum Sonderposten für den Gebührenaussgleich.

Teilergebnisrechnung 2023

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	373.759,43	679.100,00	431.143,12	-247.956,88	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	642.839,50	649.100,00	649.282,28	182,28	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.500,00	0,00	-1.500,00	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	34.225,18	30.750,00	35.401,73	4.651,73	0,00
10 = Ordentliche Erträge	1.050.824,11	1.360.450,00	1.115.827,13	-244.622,87	0,00
11 - Personalaufwendungen	140.497,03	253.140,00	126.673,13	-126.466,87	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	532.731,39	766.500,00	550.773,70	-215.726,30	25.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.274.752,23	1.274.400,00	1.284.932,04	10.532,04	0,00
15 - Transferaufwendungen	356.421,78	625.700,00	79.585,88	-546.114,12	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.736,43	350,00	413,84	63,84	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.306.138,86	2.920.090,00	2.042.378,59	-877.711,41	25.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.255.314,75	-1.559.640,00	-926.551,46	633.088,54	-25.000,00
19 + Finanzerträge	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.255.314,75	-1.559.140,00	-926.551,46	632.588,54	-25.000,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.255.314,75	-1.559.140,00	-926.551,46	632.588,54	-25.000,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.268.207,64	-1.261.830,00	-1.489.874,02	-228.044,02	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.523.522,39	-2.820.970,00	-2.416.425,48	404.544,52	-25.000,00
31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 30 und 31)	-2.523.522,39	-2.820.970,00	-2.416.425,48	404.544,52	-25.000,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produktgruppe Bezeichnung		in EUR				
54.01	Verkehrsflächen und -anlagen	-1.117.695,45	-1.374.730,00	-788.823,26	585.906,74	-25.000,00
54.02	Straßenreinigung	-12.636,90	-11.500,00	-12.258,19	-758,19	0,00
54.03	ÖPNV	-124.982,40	-172.910,00	-125.470,01	47.439,99	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	33.139,15	922.000,00	0,00	29.800,00	-892.200,00	0,00
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	3.900,00	1.000,00	0,00	6.767,51	5.767,51	0,00
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	60.000,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	37.039,15	983.000,00	0,00	36.567,51	-946.432,49	0,00
Auszahlungen						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	70.000,00	35.000,00	650.533,59	580.533,59	0,00
25 - für Baumaßnahmen	684.714,20	1.980.000,00	25.000,00	214.588,30	-1.765.411,70	243.000,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.200,00	20.000,00	0,00	10.811,95	-9.188,05	0,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	43.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	732.814,20	2.070.000,00	60.000,00	875.933,84	-1.194.066,16	243.000,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)	-695.775,05	-1.087.000,00	-60.000,00	-839.366,33	247.633,67	-243.000,00

Produktübersicht	Produktgrup	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	54.01	Verkehrsflächen und -anlagen	-577.905,34	-1.049.000,00	-60.000,00	-729.351,90	319.648,10	-243.000,00
	54.03	ÖPNV	-117.869,71	-38.000,00	0,00	-110.014,43	-72.014,43	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

54.01.01

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.01 Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 54.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	358.022,68	665.400,00	414.917,29	-250.482,71	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	596.195,90	596.100,00	596.089,33	-10,67	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.500,00	0,00	-1.500,00	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	30.730,47	30.450,00	30.730,44	280,44	0,00
10 = Ordentliche Erträge	984.949,05	1.293.450,00	1.041.737,06	-251.712,94	0,00
11 - Personalaufwendungen	119.255,31	232.930,00	106.608,06	-126.321,94	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	427.994,82	637.000,00	443.565,64	-193.434,36	25.000,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.256.915,58	1.242.700,00	1.261.273,36	18.573,36	0,00
15 - Transferaufwendungen	301.739,36	555.700,00	23.086,00	-532.614,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	348,09	350,00	412,84	62,84	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.106.253,16	2.668.680,00	1.834.945,90	-833.734,10	25.000,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.121.304,11	-1.375.230,00	-793.208,84	582.021,16	-25.000,00
19 + Finanzerträge	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	500,00	0,00	-500,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.121.304,11	-1.374.730,00	-793.208,84	581.521,16	-25.000,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.121.304,11	-1.374.730,00	-793.208,84	581.521,16	-25.000,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.252.821,16	-1.255.360,00	-1.472.745,50	-217.385,50	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.374.125,27	-2.630.090,00	-2.265.954,34	364.135,66	-25.000,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Zuweisung für das Mobilitätskonzept (13.920,- €). Die restlichen ausgewiesenen Zuwendungen sind Auflösungen aus Sonderposten. Für das Jahr 2022 bereits eingeplante Zuschüsse für den Bürgerradweg an der L589 (Lengericher Str.) wurden wegen zeitlicher Verzögerung der Maßnahme noch nicht realisiert (475.000,- €).
 13 - Mittel für Maßnahmen Verkehrskonzept/Mobilitätskonzept (Ansatz insgesamt 95.000,- €) wurden nicht im veranschlagten Umfang verausgabt. Hier erfolgen Mittelübertragungen.

15 - Aufgrund zeitlicher Verzögerung in der Umsetzung der Maßnahme "Bürgerradweg an der L589/Lengericher Str." sind hier deutliche Minderaufwendungen zu verzeichnen.

Finanzrechnung:

25 - Details zu den Maßnahmen sind dem Finanzplan B zu entnehmen. Ein Großteil der Auszahlungen für die Maßnahme "Hunterorther Eschweg" erfolgte Anfang 2022. Im Bereich der Straßenbeleuchtung werden 25.000,- € übertragen.

26 - Aufbau eines Straßenzustandskatasters.

Teilfinanzrechnung 2023

54.01.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.01 Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 54.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	580.000,00	0,00	0,00	-580.000,00	0,00
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	3.900,00	1.000,00	0,00	6.767,51	5.767,51	0,00
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	60.000,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	3.900,00	641.000,00	0,00	6.767,51	-634.232,49	0,00
Auszahlungen						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	70.000,00	35.000,00	650.533,59	580.533,59	0,00
25 - für Baumaßnahmen	577.605,34	1.600.000,00	25.000,00	74.773,87	-1.525.226,13	243.000,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.200,00	20.000,00	0,00	10.811,95	-9.188,05	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	581.805,34	1.690.000,00	60.000,00	736.119,41	-953.880,59	243.000,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-577.905,34	-1.049.000,00	-60.000,00	-729.351,90	319.648,10	-243.000,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Zuweisung für das Mobilitätskonzept (13.920,- €). Die restlichen ausgewiesenen Zuwendungen sind Auflösungen aus Sonderposten. Für das Jahr 2022 bereits eingeplante Zuschüsse für den Bürgerradweg an der L589 (Lengericher Str.) wurden wegen zeitlicher Verzögerung der Maßnahme noch nicht realisiert (475.000,- €).
13 - Mittel für Maßnahmen Verkehrs-konzept/Mobilitätskonzept (Ansatz insgesamt 95.000,- €) wurden nicht im veranschlagten Umfang verausgabt. Hier erfolgen Mittelübertragungen.
15 - Aufgrund zeitlicher Verzögerung in der Umsetzung der Maßnahme "Bürgerradweg an der L589/Lengericher Str." sind hier deutliche Minderaufwendungen zu verzeichnen.

Finanzrechnung:

25 - Details zu den Maßnahmen sind dem Finanzplan B zu entnehmen. Ein Großteil der Auszahlungen für die Maßnahme "Hunterorther Eschweg" erfolgte Anfang 2022. Im Bereich der Straßenbeleuchtung werden 25.000,- € übertragen.
26 - Aufbau eines Straßenzustandskatasters.

Teilfinanzrechnung 2023

54.01.01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.01 Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt: 54.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-54-001						
Grunderwerbs- und Nebenkosten						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	70.000,00	35.000,00	650.533,59	580.533,59	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-70.000,00	-35.000,00	-650.533,59	-580.533,59	0,00
Maßnahme: 2009-54-002						
Maßnahmen Radwegekonzept						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	75.000,00	0,00	1.911,74	-73.088,26	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-75.000,00	0,00	-1.911,74	73.088,26	0,00
Maßnahme: 2009-54-004						
Straßenbeleuchtung						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.121,28	95.000,00	25.000,00	7.983,71	-87.016,29	85.000,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-30.121,28	-95.000,00	-25.000,00	-7.983,71	87.016,29	-85.000,00
Maßnahme: 2009-54-005						
Straßenbau allgemein						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	150.941,54	100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-150.941,54	-100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
Maßnahme: 2009-54-013						
Everskamp						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.312,49	110.000,00	0,00	0,00	-110.000,00	110.000,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.312,49	-110.000,00	0,00	0,00	110.000,00	-110.000,00
Maßnahme: 2017-54-002						
Gewerbegebiet Pätzkamp						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	573,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-573,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Maßnahme: 2018-54-001						
Maßnahmen Wegekonzept						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	580.000,00	0,00	0,00	-580.000,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	344.319,88	1.080.000,00	0,00	23.959,95	-1.056.040,05	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-344.319,88	-500.000,00	0,00	-23.959,95	476.040,05	0,00
Maßnahme: 2019-54-001						
Umgestaltung Bahnhofstraße						

Teilfinanzrechnung 2023

54.01.01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe: 54.01 Verkehrsflächen und -anlagen
 Produkt: 54.01.01 Verkehrsflächen und -anlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	80.000,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00
Maßnahme: 2021-54-001						
Ausbau Entenbrook						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	60.000,00	0,00	11.590,10	-48.409,90	48.000,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-60.000,00	0,00	-11.590,10	48.409,90	-48.000,00
Maßnahme: 2022-54-001						
Ausbau Mühlengrund						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.337,13	0,00	0,00	29.328,37	29.328,37	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-50.337,13	0,00	0,00	-29.328,37	-29.328,37	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

54.02.01

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.02 Straßenreinigung
Produkt: 54.02.01 Straßenreinigung

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.643,60	53.000,00	53.192,95	192,95	0,00
10 = Ordentliche Erträge	46.643,60	53.000,00	53.192,95	192,95	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.280,50	64.500,00	65.451,14	951,14	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	59.280,50	64.500,00	65.451,14	951,14	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-12.636,90	-11.500,00	-12.258,19	-758,19	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-12.636,90	-11.500,00	-12.258,19	-758,19	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-12.636,90	-11.500,00	-12.258,19	-758,19	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-12.636,90	-11.500,00	-12.258,19	-758,19	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

54.03.01

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe: 54.03 ÖPNV
 Produkt: 54.03.01 ÖPNV

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	21.241,72	20.210,00	20.065,07	-144,93	0,00
15 - Transferaufwendungen	54.682,42	70.000,00	56.499,88	-13.500,12	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	75.924,14	90.210,00	76.564,95	-13.645,05	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-75.924,14	-90.210,00	-76.564,95	13.645,05	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-75.924,14	-90.210,00	-76.564,95	13.645,05	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-75.924,14	-90.210,00	-76.564,95	13.645,05	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-75.924,14	-90.210,00	-76.564,95	13.645,05	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

15 - Dies ist der Defizitausgleich für den Buslinienverkehr.

Teilergebnisrechnung 2023

54.03.02

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 54.03 ÖPNV
Produkt: 54.03.02 Einrichtungen des ÖPNV/SPNV

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.949,75	13.700,00	16.225,83	2.525,83	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	284,71	300,00	284,71	-15,29	0,00
10 = Ordentliche Erträge	14.234,46	14.000,00	16.510,54	2.510,54	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.456,07	65.000,00	41.756,92	-23.243,08	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	17.836,65	31.700,00	23.658,68	-8.041,32	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	63.292,72	96.700,00	65.415,60	-31.284,40	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-49.058,26	-82.700,00	-48.905,06	33.794,94	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-49.058,26	-82.700,00	-48.905,06	33.794,94	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-49.058,26	-82.700,00	-48.905,06	33.794,94	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15.386,48	-6.470,00	-17.128,52	-10.658,52	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-64.444,74	-89.170,00	-66.033,58	23.136,42	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

13 - Hier werden die Kosten für die Reinigung der Bushaltestellen ausgewiesen.

Finanzrechnung:

18 - Landeszuwendung für die Modernisierung von Buswartehallen

25 - Ausgaben für die Modernisierung von Buswartehallen (im Jahr 2022 in den Bereichen Glinsfort, Botterbusch und Osterberg/Kreuzung)

29 - Rückzahlung von Fördermitteln, da entsprechend angemeldete Ausgaben nicht in der vollen Höhe im dazugehörigen Förderzeitraum verausgabt wurden.

Teilfinanzrechnung 2023

54.03.02

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe: 54.03 ÖPNV
 Produkt: 54.03.02 Einrichtungen des ÖPNV/SPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	33.139,15	342.000,00	0,00	29.800,00	-312.200,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	33.139,15	342.000,00	0,00	29.800,00	-312.200,00	0,00
Auszahlungen						
25 - für Baumaßnahmen	107.108,86	380.000,00	0,00	139.814,43	-240.185,57	0,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	43.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	151.008,86	380.000,00	0,00	139.814,43	-240.185,57	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-117.869,71	-38.000,00	0,00	-110.014,43	-72.014,43	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

13 - Hier werden die Kosten für die Reinigung der Bushaltestellen ausgewiesen.

Finanzrechnung:

18 - Landeszuwendung für die Modernisierung von Buswartehallen

25 - Ausgaben für die Modernisierung von Buswartehallen (im Jahr 2022 in den Bereichen Glinsfort, Botterbusch und Osterberg/Kreuzung)

29 - Rückzahlung von Fördermitteln, da entsprechend angemeldete Ausgaben nicht in der vollen Höhe im dazugehörigen Förderzeitraum verausgabt wurden.

Teilfinanzrechnung 2023

54.03.02

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe: 54.03 ÖPNV
 Produkt: 54.03.02 Einrichtungen des ÖPNV/SPNV

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-54-016						
Buswartehallen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	33.139,15	342.000,00	0,00	29.800,00	-312.200,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	107.108,86	380.000,00	0,00	139.814,43	-240.185,57	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-73.969,71	-38.000,00	0,00	-110.014,43	-72.014,43	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

55

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.820,21	8.800,00	8.820,21	20,21	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	127.252,81	152.000,00	185.992,62	33.992,62	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.335,26	2.300,00	2.335,26	35,26	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.152,75	5.120,00	5.126,10	6,10	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	662,00	662,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	143.561,03	168.220,00	202.936,19	34.716,19	0,00
11 - Personalaufwendungen	49.980,43	49.740,00	48.565,42	-1.174,58	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.085,83	61.750,00	244,60	-61.505,40	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	18.808,31	18.800,00	18.900,88	100,88	0,00
15 - Transferaufwendungen	80.473,00	105.000,00	102.354,00	-2.646,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.224,01	2.200,00	2.231,78	31,78	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	152.571,58	237.490,00	172.296,68	-65.193,32	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-9.010,55	-69.270,00	30.639,51	99.909,51	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-9.010,55	-69.270,00	30.639,51	99.909,51	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-9.010,55	-69.270,00	30.639,51	99.909,51	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-194.578,54	-434.850,00	-251.552,74	183.297,26	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-203.589,09	-504.120,00	-220.913,23	283.206,77	0,00
31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 30 und 31)	-203.589,09	-504.120,00	-220.913,23	283.206,77	0,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produktgruppe Bezeichnung		in EUR				
55.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-11.701,83	-11.030,00	-9.999,43	1.030,57	0,00
55.02	Öffentliche Gewässer, Wasserbau	-34.395,12	-118.870,00	-55.371,80	63.498,20	0,00
55.03	Friedhofs- und Bestattungswesen	37.086,40	60.630,00	96.010,74	35.380,74	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
19	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.687,00	180.000,00	0,00	1.547,00	-178.453,00	0,00
23	= Summe: (invest. Einzahlungen)	5.687,00	180.000,00	0,00	1.547,00	-178.453,00	0,00
Auszahlungen							
24	- für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
25	- für Baumaßnahmen	10.119,04	320.000,00	0,00	1.374,45	-318.625,55	0,00
26	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.250,70	2.500,00	0,00	4.248,37	1.748,37	0,00
30	= Summe: (invest. Auszahlungen)	13.369,74	522.500,00	0,00	5.622,82	-516.877,18	0,00
31	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)	-7.682,74	-342.500,00	0,00	-4.075,82	338.424,18	0,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produktgruppe	Bezeichnung	in EUR					
55.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-4.432,04	-140.000,00	0,00	172,55	140.172,55	0,00
55.02	Öffentliche Gewässer, Wasserbau	0,00	-200.000,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00
55.03	Friedhofs- und Bestattungswesen	-3.250,70	-2.500,00	0,00	-4.248,37	-1.748,37	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

55.01.01

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt: 55.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.532,00	7.500,00	7.532,00	32,00	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.335,26	2.300,00	2.335,26	35,26	0,00
10 = Ordentliche Erträge	9.867,26	9.800,00	9.867,26	67,26	0,00
11 - Personalaufwendungen	9.076,72	8.280,00	8.007,17	-272,83	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	223,20	250,00	244,60	-5,40	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	10.045,16	10.100,00	10.045,14	-54,86	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.224,01	2.200,00	2.231,78	31,78	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	21.569,09	20.830,00	20.528,69	-301,31	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-11.701,83	-11.030,00	-10.661,43	368,57	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-11.701,83	-11.030,00	-10.661,43	368,57	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-11.701,83	-11.030,00	-10.661,43	368,57	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-64.854,07	-227.330,00	-66.638,28	160.691,72	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-76.555,90	-238.360,00	-77.299,71	161.060,29	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Finanzrechnung:

25 - Hauptsächlich Ausgaben für das Projekt "Umgestaltung Friedhof Wersen".

Teilfinanzrechnung 2023

55.01.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
 Produkt: 55.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.687,00	180.000,00	0,00	1.547,00	-178.453,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	5.687,00	180.000,00	0,00	1.547,00	-178.453,00	0,00
Auszahlungen						
25 - für Baumaßnahmen	10.119,04	320.000,00	0,00	1.374,45	-318.625,55	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	10.119,04	320.000,00	0,00	1.374,45	-318.625,55	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-4.432,04	-140.000,00	0,00	172,55	140.172,55	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Finanzrechnung:

25 - Hauptsächlich Ausgaben für das Projekt "Umgestaltung Friedhof Wersen".

Teilfinanzrechnung 2023

55.01.01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
 Produkt: 55.01.01 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-55-002 Ausgleichsflächenpool						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.180,48	180.000,00	0,00	1.374,45	-178.625,55	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.180,48	-180.000,00	0,00	-1.374,45	178.625,55	0,00
Maßnahme: 2021-55-001 Umgestaltung "Alter Friedhof Wersen"						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.938,56	120.000,00	0,00	0,00	-120.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.938,56	-120.000,00	0,00	0,00	120.000,00	0,00
Maßnahme: 2022-55-001 Hundewiesen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

55.02.01

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.02 Öffentliche Gewässer, Wasserbau
Produkt: 55.02.01 Öffentliche Gewässer, Wasserbau

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.288,21	1.300,00	1.288,21	-11,79	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	71.875,85	73.000,00	71.882,64	-1.117,36	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	78.164,06	79.300,00	78.170,85	-1.129,15	0,00
11 - Personalaufwendungen	28.922,15	28.970,00	28.024,63	-945,37	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	61.000,00	0,00	-61.000,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.164,03	3.200,00	3.164,02	-35,98	0,00
15 - Transferaufwendungen	80.473,00	105.000,00	102.354,00	-2.646,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	112.559,18	198.170,00	133.542,65	-64.627,35	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-34.395,12	-118.870,00	-55.371,80	63.498,20	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-34.395,12	-118.870,00	-55.371,80	63.498,20	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-34.395,12	-118.870,00	-55.371,80	63.498,20	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.470,00	-6.649,21	-179,21	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-34.395,12	-125.340,00	-62.021,01	63.318,99	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

13 - Der vororglich eingeplante Ansatz für "Planungskosten Projekt Düteauen" (50.000,- €) wurde nicht abgerufen. Im Haushalt 2023 erfolgte eine Neuveranschlagung.

Teilfinanzrechnung 2023

55.02.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.02 Öffentliche Gewässer, Wasserbau
 Produkt: 55.02.01 Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	0,00	200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit <i>(Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	0,00	-200.000,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

13 - Der vororglich eingeplante Ansatz für "Planungskosten Projekt Düteauen" (50.000,- €) wurde nicht abgerufen. Im Haushalt 2023 erfolgte eine Neuveranschlagung.

Teilfinanzrechnung 2023

55.02.01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.02 Öffentliche Gewässer, Wasserbau
 Produkt: 55.02.01 Öffentliche Gewässer, Wasserbau

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2023-55-001						
Hochwasserschutz / Landschaftspark Düteauen						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-200.000,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

55.03.01

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 55.03 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt: 55.03.01 Friedhofs- und Bestattungswesen

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.376,96	79.000,00	114.109,98	35.109,98	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	152,75	120,00	126,10	6,10	0,00
10 = Ordentliche Erträge	55.529,71	79.120,00	114.236,08	35.116,08	0,00
11 - Personalaufwendungen	11.981,56	12.490,00	12.533,62	43,62	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	862,63	500,00	0,00	-500,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.599,12	5.500,00	5.691,72	191,72	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	18.443,31	18.490,00	18.225,34	-264,66	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	37.086,40	60.630,00	96.010,74	35.380,74	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	37.086,40	60.630,00	96.010,74	35.380,74	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	37.086,40	60.630,00	96.010,74	35.380,74	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-129.724,47	-201.050,00	-178.265,25	22.784,75	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-92.638,07	-140.420,00	-82.254,51	58.165,49	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

04 - Gebühren für die Nutzung von Leichenhalle u.a. Die reguläre Abrechnung der Friedhofsunterhaltungsgebühren erfolgt aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung erst wieder im Jahr 2023.

Teilfinanzrechnung 2023

55.03.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 55.03 Friedhofs- und Bestattungswesen
 Produkt: 55.03.01 Friedhofs- und Bestattungswesen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.250,70	2.500,00	0,00	4.248,37	1.748,37	0,00
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	3.250,70	2.500,00	0,00	4.248,37	1.748,37	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit <i>(Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	-3.250,70	-2.500,00	0,00	-4.248,37	-1.748,37	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

04 - Gebühren für die Nutzung von Leichenhalle u.a. Die reguläre Abrechnung der Friedhofsunterhaltungsgebühren erfolgt aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung erst wieder im Jahr 2023.

Teilergebnisrechnung 2023

56.01.01

Produktbereich: 56 Umweltschutz
Produktgruppe: 56.01 Umweltschutz
Produkt: 56.01.01 Umweltschutz

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.474,17	65.000,00	3.000,00	-62.000,00	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	755,65	755,65	0,00
10 = Ordentliche Erträge	25.474,17	65.000,00	3.755,65	-61.244,35	0,00
11 - Personalaufwendungen	76.433,43	89.170,00	88.065,76	-1.104,24	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.469,83	107.000,00	4.608,86	-102.391,14	0,00
15 - Transferaufwendungen	9.100,00	56.000,00	51.950,00	-4.050,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	115.003,26	252.170,00	144.624,62	-107.545,38	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-89.529,09	-187.170,00	-140.868,97	46.301,03	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-89.529,09	-187.170,00	-140.868,97	46.301,03	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-89.529,09	-187.170,00	-140.868,97	46.301,03	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-89.529,09	-187.170,00	-140.868,97	46.301,03	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Förderung "Sanierungsmanagement Quartier Büren".

13 - Hier war ein Ansatz von 50.000,- € für Planung von PV-Freiflächenanlagen vorhanden, der nicht zum Tragen kam.

15 - Kommunales Förderprogramm für Privatpersonen: Förderung von Lastenrädern, Wallboxen, Solarbatteriespeichern.

Teilfinanzrechnung 2023

56.01.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 56 Umweltschutz
 Produktgruppe: 56.01 Umweltschutz
 Produkt: 56.01.01 Umweltschutz

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	2.129,54	2.129,54	0,00
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	2.129,54	2.129,54	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit <i>(Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	-2.129,54	-2.129,54	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

02 - Förderung "Sanierungsmanagement Quartier Büren".

13 - Hier war ein Ansatz von 50.000,- € für Planung von PV-Freiflächenanlagen vorhanden, der nicht zum Tragen kam.

15 - Kommunales Förderprogramm für Privatpersonen: Förderung von Lastenrädern, Wallboxen, Solarbatteriespeichern.

Teilfinanzrechnung 2023

56.01.01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 56 Umweltschutz
 Produktgruppe: 56.01 Umweltschutz
 Produkt: 56.01.01 Umweltschutz

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2018-56-001						
Ausgewählte Klimaschutzmaßnahme PV und E-Mobilität						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	2.129,54	2.129,54	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-2.129,54	-2.129,54	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

57

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.203,95	3.200,00	3.203,95	3,95	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200,00	3.500,00	3.435,00	-65,00	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	276,90	500,00	0,00	-500,00	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	147.152,90	168.900,00	144.800,00	-24.100,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	150.833,75	176.100,00	151.438,95	-24.661,05	0,00
11 - Personalaufwendungen	197.771,92	212.580,00	167.212,82	-45.367,18	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.500,00	767,55	-1.732,45	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	5.211,27	5.300,00	5.211,27	-88,73	0,00
15 - Transferaufwendungen	13.079,87	12.500,00	13.516,93	1.016,93	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.878,08	57.000,00	17.775,09	-39.224,91	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	256.941,14	289.880,00	204.483,66	-85.396,34	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-106.107,39	-113.780,00	-53.044,71	60.735,29	0,00
19 + Finanzerträge	507.700,81	479.110,00	577.794,70	98.684,70	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	64.215,85	64.500,00	62.922,17	-1.577,83	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	443.484,96	414.610,00	514.872,53	100.262,53	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	337.377,57	300.830,00	461.827,82	160.997,82	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	337.377,57	300.830,00	461.827,82	160.997,82	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-93.400,76	-159.370,00	-93.736,10	65.633,90	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	243.976,81	141.460,00	368.091,72	226.631,72	0,00
31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 30 und 31)	243.976,81	141.460,00	368.091,72	226.631,72	0,00

Produktübersicht		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
Produktgruppe Bezeichnung		in EUR				
57.01	Wirtschaftsförderung	-57.769,02	-71.800,00	-41.499,55	30.300,45	0,00
57.02	Ortsmarketing, Tourismus	-53.984,22	-48.580,00	-35.699,16	12.880,84	0,00
57.03	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	449.130,81	421.210,00	539.026,53	117.816,53	0,00

Teilfinanzrechnung 2023

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
Auszahlungen						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.695,67	250.000,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
25 - für Baumaßnahmen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	4.000,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	11.578,00	823.420,00	0,00	749.000,00	-74.420,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	22.273,67	1.078.420,00	0,00	749.000,00	-329.420,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.Auszahlungen)	-22.273,67	-1.048.420,00	0,00	-749.000,00	299.420,00	0,00

Produktübersicht

Produktgrup	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
in EUR							
57.01	Wirtschaftsförderung	-10.695,67	-250.000,00	0,00	0,00	250.000,00	0,00
57.02	Ortsmarketing, Tourismus	0,00	-4.000,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00
57.03	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	-11.578,00	-794.420,00	0,00	-749.000,00	45.420,00	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

57.01.01

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.01 Wirtschaftsförderung
Produkt: 57.01.01 Wirtschaftsförderung

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	53.921,14	56.800,00	39.741,44	-17.058,56	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.847,88	15.000,00	1.758,11	-13.241,89	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	57.769,02	71.800,00	41.499,55	-30.300,45	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-57.769,02	-71.800,00	-41.499,55	30.300,45	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-57.769,02	-71.800,00	-41.499,55	30.300,45	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-57.769,02	-71.800,00	-41.499,55	30.300,45	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-57.769,02	-71.800,00	-41.499,55	30.300,45	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

16 - Pandemiebedingt wurde keine Veranstaltungen (Unternehmerfrühstück, Ausbildungsmesse) durchgeführt.

Finanzrechnung:

24 - Vermessungskosten für letztjährigen Ankauf von Tauschflächen.

Teilfinanzrechnung 2023

57.01.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.01 Wirtschaftsförderung
Produkt: 57.01.01 Wirtschaftsförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: <i>(invest. Einzahlungen)</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.695,67	250.000,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
30 = Summe: <i>(invest. Auszahlungen)</i>	10.695,67	250.000,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit <i>(Einzahlungen ./Auszahlungen)</i>	-10.695,67	-250.000,00	0,00	0,00	250.000,00	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

16 - Pandemiebedingt wurde keine Veranstaltungen (Unternehmerfrühstück, Ausbildungsmesse) durchgeführt.

Finanzrechnung:

24 - Vermessungskosten für letztjährigen Ankauf von Tauschflächen.

Teilfinanzrechnung 2023

57.01.01

B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.01 Wirtschaftsförderung
Produkt: 57.01.01 Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 2009-11-007						
unbebaute Grundstücke						
+ Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.695,67	250.000,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.695,67	-250.000,00	0,00	0,00	250.000,00	0,00

Teilergebnisrechnung 2023

57.02.01

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.02 Ortsmarketing, Tourismus
Produkt: 57.02.01 Ortsmarketing, Tourismus

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.699,63	2.700,00	2.699,63	-0,37	0,00
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	276,90	500,00	0,00	-500,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	2.976,53	3.200,00	2.699,63	-500,37	0,00
11 - Personalaufwendungen	14.520,38	10.180,00	6.536,24	-3.643,76	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	4.036,77	4.100,00	4.036,77	-63,23	0,00
15 - Transferaufwendungen	13.079,87	12.500,00	13.516,93	1.016,93	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.323,73	25.000,00	14.308,85	-10.691,15	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	56.960,75	51.780,00	38.398,79	-13.381,21	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-53.984,22	-48.580,00	-35.699,16	12.880,84	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-53.984,22	-48.580,00	-35.699,16	12.880,84	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-53.984,22	-48.580,00	-35.699,16	12.880,84	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.470,00	0,00	1.470,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-53.984,22	-50.050,00	-35.699,16	14.350,84	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

15 - Für Vereinsförderung wurden rd. 8.400,- € ausgegeben, zusätzlich rd. 4.700,- € für den Bürgerbusverein.

Teilfinanzrechnung 2023

57.02.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.02 Ortsmarketing, Tourismus
Produkt: 57.02.01 Ortsmarketing, Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
25 - für Baumaßnahmen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	4.000,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	0,00	-4.000,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

15 - Für Vereinsförderung wurden rd. 8.400,- € ausgegeben, zusätzlich rd. 4.700,- € für den Bürgerbusverein.

Teilergebnisrechnung 2023

57.03.01

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.03 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 57.03.01 Wirtschaftliche Betätigungen

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	147.152,90	168.800,00	144.800,00	-24.000,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	147.152,90	168.800,00	144.800,00	-24.000,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	126.624,84	142.750,00	119.505,45	-23.244,55	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.700,04	15.000,00	-144,00	-15.144,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	136.324,88	157.750,00	119.361,45	-38.388,55	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	10.828,02	11.050,00	25.438,55	14.388,55	0,00
19 + Finanzerträge	507.700,81	479.110,00	577.794,70	98.684,70	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	64.215,85	64.500,00	62.922,17	-1.577,83	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	443.484,96	414.610,00	514.872,53	100.262,53	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	454.312,98	425.660,00	540.311,08	114.651,08	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	454.312,98	425.660,00	540.311,08	114.651,08	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-31.940,96	-30.000,00	-30.000,00	0,00	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	422.372,02	395.660,00	510.311,08	114.651,08	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

06 - Erstattung Verwaltungs- und Geschäftsführung GEG Lotte mbH und Abwasserbetrieb.

16 - Steuern für den Bereich BgA Beteiligung Stadtwerke Tecklenburger Land.

19 - Zinszahlungen der Stadtwerke TL für von der Kommune aufgenommenes Darlehen zum Netzkauf (183.230,16 €). Eine Gewinnausschüttung durch die SWTE erfolgte nicht.

Die Eigenkapitalverzinsung Abwasserbetrieb fiel aufgrund der Rechtsprechung und Neufassung des KAG geringer aus (318.224,- €, vormals jeweils 450.000,- €/Jahr).

20 - Zinsen für das Darlehen Netzkauf Stadtwerke Tecklenburger Land.

Finanzrechnung:

27 - Eigenkapitalbeteiligung Vorfinanzierung Graue Flecken (Gigabit-Ausbau über SWTE).

Teilfinanzrechnung 2023

57.03.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.03 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 57.03.01 Wirtschaftliche Betätigungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	30.000,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
Auszahlungen						
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	11.578,00	823.420,00	0,00	749.000,00	-74.420,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	11.578,00	823.420,00	0,00	749.000,00	-74.420,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	-11.578,00	-793.420,00	0,00	-749.000,00	44.420,00	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

06 - Erstattung Verwaltungs- und Geschäftsführung GEG Lotte mbH und Abwasserbetrieb.

16 - Steuern für den Bereich BgA Beteiligung Stadtwerke Tecklenburger Land.

19 - Zinszahlungen der Stadtwerke TL für von der Kommune aufgenommenes Darlehen zum Netzkauf (183.230,16 €). Eine Gewinnausschüttung durch die SWTE erfolgte nicht.

Die Eigenkapitalverzinsung Abwasserbetrieb fiel aufgrund der Rechtsprechung und Neufassung des KAG geringer aus (318.224,- €, vormals jeweils 450.000,- €/Jahr).

20 - Zinsen für das Darlehen Netzkauf Stadtwerke Tecklenburger Land.

Finanzrechnung:

27 - Eigenkapitalbeteiligung Vorfinanzierung Graue Flecken (Gigabit-Ausbau über SWTE).

Teilergebnisrechnung 2023

57.03.02

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.03 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 57.03.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	504,32	500,00	504,32	4,32	0,00
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200,00	3.500,00	3.435,00	-65,00	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	704,32	4.100,00	3.939,32	-160,68	0,00
11 - Personalaufwendungen	2.705,56	2.850,00	1.429,69	-1.420,31	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.500,00	767,55	-1.732,45	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.174,50	1.200,00	1.174,50	-25,50	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.006,43	2.000,00	1.852,13	-147,87	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.886,49	8.550,00	5.223,87	-3.326,13	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.182,17	-4.450,00	-1.284,55	3.165,45	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.182,17	-4.450,00	-1.284,55	3.165,45	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-5.182,17	-4.450,00	-1.284,55	3.165,45	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-61.459,80	-127.900,00	-63.736,10	64.163,90	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-66.641,97	-132.350,00	-65.020,65	67.329,35	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

04 - Mindererträge bei den Benutzungsgebühren für Haus Hehwerth / Elly-Heuss aufgrund der Corona-Pandemie.

Teilfinanzrechnung 2023

57.03.02

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.03 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt: 57.03.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächti- gungsüber- tragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						

Einzahlungen						
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen						
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

04 - Mindererträge bei den Benutzungsgebühren für Haus Hehwerth / Elly-Heuss aufgrund der Corona-Pandemie.

Teilergebnisrechnung 2023

61.01.01

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 61.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 61.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

ohne Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	in EUR				
	1	2	3	4	5
01 Steuern und ähnliche Abgaben	23.146.568,83	21.291.000,00	24.034.342,24	2.743.342,24	0,00
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.075.409,61	2.138.000,00	2.122.345,74	-15.654,26	0,00
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	268.000,00	267.915,17	-84,83	0,00
07 + Sonstige ordentliche Erträge	299.323,44	317.000,00	389.943,60	72.943,60	0,00
10 = Ordentliche Erträge	25.521.301,88	24.014.000,00	26.814.546,75	2.800.546,75	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.529,11	0,00	0,00	0,00	0,00
15 - Transferaufwendungen	12.794.281,68	13.640.000,00	13.571.356,92	-68.643,08	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	10.967,00	10.967,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	12.807.810,79	13.640.000,00	13.582.323,92	-57.676,08	0,00
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	12.713.491,09	10.374.000,00	13.232.222,83	2.858.222,83	0,00
19 + Finanzerträge	51,88	0,00	441,40	441,40	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	82.244,72	190.000,00	137.967,01	-52.032,99	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-82.192,84	-190.000,00	-137.525,61	52.474,39	0,00
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	12.631.298,25	10.184.000,00	13.094.697,22	2.910.697,22	0,00
23 + Außerordentliche Erträge	274.796,65	1.320.750,00	0,00	-1.320.750,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	274.796,65	1.320.750,00	0,00	-1.320.750,00	0,00
26 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	12.906.094,90	11.504.750,00	13.094.697,22	1.589.947,22	0,00
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	12.906.094,90	11.504.750,00	13.094.697,22	1.589.947,22	0,00

Erläuterung zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung:

01 - Die Steuererträge setzen sich zusammen wie folgt:

Grundsteuer A	43.280,- €
Grundsteuer B	2.408.612,- €
Gewerbesteuer	11.898.788,- €
Einkommenssteuer	6.843.660,- €
Umsatzsteuer	1.146.046,- €
Ausgleichsleistungen	666.774,- €
Hundesteuer	81.936,- €
Vergnügungssteuer	57.473,- €

Bei der Gewerbesteuer ergaben sich Erträge von rd. 11,9 Mio. € gegenüber dem Ansatz von 8,2 Mio. €.

Die Grundsteuern A+B fielen aus wie geplant.

Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (6,84 Mio. €) ist ein Mehrertrag gegenüber der Planung von rd. 0,1 Mio. € zu verzeichnen. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer fiel mit rd. 1,1 Mio. € aus wie erwartet.

Die Hundesteuer stieg aufgrund der Anpassung der Sätze zum 01.01.2022 erwartungsgemäß von rd. 54.000,- € auf rd. 82.000,- €.

Die Vergnügungssteuer stieg auf 57.500,- € und lag damit deutlich über dem Vorjahresniveau (22.900,- €).

02 - Die Gemeinde Lotte erhielt im Jahr 2022 Schlüsselzuweisungen in Höhe von 1,58 Mio. €.

07 - Hierbei handelt es sich neben den Konzessionsabgaben (266.300,- €) um Zinsen aus der Gewerbesteuer (33.100,- €).

15 - Insgesamt wurden rd. 0,96 Mio. € Gewerbesteuerumlage abgeführt. Die Kreisumlage betrug 5,83 Mio. €, die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt weitere 5,79 Mio. €. Dazu kommt die Krankenhausfinanzierung mit 0,2 Mio. €.

23 - Hier ist die errechnete Corona- und kriegsbedingte Belastung des Jahres 2022 als außerordentlicher Ertrag ausgewiesen, der die Schäden aus dem Jahresergebnis isoliert. Siehe dazu separate Erläuterungen im entsprechenden Erläuterungsteil des Jahresabschlusses.

Finanzrechnung:

18 - Hierbei handelt es sich um die Investitionszuschüsse.

27 - Hier sind die Auszahlungen auf das Treuhandkonto "NRW.URBAN / Baugebiet Schafwinkel" dargestellt. Die Verkaufserlöse werden weitergereicht und die Aufwendungen des Baugebietes aus diesem Konto beglichen.

Teilfinanzrechnung 2023

61.01.01

Teil A. Zahlungsnachweis

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 61.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 61.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2022	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist 2023	Ermächtigungsübertragung
	1	2	3	4	5	6
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	896.639,90	973.000,00	0,00	973.077,13	77,13	0,00
23 = Summe: (invest. Einzahlungen)	896.639,90	973.000,00	0,00	973.077,13	77,13	0,00
Auszahlungen						
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	441.075,00	447.700,00	0,00	887.770,00	440.070,00	0,00
30 = Summe: (invest. Auszahlungen)	441.075,00	447.700,00	0,00	887.770,00	440.070,00	0,00
31 = Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./Auszahlungen)	455.564,90	525.300,00	0,00	85.307,13	-439.992,87	0,00

Erläuterung zur Finanzrechnung

Ergebnisrechnung:

01 - Die Steuererträge setzen sich zusammen wie folgt:

Grundsteuer A	43.280,- €
Grundsteuer B	2.408.612,- €
Gewerbesteuer	11.898.788,- €
Einkommenssteuer	6.843.660,- €
Umsatzsteuer	1.146.046,- €
Ausgleichsleistungen	666.774,- €
Hundesteuer	81.936,- €
Vergnügungssteuer	57.473,- €

Bei der Gewerbesteuer ergaben sich Erträge von rd. 11,9 Mio. € gegenüber dem Ansatz von 8,2 Mio. €.

Die Grundsteuern A+B fielen aus wie geplant.

Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (6,84 Mio. €) ist ein Mehrertrag gegenüber der Planung von rd. 0,1 Mio. € zu verzeichnen. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer fiel mit rd. 1,1 Mio. € aus wie erwartet.

Die Hundesteuer stieg aufgrund der Anpassung der Sätze zum 01.01.2022 erwartungsgemäß von rd. 54.000,- € auf rd. 82.000,- €.

Die Vergnügungssteuer stieg auf 57.500,- € und lag damit deutlich über dem Vorjahresniveau (22.900,- €).

02 - Die Gemeinde Lotte erhielt im Jahr 2022 Schlüsselzuweisungen in Höhe von 1,58 Mio. €.

07 - Hierbei handelt es sich neben den Konzessionsabgaben (266.300,- €) um Zinsen aus der Gewerbesteuer (33.100,- €).

15 - Insgesamt wurden rd. 0,96 Mio. € Gewerbesteuerumlage abgeführt. Die Kreisumlage betrug 5,83 Mio. €, die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt weitere 5,79 Mio. €. Dazu kommt die Krankenhausfinanzierung mit 0,2 Mio. €.

23 - Hier ist die errechnete Corona- und kriegsbedingte Belastung des Jahres 2022 als außerordentlicher Ertrag ausgewiesen, der die Schäden aus dem Jahresergebnis isoliert. Siehe dazu separate Erläuterungen im entsprechenden Erläuterungsteil des Jahresabschlusses.

Finanzrechnung:

18 - Hierbei handelt es sich um die Investitionspauschale.

27 - Hier sind die Auszahlungen auf das Treuhandkonto "NRW.URBAN / Baugebiet Schafwinkel" dargestellt. Die Verkaufserlöse werden weitergereicht und die Aufwendungen des Baugebietes aus diesem Konto beglichen.